

Digital Photo Printer

Bedienungsanleitung

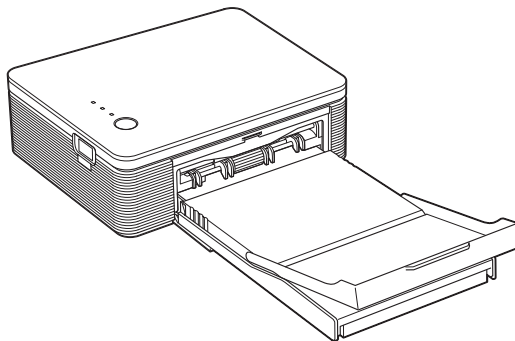
DE

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme dieses Druckers bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Manual de instrucciones

ES

Antes de utilizar esta impresora, lea este manual atentamente y consérvelo para consultarlo en el futuro.

**SUPER
COAT 2** **PictBridge****DPP-FP30**

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.

ACHTUNG

Das Gerät sollte an eine leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden.

Bei Bedarf muss es vom Netzstrom getrennt werden können.

Hinweis

Die Modell- und die Seriennummer befinden sich an der Unterseite des Geräts.

Hinweis für Kunden in Europa

Dieses Produkt wurde geprüft und erfüllt die EMV-Richtlinie, sofern Verbindungskabel von unter 3 m Länge verwendet werden.

Die Duplikation, die Herausgabe oder das Drucken von CDs, Fernsehsendungen oder urheberrechtlich geschütztem Material wie z. B. Bildern oder Veröffentlichungen oder sonstigem Material mit Ausnahme von eigenen Aufnahmen oder Arbeiten ist ausschließlich auf den privaten Gebrauch beschränkt. Wenn Sie nicht über Urheberrechte verfügen, keine Erlaubnis der Urheberrechtsinhaber zum Duplizieren der Materialien haben und diese Materialien über die oben angegebene Einschränkung hinaus verwenden, werden die Bestimmungen des Urheberrechts verletzt und für den Urheberrechtsinhaber entstehen Ansprüche auf Schadenersatz. Wenn Sie mit diesem Drucker Bilder auf der Grundlage von Fotos erzeugen, achten Sie bitte besonders darauf, die Bestimmungen des Urheberrechts nicht zu verletzen. Das unberechtigte Verwenden oder Modifizieren der Porträtfotos von Dritten verstößt möglicherweise ebenfalls gegen deren Rechte. Außerdem kann bei Präsentationen, Aufführungen und Ausstellungen das Fotografieren untersagt sein.

Hinweise zu Warenzeichen und zum Urheberrechtsschutz

- VAI0 ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- Microsoft und Windows® sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- IBM und PC/AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- MMX und Pentium sind eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation.
- Diese Software basiert in Teilen auf der Arbeit der unabhängigen JPEG-Gruppe.
- Libtiff
Copyright © 1988-1997 Sam Leffler
Copyright © 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.
- Lib png
Copyright © 1995, 1996 Guy Eric Schalnat, Group 42, Inc.
Copyright © 1996, 1997 Andreas Dilger
Copyright © 1998, 1999 Glenn Randers-Pehrson
- Zlib
© 1995- 2002 Jean-loup Gailly und Mark Adler
- Dieses Produkt verwendet „Exif Toolkit For Windows Ver.2.4 (Copyright © 1998 FUJI PHOTO FILM CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten.)“. Exif ist das von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) spezifizierte Format austauschbarer Bilddateien für digitale Standbildkameras.
- Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Produkt- oder Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen sein. Im Handbuch sind die Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen nicht in jedem Fall ausdrücklich durch „™“ bzw. „®“ gekennzeichnet.

Hinweise für Benutzer

Programm © 2004 Sony Corporation
Dokumentation © 2004 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise reproduziert, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER EINHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Durch das Öffnen des Siegels am Umschlag mit der CD-ROM erkennen Sie alle Bestimmungen dieses Vertrags an. Wenn Sie die Bestimmungen dieses Vertrags nicht anerkennen wollen, geben Sie den Umschlag mit der CD-ROM bitte unverzüglich und ungeöffnet zusammen mit dem restlichen Paketinhalt an den Händler zurück, bei dem Sie die Ware erworben haben.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

Benutzerregistrierung

Sie erhalten Kundenunterstützung, wenn Sie die im Paket enthaltene Registrierkarte ausfüllen und zurückschicken.

Die Layout-Daten wie etwa die Beispielbilder in der Software dürfen ausschließlich zum persönlichen Gebrauch modifiziert oder dupliziert werden. Jede nicht autorisierte Duplikation dieser Software ist nach den Bestimmungen des Urheberrechts untersagt. Bitte beachten Sie, dass die nicht autorisierte Duplikation oder Modifikation von Porträtfotos oder urheberrechtlich geschützten Arbeiten Dritter die Urheberrechte dieser Dritten verletzen kann.

DE

Inhalt

Einführung

Übersicht	5
Funktionen des Druckers	5
Merkmale und Funktionen	6

Vorbereitungen

1 Überprüfen der mitgelieferten Teile ..	7
2 Vorbereiten eines Drucksatzes (nicht mitgeliefert)	8
Druckpapierformate	8
Gesondert erhältliche Drucksätze	8
3 Einlegen der Druckkassette	9
4 Einlegen des Druckpapiers	10

Drucken von einer PictBridge-Kamera aus (PictBridge-Modus)

Drucken von Bildern von einer Digitalkamera aus	13
---	----

Drucken von einem PC aus (PC-Modus)

Installieren der Software	15
Systemvoraussetzungen	15
Installieren des Druckertreibers	16
Deinstallieren des Druckertreibers	20
Installieren von PictureGear Studio	22
Deinstallieren von PictureGear Studio	24

Drucken von Fotos mit PictureGear

Studio	25
Drucken über eine andere Anwendungssoftware	32

Störungsbehebung

Wenn Probleme auftreten	33
Papierstaus	41

Weitere Informationen

Sicherheitsmaßnahmen	42
Technische Daten	44
Druckbereich	45
Glossar	46
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	47
Index	49

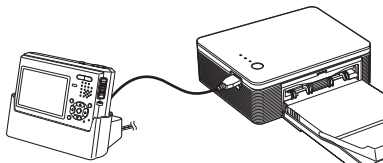
Übersicht

Funktionen des Druckers

Mit dem digitalen Fotodrucker DPP-FP30 stehen Ihnen je nach dem zum Drucken verwendeten Gerät die folgenden zwei Betriebsmodi zur Verfügung.

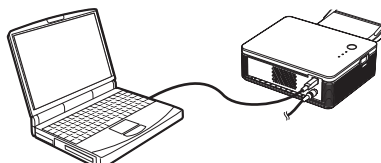
Drucken von einer PictBridge-Kamera aus (PictBridge-Modus) → Seite 13

Wenn Sie eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an den Drucker anschließen, können Sie von der Kamera aus Bilder ausdrucken.

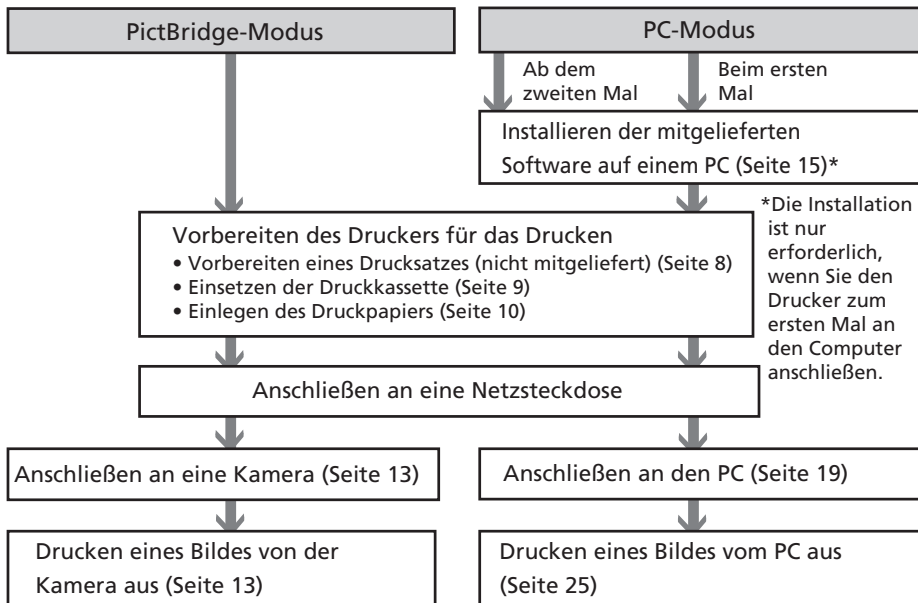


Drucken von einem PC aus (PC-Modus) → Seite 15

Wenn Sie den Drucker an einen Computer anschließen, können Sie vom Computer aus Bilder ausdrucken.



Je nach ausgewähltem Betriebsmodus gilt einer der folgenden Arbeitsabläufe:



Merkmale und Funktionen

PictBridge-kompatibel* (Seite 13)



Der Drucker unterstützt den PictBridge-Standard, so dass Sie mühelos ein Bild von einer PictBridge-kompatiblen Digitalkamera aus drucken können.

Windows PC-Unterstützung über eine komfortable USB-Verbindung (Seite 15)

Wenn Sie den Drucker über einen USB-Anschluss an einen Computer anschließen und den mitgelieferten Druckertreiber installieren, können Sie Bilder vom Computer aus drucken.

Spezialbeschichtung „Super Coat 2“

Die Funktion „Super Coat 2“ garantiert eine lange Haltbarkeit und schützt vor Feuchtigkeit und Fingerabdrücken. Damit bleiben die Ausdrucke lange Zeit in gutem Zustand erhalten.

Funktion „Auto Fine Print 3“

Mit „Auto Fine Print 3“ werden die Bildinformationen, einschließlich der Exif-Daten, analysiert und das Endbild wird korrigiert, um es natürlicher und schöner wirken zu lassen.

Exif 2.21**-Unterstützung (Exif Print) (Seite 46)



Wenn Sie mithilfe der mitgelieferten Software PictureGear Studio ein Bild vom PC aus drucken wollen, können Sie die Exif Print-Bildkorrektur zusätzlich zur herkömmlichen Bildkorrektur im Betriebssystem wählen. Bei der Exif Print-Korrektur erzeugt der mitgelieferte Druckertreiber anhand der Exif-Daten eines Bildes und der Farbverarbeitung des Druckers Bilder in höchster Bildqualität.

Verringerung des „Rote Augen“-Effekts und weitere Einstellungen (nur PC-Modus, Seite 29)

Sie können bei einem Bild den „Rote Augen“-Effekt verringern, der gelegentlich bei Blitzaufnahmen von Personen auftritt. Außerdem stehen eine Reihe von Einstellfunktionen für die Bildqualität zur Verfügung, zum Beispiel Helligkeit, Farbton usw.

Papierfach zum Drucken von 20 Bildern auf einmal (Seite 10)

Mit dem mitgelieferten Papierfach können Sie bis zu 20 Blatt Druckpapier auf einmal ausdrucken.

Verschiedene Druckformate (Seite 8)

Sie können Ausdrucke im Postkartenformat (10 x 15 cm) und im Format 9 x 13 cm erzeugen.

Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

* PictBridge ist ein Standard, der es Ihnen ermöglicht, eine Digitalkamera direkt und ohne PC an einen Drucker anzuschließen, so dass Sie sofort drucken können.

**Exif Print ist ein weltweiter Standard für den digitalen Fotodruck. Exif steht dabei für das "Exchangeable Image File Format" für Digitalkameras. Eine Digitalkamera mit Exif Print-Unterstützung speichert beim Aufnehmen eines Bildes zusätzlich Daten über die Aufnahmebedingungen. Anhand dieser Exif Print-Daten in den einzelnen Bilddateien druckt der Drucker die Bilder so aus, dass sie der ursprünglichen Aufnahme möglichst genau entsprechen.

In diesem Abschnitt werden die Druckervorbereitungen erläutert. Gehen Sie wie in den folgenden Schritten erläutert vor, um den Drucker für den Druckvorgang vorzubereiten.

1 Überprüfen der mitgelieferten Teile (diese Seite)



2 Vorbereiten eines Drucksatzes (nicht mitgeliefert) (Seite 8)



3 Einsetzen der Druckkassette (Seite 9)



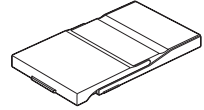
4 Einlegen des Druckpapiers (Seite 10)

Wenn die Vorbereitungen abgeschlossen sind, lesen Sie zum Ausdrucken eines Bildes die Erläuterungen zu den einzelnen Betriebsmodi (Seite 5 und 6).

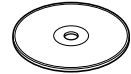
1 Überprüfen der mitgelieferten Teile

Überprüfen Sie, ob das folgende Zubehör mit Ihrem Drucker geliefert wurde.

Papierfach (1)

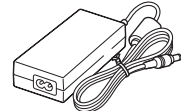


CD-ROM (1)

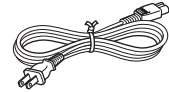


- Sony DPP-FP30 Printer Driver Software für Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition/Windows® 2000 Professional/Windows® Millennium Edition/Windows® 98 Second Edition
- PictureGear Studio V.2.0

Netzteil (1)



Netzkabel* (1)



- Farbdrucksatz (1)
- Bedienungsanleitung (dieses Handbuch, 1)
- Garantie (1)
- Endbenutzer-Softwarelizenzvertrag von Sony (1)

* Das abgebildete Netzkabel ist nur für 120 V geeignet. Die Steckerform und die Spezifikationen des Netzkabels hängen von der Region ab, in der Sie den Drucker erworben haben.

2 Vorbereiten eines Drucksatzes (nicht mitgeliefert)

Zum Ausdrucken eines Bildes benötigen Sie einen für den Drucker geeigneten, gesondert erhältlichen Drucksatz. Ein Drucksatz umfasst einen Satz Druckpapier und eine Druckkassette.



Druckpapierformate

Sie können Druckpapier in einem der folgenden zwei Formate auswählen:

- Postkartenformat (10 x 15 cm) (101,6 x 184,4 mm)
- Format 9 x 13 cm (89 x 159 mm)*

Gesondert erhältliche Drucksätze

Wählen Sie je nach gewünschter Druckart einen der folgenden Drucksätze aus:

Postkartengröße

SVM-F40P

- Zwei Pakete à 20 Blatt Fotopapier im Postkartenformat
- Druckkassette für 40 Ausdrücke

SVM-F80P

- Vier Pakete à 20 Blatt Fotopapier im Postkartenformat
- 2 Druckkassetten für je 40 Ausdrücke

Format 9 x 13 cm → SVM-F40L*

- Zwei Pakete à 20 Blatt Fotopapier im Format 9 x 13 cm
- Druckkassette für 40 Ausdrücke

*Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

Bestellen können Sie die Drucksätze auf folgender Website: www.sony.com/printers

Hinweise zum Verwenden von Drucksätzen

- Verwenden Sie immer die Druckkassette und das Druckpapier aus der gleichen Packung als Drucksatz. Wenn Sie unterschiedliche Druckkassetten und Papierarten miteinander kombinieren, funktioniert das Drucken unter Umständen nicht.
- Die Seite ohne Aufdruck ist die Druckseite. Fingerabdrücke oder Staub auf der Druckseite können das Druckergebnis beeinträchtigen. Achten Sie darauf, die Druckseite nicht zu berühren.
- **Knicken Sie das Papier vor dem Drucken nicht und reißen Sie es nicht an den Perforationen ab.**
- **Drucken Sie nicht auf gebrauchtem Druckpapier und versuchen Sie nicht, das Farbband in der Druckkassette zurückzuspulen. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.**
- Zerlegen Sie die Druckkassette bitte nicht.

Hinweise zum Aufbewahren von Drucksätzen (für Qualitätsdrucke)

- Wenn Sie einen angebrochenen Drucksatz (Druckkassette und Druckpapier) längere Zeit aufbewahren wollen, lagern Sie ihn in der Originalverpackung oder einem ähnlichen Behälter.
- Schützen Sie den Drucksatz vor hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, übermäßig viel Staub und direktem Sonnenlicht.
- Verbrauchen Sie den Drucksatz innerhalb von zwei Jahren ab Herstellungsdatum.

Hinweis zum Aufbewahren von Ausdrucken

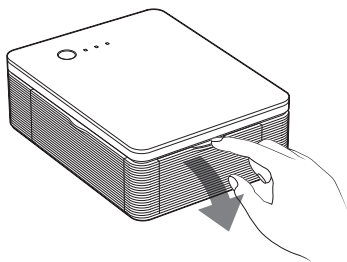
- Kleben Sie keinen Tesafilm und ähnliches auf die Ausdrücke und lassen Sie keine Radiergummis darauf liegen. Lassen Sie die Ausdrücke auch nicht unter Kunststoffschreibtischmatten liegen.

Vorsicht

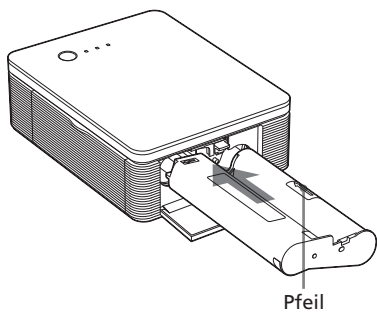
- Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Reproduzieren solchen Materials per Videodrucker verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts.

3 Einlegen der Druckkassette

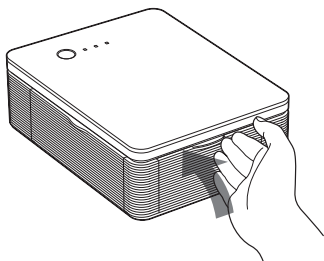
1 Ziehen Sie den Deckel des Druckkassettenfachs auf.



2 Schieben Sie die Druckkassette in Pfeilrichtung nach hinten hinein, bis sie mit einem Klicken einrastet.

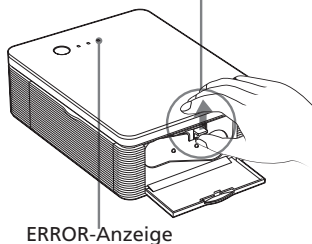
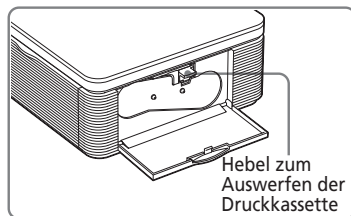


3 Schließen Sie den Deckel des Druckkassettenfachs.



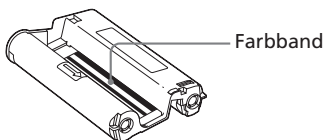
Herausnehmen der Druckkassette

Wenn die Druckkassette verbraucht ist, blinkt die ERROR-Anzeige langsam. Öffnen Sie den Deckel des Druckkassettenfachs, drücken Sie den Auswurfhebel nach oben und nehmen Sie die verbrauchte Druckkassette heraus.

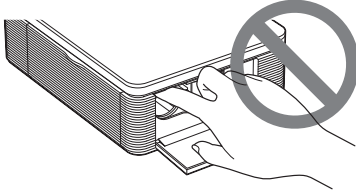


Hinweise

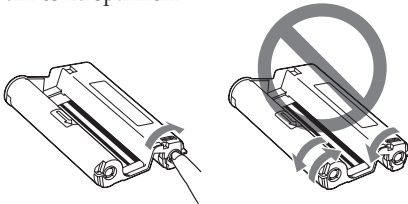
- Verwenden Sie bitte immer Druckkassette und Druckpapier aus dem gleichen Karton.
- Berühren Sie das Farbband nicht und lagern Sie die Druckkassette nicht in einer staubigen Umgebung. Fingerabdrücke oder Staub auf dem Farbband können das Druckergebnis beeinträchtigen.



- Greifen Sie nie ins Kassettenfach. Der Thermokopf wird sehr heiß, besonders nach wiederholtem Drucken.



- Spulen Sie das Farbband nicht zurück, um eine zurückgespulte Druckkassette erneut zu benutzen. Mit einer wiederverwendeten Druckkassette lässt sich kein ordnungsgemäßes Druckergebnis erzielen und es kann sogar zu Fehlfunktionen kommen.
- Wenn die Druckkassette nicht mit einem Klicken einrastet, nehmen Sie sie heraus und setzen Sie sie noch einmal ein. Wenn das Farbband durchhängt und deshalb nicht richtig eingezogen werden kann, spulen Sie das Farbband in Pfeilrichtung, um es zu spannen.



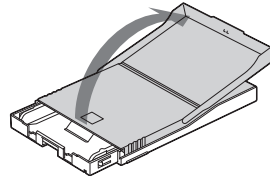
- Nehmen Sie die Druckkassette nicht während des Druckvorgangs heraus.

Hinweise zum Lagern der Druckkassette

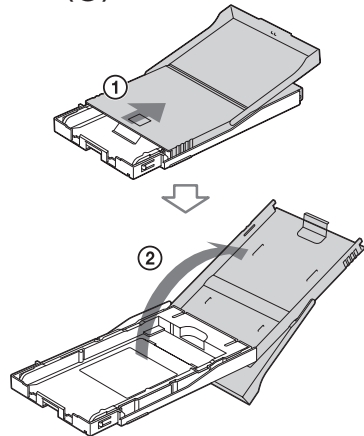
- Lagern Sie die Druckkassette nicht an einem Ort, an dem sie hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, übermäßig viel Staub und direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Wollen Sie eine teilweise verbrauchte Druckkassette lagern, verpacken Sie sie in der Originalverpackung.

4 Einlegen des Druckpapiers

- 1 Öffnen Sie das Papierausgabefach.



- 2 Schieben Sie den Papierfachdeckel entgegen der Papiereinzugsrichtung (1) und heben Sie ihn zum Öffnen an (2).



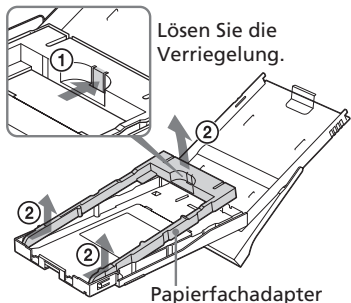
- 3 Setzen Sie je nach dem zu verwendenden Druckpapierformat den Papierfachadapter ein.

Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

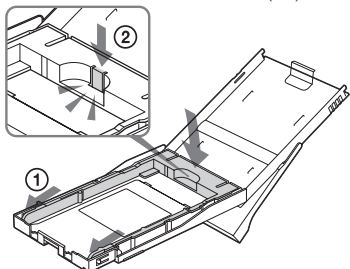
■ So legen Sie Druckpapier im Postkartenformat (10 x 15 cm) ein

Drücken Sie auf das Papierfach und die Hinterkante des Papierfachadapters, um die Verriegelungen am Adapter zu lösen (①). Nehmen Sie dann den Papierfachadapter aus den Verriegelungsöffnungen und heben Sie ihn an (②).



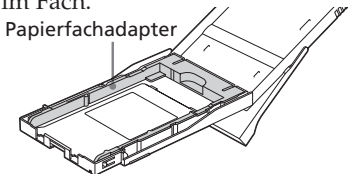
So bringen Sie den Papierfachadapter am Papierfach an

Setzen Sie die Vorsprünge am Papierfachadapter in die Verriegelungsöffnungen vorne am Papierfach ein (①). Schieben Sie den Adapter nach unten, bis die Verriegelung an seiner Hinterkante mit einem Klicken einrastet (②).



■ So verwenden Sie Druckpapier im Format 9 x 13 cm

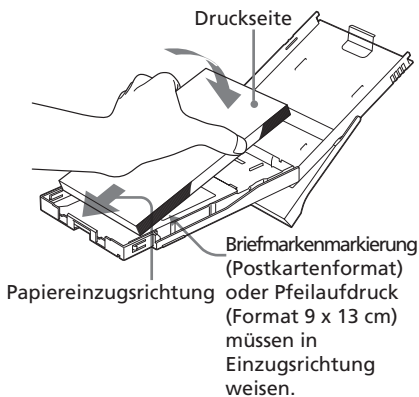
Lassen Sie den Papierfachadapter im Fach.



4 Legen Sie Druckpapier in das Papierfach.

Fächern Sie das Druckpapier auf. Legen Sie das Druckpapier dann mit der Druckseite (der Seite ohne Aufdruck) nach oben ein.

- Beim Einlegen von Papier im Postkartenformat muss die Briefmarkenmarkierung in Papiereinzugsrichtung weisen.
 - Beim Einlegen von Papier im Format 9 x 13 cm richten Sie den Pfeilaufdruck an der Papiereinzugsrichtung aus.
- Legen Sie die Schutzfolie zusammen mit dem Papier ein. Sie können bis zu 20 Blatt Druckpapier einlegen.



Hinweis

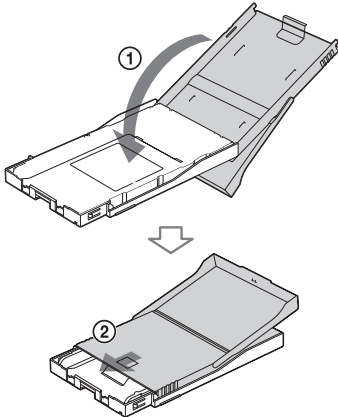
Berühren Sie die Druckseite nicht. Fingerabdrücke auf der Druckseite können das Druckergebnis beeinträchtigen.

5 Entfernen Sie die Schutzfolie.

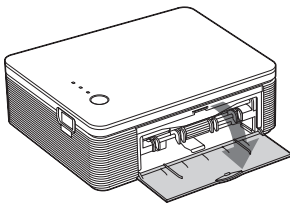


Fortsetzung

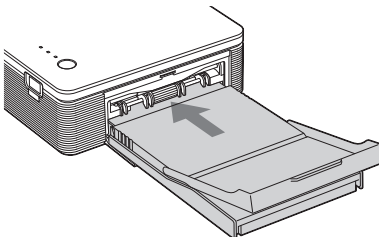
- 6** Schließen Sie den Deckel des Papierfachs (①) und schieben Sie ihn in Papiereinzugsrichtung (②). Lassen Sie das Papierausgabefach offen.



- 7** Ziehen Sie den Deckel des Papierfacheinschubs am Drucker auf.



- 8** Setzen Sie das Papierfach in den Drucker ein. Schieben Sie es hinein, bis es mit einem Klicken einrastet.



Hinweise

- Während eines Druckvorgangs dürfen Sie das Papierfach nicht herausnehmen.
- Um einen Papierstau oder Fehlfunktionen am Drucker zu vermeiden, beachten Sie vor dem Drucken Folgendes:
 - Schreiben oder tippen Sie nichts auf das Druckpapier. Nach dem Drucken können Sie mit einem Filzschreiber auf das Papier schreiben. Mit einer Schreibmaschine können Sie das Druckpapier nicht beschriften.
 - Bringen Sie keine Aufkleber o. ä. auf dem Druckpapier an.
 - Falten oder biegen Sie das Druckpapier nicht.
 - Wenn Sie Druckpapier in ein bereits teilweise gefülltes Papierfach einlegen, achten Sie darauf, dass nie mehr als 20 Blatt Druckpapier im Fach liegen.
 - Bedrucken Sie nicht zweimal das gleiche Blatt. Wenn Sie ein Bild zweimal auf das Druckbild dadurch nicht deutlicher.
 - Verwenden Sie nur für diesen Drucker geeignetes Druckpapier.
 - Verwenden Sie Druckpapier, das unbedruckt ausgeworfen wurde, nicht erneut.

Hinweise zum Lagern des Druckpapiers

- Bewahren Sie das Papier nicht so auf, dass die bedruckten Seiten einander berühren oder längere Zeit mit Gummi- bzw. Kunststoffgegenständen, die Vinylchlorid oder Weichmacher enthalten, in Berührung kommen. Andernfalls können sich die Farben der Ausdrücke verändern oder verblassen.
- Lagern Sie das Druckpapier nicht an einem Ort, an dem es hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, übermäßig viel Staub und direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Wollen Sie teilweise verbrauchtes Druckpapier lagern, verpacken Sie es in der Originalverpackung.

Drucken von Bildern von einer Digitalkamera aus

Sie können eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an den Drucker anschließen und Bilder direkt von der Digitalkamera aus drucken.

1 Stellen Sie die Digitalkamera für das Drucken mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker ein.

Welche Einstellungen und Schritte vor dem Anschließen auszuführen sind, hängt von der Digitalkamera ab. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zur verwendeten Digitalkamera.

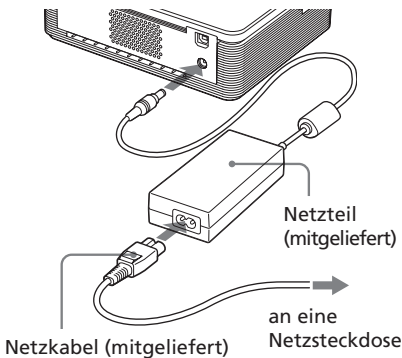
Hinweis

Wenn Sie eine DSC-T1 verwenden, müssen Sie die Softwareversion aktualisieren.

2 Schließen Sie den Drucker an das Stromnetz an.

- 1 Stecken Sie einen Stecker des mitgelieferten Netzkabels in das mitgelieferte Netzteil.
- 2 Stecken Sie den anderen Stecker des Netzkabels in eine Netzsteckdose.
- 3 Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse DC IN am Drucker.

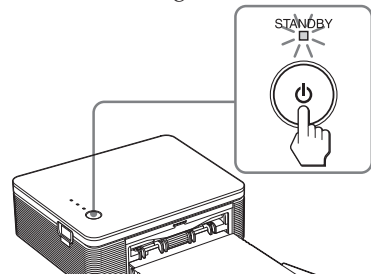
Die Anzeige STANDBY leuchtet rot.



Hinweise

- Schließen Sie das Netzteil an eine leicht zugängliche Netzsteckdose in der Nähe an. Wenn beim Betrieb über das Netzteil Störungen auftreten, unterbrechen Sie umgehend die Stromzufuhr, indem Sie den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen.
- Wenn Sie das Netzteil nicht mehr verwenden wollen, lösen Sie es von der Buchse DC IN am Drucker und von der Netzsteckdose.
- Das System bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Das abgebildete Netzkabel ist nur für 120 V geeignet. Die Steckerform und die Spezifikationen des Netzkabels hängen von der Region ab, in der Sie den Drucker erworben haben.
- Während des Druckens wird das Druckpapier an der Papierausgabe nach und nach ausgegeben. Achten Sie darauf, dass das Netzteil und das Netzkabel die Papierausgabe nicht blockieren.

3 Schalten Sie den Drucker ein. Die Netzanzeige STANDBY am Drucker leuchtet grün.



So schalten Sie den Drucker aus

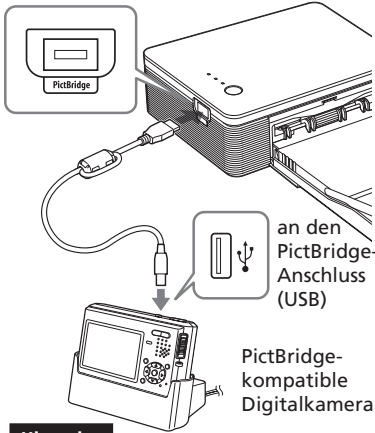
Halten Sie STANDBY länger als eine Sekunde gedrückt, bis die Anzeige STANDBY zu rot wechselt.

4 Schließen Sie eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an den Drucker an.

Verwenden Sie das mit der Digitalkamera gelieferte USB-Kabel.

Fortsetzung

an den PICTBRIDGE-Anschluss
(USB-Typ A)



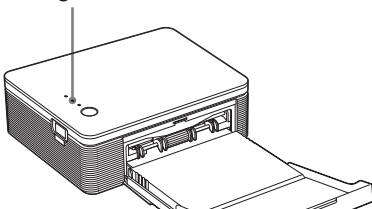
Hinweise

- Sie können nicht gleichzeitig eine PictBridge-kompatible Digitalkamera und einen PC an den Drucker anschließen. Wenn Sie von einer Digitalkamera aus drucken wollen, müssen Sie den PC vom Drucker trennen.
- Der Anschluss ist nur für PictBridge geeignet. Schließen Sie hier auf keinen Fall ein anderes Gerät als eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an.
- Der Typ des zu verwendenden USB-Kabels variiert möglicherweise je nach Digitalkamera. Verwenden Sie ein USB-Kabel mit einem Stecker des Typs A zum Anschluss an den Drucker und einem für die Digitalkamera geeigneten Stecker.
- Verwenden Sie ein handelsübliches USB-Kabel, das kürzer als 3 m ist.

Wenn Sie eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an den Drucker anschließen

Der Drucker wechselt automatisch in den PictBridge-Modus. Die Anzeige PICTBRIDGE leuchtet grün.

Anzeige PICTBRIDGE



5 Lösen Sie den Druck über die Digitalkamera aus.

Der Drucker unterstützt folgende Druckfunktionen:

- Drucken eines einzelnen Bildes
- Drucken aller Bilder (ALL)

Hinweise

- Wenn Sie die Druckkassette austauschen, während der Drucker an eine Digitalkamera angeschlossen ist, wird das Bild möglicherweise nicht richtig gedruckt. Nehmen Sie in diesem Fall die Papierformateinstellung an der Digitalkamera erneut vor oder trennen Sie die Digitalkamera vom Drucker und schließen Sie sie erneut an.
- Bewegen Sie den Drucker während des Druckvorgangs auf keinen Fall und schalten Sie ihn auch nicht aus. Andernfalls kann die Druckkassette blockieren und es kann zu einem Papierstau kommen. Wenn Sie den Drucker ausschalten, schalten Sie ihn wieder ein, ohne das Papierfach herauszunehmen. Wenn sich noch Druckpapier im Drucker befindet, nehmen Sie es heraus. Fangen Sie zum Fortsetzen des Druckvorgangs wieder mit Schritt 1 an.
- Während des Druckens wird das Druckpapier nach und nach ausgegeben. Berühren Sie das teilweise ausgegebene Papier nicht und ziehen Sie auch nicht daran. Warten Sie, bis das Druckpapier nach Ende des Druckvorgangs vollständig ausgegeben wird.
- Achten Sie darauf, dass während des Druckens genügend Platz hinter dem Drucker ist.
- Wenn das Druckpapier während des kontinuierlichen Druckens zu Ende geht oder wenn Sie versuchen zu drucken, obwohl sich kein Druckpapier im Papierfach befindet, leuchtet die ERROR-Anzeige des Druckers. Legen Sie Papier ein, ohne den Drucker auszuschalten, um den Druckvorgang fortzusetzen.

Hinweise zur Anzeige PICTBRIDGE

Die Anzeige PICTBRIDGE gibt den Status der Verbindung zwischen dem Drucker und der Digitalkamera folgendermaßen an:

- Wenn die Anzeige leuchtet: Die Verbindung zwischen dem Drucker und der Digitalkamera wurde hergestellt.
- Wenn die Anzeige blinkt: Ein Gerät, das die PictBridge-Funktion nicht unterstützt, ist angeschlossen. Oder das zu druckende Bild ist beschädigt.

Wenn Sie von einem an den Drucker angeschlossenen PC aus drucken möchten, müssen Sie die mitgelieferte Software auf dem PC installieren.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die mitgelieferte Software auf dem PC installieren und mit der mitgelieferten Software PictureGear Studio ein Bild drucken.

Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu Ihrem PC nach. Die Installation der Software ist nur erforderlich, wenn Sie den Drucker zum ersten Mal an den PC anschließen.

Hinweise zu Warenzeichen und zum Copyright bei PictureGear Studio

- Copyright für Designs
Das Copyright an den in dieser Software enthaltenen Designs liegt bei der Sony Corporation oder der Sony Music Communications Corporation. Jegliche Nutzung für kommerzielle Zwecke verstößt gegen das Urheberrecht.
- Die Duplikation von urheberrechtlich geschütztem Material wie Fotos außer für den persönlichen Gebrauch ist untersagt.
- Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Produkt- oder Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen sein. Im Handbuch sind die Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen nicht in jedem Fall ausdrücklich durch „™“ bzw. „®“ gekennzeichnet.

Installieren der Software

Systemvoraussetzungen

Um den mitgelieferten Druckertreiber und PictureGear Studio verwenden zu können, muss Ihr PC folgende Voraussetzungen erfüllen:

Betriebssystem:

Microsoft Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition/Windows® 2000 Professional/Windows® Millennium Edition/Windows® 98 Second Edition, vorinstalliert (IBM PC/AT-kompatibel)
Windows 95, Windows 98 Gold Edition, Windows NT und andere Versionen von Windows 2000 (z. B. Server, Personal) werden nicht unterstützt.

CPU: Pentium III mit mindestens 500 MHz (Pentium III mit mindestens 800 MHz empfohlen)

RAM: mindestens 128 MB (mindestens 256 MB empfohlen)

Festplattenplatz: mindestens 200 MB. Je nach Windows-Version wird mehr Festplattenplatz benötigt. Zum Speichern und Bearbeiten von Bilddaten wird weiterer Festplattenplatz benötigt.

Bildschirm:

Auflösung: mindestens 800 x 600 Pixel

Farben: mindestens High Color (16 Bit)

Die mitgelieferte CD-ROM

Die mitgelieferte CD-ROM enthält die folgende Software:

- Druckertreiber für den DPP-FP30:
Die Software beschreibt die Druckervoraussetzungen und ermöglicht das Drucken vom Computer aus.
- PictureGear Studio: Originalsoftware von Sony, mit der Sie Standbilder aufzeichnen, verwalten, verarbeiten und drucken können.

Hinweise

- Wenn der Drucker über einen Hub an den PC angeschlossen wird oder wenn zwei oder mehr USB-Geräte einschließlich anderer Drucker an den PC angeschlossen werden, kann es zu Problemen kommen. Schließen Sie in diesem Fall den Drucker direkt an den PC an bzw. trennen Sie die anderen USB-Geräte vom PC.
- Sie können den Drucker nicht über ein gleichzeitig verwendetes USB-Gerät bedienen.
- Während der Datenübertragung und des Druckvorgangs dürfen Sie das USB-Kabel nicht vom Drucker lösen und auch nicht daran anschließen. Andernfalls funktioniert der Drucker möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Der Drucker unterstützt den Standbymodus/Ruhezustand des Computers nicht. Stellen Sie sicher, dass der PC während des Druckvorgangs nicht in den Standbymodus/Ruhezustand wechselt.
- Es wird keine Garantie übernommen, dass der Drucker mit jedem PC eingesetzt werden kann, auch wenn dieser die Systemvoraussetzungen erfüllt.

Installieren des Druckertreibers

1 Achten Sie darauf, dass der Drucker **nicht** an den Computer angeschlossen ist.

Hinweis

Wenn Sie den Drucker jetzt an den PC anschließen, wird eins der folgenden Dialogfelder angezeigt:

- Bei Windows 98SE/Me: Hardware-Assistent
- Bei Windows 2000/XP: Assistent für das Suchen neuer Hardware

Trennen Sie in diesem Fall den Drucker vom PC und klicken Sie im Dialogfeld auf „Abbrechen“.

2 Schalten Sie den Computer ein und starten Sie Windows.

- Wenn Sie die Software unter Windows® 2000 Professional installieren bzw. deinstallieren, melden Sie sich als „Administrator“ oder „Hauptbenutzer“ bei Windows an.
- Wenn Sie die Software unter Windows® XP Professional/Home Edition installieren bzw. deinstallieren, melden Sie sich als ein Benutzer mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ an.

Hinweise

- Schließen Sie unbedingt alle laufenden Programme, bevor Sie die Software installieren.
- Sofern nicht anders angegeben, sind in diesem Abschnitt die Dialogfelder aus Windows XP Professional abgebildet. Das Installationsverfahren und die angezeigten Dialogfelder unterscheiden sich je nach Betriebssystem.

3 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk am Computer ein. Das Setup-Programm startet automatisch und das Installationsfenster wird angezeigt.

Hinweis

Wenn das Installationsfenster nicht automatisch angezeigt wird, doppelklicken Sie auf „Setup.exe“ auf der CD-ROM.

4 Klicken Sie auf „Druckertreiberinstallation“.



Das Dialogfeld „Sony DPP-FP30 - InstallShield Wizard“ wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf „Weiter“.



Das Dialogfeld zur Lizenzvereinbarung wird angezeigt.

6 Aktivieren Sie „Ich bin mit den Bedingungen der Lizenzvereinbarung einverstanden.“ und klicken Sie auf „Weiter“.

Wenn Sie „Ich bin mit den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht einverstanden“ aktivieren, können Sie nicht mit dem nächsten Schritt fortfahren.



Das Dialogfeld „Bereit zur Installation des Programms“ wird angezeigt.

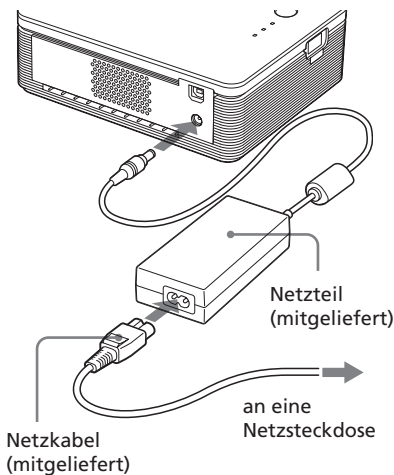
7 Klicken Sie auf „Installieren“.



Das Dialogfeld „Drucker Verbindung“ wird angezeigt.

8 Schließen Sie den Drucker an das Stromnetz an.

- ① Stecken Sie einen Stecker des mitgelieferten Netzkabels in das mitgelieferte Netzteil.
- ② Stecken Sie den anderen Stecker des Netzkabels in eine Netzsteckdose.
- ③ Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse DC IN am Drucker.
Die Anzeige STANDBY leuchtet rot.

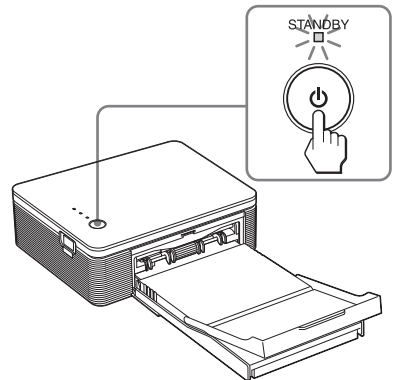


Hinweise

- Schließen Sie das Netzteil an eine leicht zugängliche Netzsteckdose in der Nähe an. Wenn beim Betrieb über das Netzteil Störungen auftreten, unterbrechen Sie umgehend die Stromzufuhr, indem Sie den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen.
- Wenn Sie das Netzteil nicht mehr verwenden wollen, lösen Sie es von der Buchse DC IN am Drucker und von der Netzsteckdose.
- Das System bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.

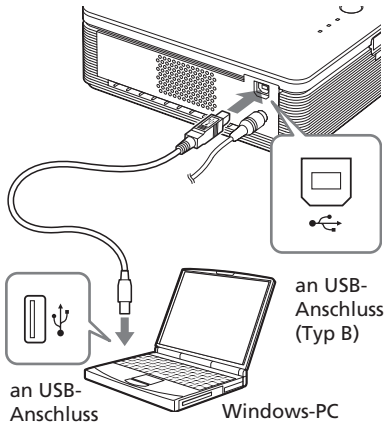
- Das abgebildete Netzkabel ist nur für 120 V geeignet. Die Steckerform und die Spezifikationen des Netzkabels hängen von der Region ab, in der Sie den Drucker erworben haben.
- Während des Druckens wird das Druckpapier an der Papierausgabe nach und nach ausgegeben. Achten Sie darauf, dass das Netzteil und das Netzkabel die Papierausgabe nicht blockieren.

9 Schalten Sie den Drucker ein. Die Netzanzeige STANDBY am Drucker leuchtet grün.



So schalten Sie den Drucker aus
Halten Sie STANDBY länger als eine Sekunde gedrückt, bis die Anzeige STANDBY zu rot wechselt.

10 Verbinden Sie die USB-Anschlüsse des Druckers und des Computers miteinander. Verwenden Sie ein handelsübliches USB-Verbindungskabel.



Hinweis

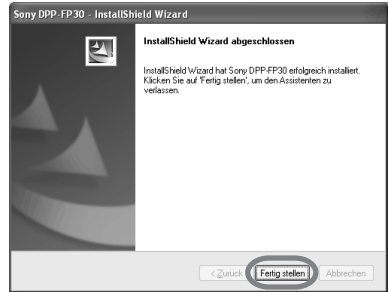
Verwenden Sie ein handelsübliches USB-kompatibles Verbindungskabel mit einem Typ-A- und einem Typ-B-Stecker, das kürzer als 3 m ist. Der Typ des zu verwendenden USB-Kabels variiert möglicherweise je nach Computer. Einzelheiten dazu finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer.

11 Klicken Sie auf „Weiter“.



Der Drucker wechselt automatisch in den PC-Modus und die Druckerinstallation wird automatisch gestartet. Nach Abschluss der Druckerinstallation wird das Dialogfeld „InstallShield Wizard abgeschlossen“ angezeigt.

12 Klicken Sie auf „Fertig stellen“.



Die Installation des Druckertreibers ist jetzt abgeschlossen. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, starten Sie den Computer neu.

- 13** • Um die Installation zu beenden, klicken Sie auf „Fertig“, nehmen die CD-ROM aus dem Computer und heben sie zur späteren Verwendung auf.
- Wenn Sie mit der Installation von PictureGear Studio fortfahren möchten, klicken Sie auf „PictureGearStudio - Installation“ und gehen wie auf Seite 22 erläutert vor.

Drucken von einem PC aus (PC-Modus)

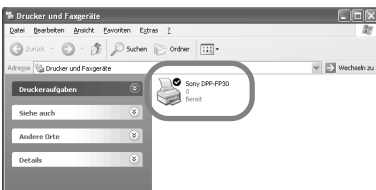
Fortsetzung

Hinweise

- Wenn Sie während der Installation zur Angabe des Speicherorts des Druckertreibers auf der CD-ROM aufgefordert werden, geben Sie das folgende Verzeichnis an:
 - Bei Windows 98SE/Me: D:\Driver\Win98.me
 - Bei Windows 2000/XP: D:\Driver\Win2000.me„D“ steht für das CD-ROM-Laufwerk des PCs und kann je nach Systemkonfiguration anders lauten.
- Die mitgelieferte CD-ROM wird benötigt, wenn Sie den Druckertreiber deinstallieren oder neu installieren wollen. Heben Sie die CD-ROM zur späteren Verwendung gut auf.
- Wenn die Installation fehlschlägt, trennen Sie den Drucker vom Computer, starten den Computer neu und führen die Installation ab Schritt 3 erneut aus.
- Nach der Installation ist der „Sony DPP-FP30“ nicht als Standarddrucker eingestellt. Stellen Sie den Drucker ein, den Sie für die einzelnen Anwendungen verwenden.
- Bevor Sie den Drucker verwenden, lesen Sie bitte die Readme-Datei (Ordner „Readme“ auf der CD-ROM → Ordner „German“ → Readme.txt).

Überprüfen der Installation

Rufen Sie über „Systemsteuerung“ das Fenster „Drucker und Faxgeräte“ (nur Windows XP Home Edition/XP Professional) oder „Drucker“ auf. Wenn im Fenster „Drucker und Faxgeräte“ oder „Drucker“ der Eintrag „Sony DPP-FP30“ angezeigt wird, wurde der Druckertreiber erfolgreich installiert.



Deinstallieren des Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber nicht mehr benötigen, löschen Sie ihn wie im Folgenden beschrieben von der Festplatte des PCs:

- 1 Trennen Sie das USB-Kabel vom Drucker und vom Computer.
- 2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk am Computer ein. Das Setup-Programm startet automatisch und das Installationsfenster wird angezeigt.

Hinweis

Wenn das Installationsfenster nicht automatisch angezeigt wird, doppelklicken Sie auf „Setup.exe“ auf der CD-ROM.

- 3 Klicken Sie auf „Druckertreiberinstallation“.



Das Dialogfeld „Sony DPP-FP30 - InstallShield Wizard“ wird angezeigt.

4 Klicken Sie auf „Weiter“.



Das Dialogfeld zur Lizenzvereinbarung wird angezeigt.

5 Aktivieren Sie „Ich bin mit den Bedingungen der Lizenzvereinbarung einverstanden“ und klicken Sie auf „Weiter“.

Wenn Sie „Ich bin mit den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht einverstanden.“ aktivieren, können Sie nicht mit der Deinstallation fortfahren.



Das Dialogfeld zum Bestätigen der Deinstallation erscheint.

6 Klicken Sie auf „Ja“.



Das Dialogfeld zum Neustarten des Computers erscheint.

7 Aktivieren Sie „Ja, Computer jetzt neu starten.“ und klicken Sie auf „OK“.



Nach dem Neustart des Computers sind die entsprechenden Dateien gelöscht und die Deinstallation ist abgeschlossen.

So überprüfen Sie die Deinstallation

Rufen Sie über „Systemsteuerung“ das Fenster „Drucker und Faxgeräte“ (nur Windows XP Home Edition/XP Professional) oder „Drucker“ auf und überprüfen Sie, ob „DPP-FP30“ angezeigt wird. Ist dies nicht der Fall, wurde der Druckertreiber erfolgreich deinstalliert.

Installieren von PictureGear Studio

Installieren Sie PictureGear Studio auf Ihrem Computer.

1 Schalten Sie den Computer ein und starten Sie Windows.

- Wenn Sie die Software unter Windows® 2000 Professional installieren bzw. deinstallieren, melden Sie sich als „Administrator“ oder „Hauptbenutzer“ bei Windows an.
- Wenn Sie die Software unter Windows® XP Professional/ Home Edition installieren bzw. deinstallieren, melden Sie sich als ein Benutzer mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ an.

Hinweise

- Schließen Sie unbedingt alle laufenden Programme, bevor Sie die Software installieren.
- Sofern nicht anders angegeben, sind in diesem Abschnitt die Dialogfelder aus Windows XP Professional abgebildet. Das Installationsverfahren und die angezeigten Dialogfelder unterscheiden sich je nach Betriebssystem.

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk am Computer ein. Das Setup-Programm startet automatisch und das Installationsfenster wird angezeigt.

Hinweise

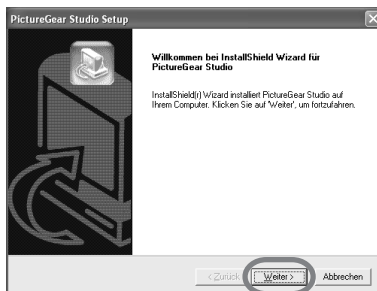
- Wenn das Installationsfenster nicht automatisch angezeigt wird, doppelklicken Sie auf „Setup.exe“ auf der CD-ROM.
- Je nach Systemumgebung des PCs müssen während der PictureGearStudio-Installation auch Microsoft Data Access Component 2.7 und Jet 1.0 installiert werden. In diesem Fall wird das Dialogfeld zum Installieren der Programme automatisch angezeigt. Gehen Sie zur Installation nach den Anweisungen auf dem Bildschirm vor.

3 Klicken Sie auf „PictureGearStudio - Installation“.



Das Dialogfeld „PictureGear Studio Setup“ erscheint.

4 Klicken Sie auf „Weiter“.



Das Dialogfeld zum Angeben des Zielordners erscheint.

- 5** Überprüfen Sie den Zielordner und klicken Sie auf „Weiter“.
Wenn Sie einen anderen Zielordner auswählen möchten, klicken Sie auf „Durchsuchen“.



Das Dialogfeld "PictureGear Studio Media Watcher" wird angezeigt.

- 6** Um Media Watcher zu registrieren, aktivieren Sie „Registrieren Sie PictureGear Studio Media Watcher im Autostart-Ordner.“ und klicken auf „OK“.



Nach Abschluss der Installation erscheint ein Dialogfeld mit einer entsprechenden Meldung.

Was ist „PictureGear Studio Media Watcher“?

Wenn Sie PictureGear Studio unter einem anderen Betriebssystem als Windows XP installieren, dient PictureGear Studio Media Watcher zum Erkennen eines Geräts oder eines Mediums mit darauf gespeicherten Fotos, wenn dieses angeschlossen bzw. eingesetzt wird. Um die während der Installation vorgenommenen Einstellungen zu ändern, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- 1** Klicken Sie nach der PictureGearStudio-Installation auf „Start“, „Programme“, „PictureGear Studio“, „Werkzeuge“ und dann „Media Watcher“.

PictureGear Studio Media Watcher wird gestartet.

- 2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für PictureGear Studio Media Watcher auf der Taskleiste und klicken Sie im angezeigten Menü auf „Einstellungen“.

- 3** Um die Registrierung vorzunehmen, aktivieren Sie die Option. Um die Registrierung abzubrechen, deaktivieren Sie die Option.

- 7** Wenn Sie die Readme-Datei lesen möchten, aktivieren Sie „Liesmich-Datei anzeigen“ und klicken dann auf „Fertigstellen“.



Fortsetzung

- Wenn Sie „Liesmich-Datei anzeigen“ aktivieren, wird die Readme-Datei angezeigt. Wenn Sie die Readme-Datei schließen, wird das Dialogfeld „PictureGear Studio Setup“ auch geschlossen.
- Wenn Sie „Liesmich-Datei anzeigen“ nicht aktivieren, wird das Dialogfeld „PictureGear Studio Setup“ geschlossen.

8 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Computer und heben Sie sie zur späteren Verwendung gut auf.

Hinweise

- Wenn die Installation fehlschlägt, führen Sie die Installation ab Schritt 2 erneut aus.
- Die mitgelieferte CD-ROM wird benötigt, wenn Sie PictureGear Studio deinstallieren oder neu installieren wollen. Heben Sie die CD-ROM zur späteren Verwendung gut auf.
- Für die mit dem DPP-FP30 gelieferte Version von PictureGear Studio gelten folgende Einschränkungen:
 - In PhotoCollection können Sie als Papiertyp nur „Sony“ wählen.
 - In PrintStudio können Sie „Label“ nicht auswählen und keine entsprechenden Drucke erstellen und drucken.
 - In PrintStudio können Sie „Sticker, name card, or card“ nicht auswählen und keine entsprechenden Drucke erstellen und ausdrucken.
 - In PrintStudio können Sie einige der „Postcard“-Designs nicht drucken.

Wenn Sie die oben genannten Einschränkungen aufheben und auf die mit VAIO-Computern bzw. CLIE Handhelds gelieferte Version aufrüsten möchten, führen Sie „Setup.exe“ im Ordner „pgs.add“ aus.

Deinstallieren von PictureGear Studio

Wenn Sie die Software nicht mehr benötigen, löschen Sie sie wie im Folgenden beschrieben von der Festplatte des PCs:

- 1 Trennen Sie das USB-Kabel vom Drucker und vom PC.
- 2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk am Computer ein. Das Setup-Programm startet automatisch und das Installationsfenster wird angezeigt.

Hinweis

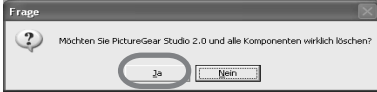
Wenn das Installationsfenster nicht automatisch angezeigt wird, doppelklicken Sie auf „Setup.exe“ auf der CD-ROM.

- 3 Klicken Sie auf „PictureGearStudio - Installation“.



Das Dialogfeld zum Bestätigen des Löschens erscheint.

4 Klicken Sie auf „Ja“.



Ein Dialogfeld mit der Meldung, dass der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf „Fertigstellen“.

Die entsprechenden Dateien sind jetzt gelöscht.



Tipps

Sie können die Software auch über die Systemsteuerung löschen. Wählen Sie in der „Systemsteuerung“ die Option „Software“. Wählen Sie dann PictureGear Studio aus und klicken Sie auf „Entfernen“.

Drucken von Fotos mit PictureGear Studio

Mit PictureGear Studio steht Ihnen eine Reihe von Funktionen zum Arbeiten mit Standbildern zur Verfügung: Aufzeichnen, Verwalten, Verarbeiten und Ausgeben. Sie können mit dieser Software vom PC aus Bilder im Postkartenformat oder im Format 9 x 13 cm drucken.

Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

1 Wählen Sie auf dem Windows-Desktop „Start“ und dann „PictureGear Studio“ unter „Programme“.

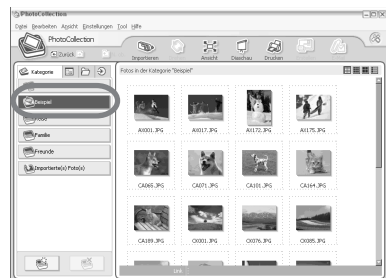
Das Fenster „PictureGear Studio“ wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf „Photo Collection“.



Das Fenster „Photo Collection“ wird angezeigt.

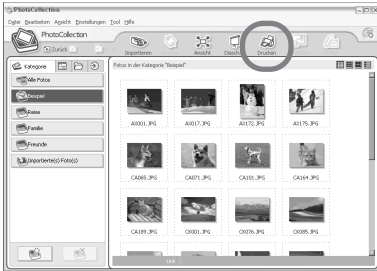
3 Klicken Sie auf den Ordner mit der gewünschten Fotokategorie.



Fortsetzung

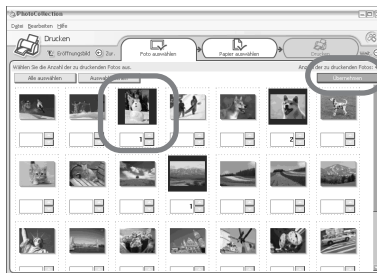
Zu Erläuterungszwecken wird im folgenden Beispiel der Ordner „Beispiel“ ausgewählt.

4 Klicken Sie auf „Drucken“.



Das Dialogfeld „Drucken“ wird angezeigt.

5 Wählen Sie die zu druckenden Fotos aus, legen Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare für jedes Foto fest und klicken Sie dann auf „Übernehmen“.

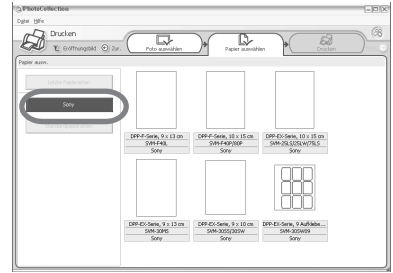


Das Dialogfeld zum Auswählen des Druckpapiers wird angezeigt.

Hinweis

Legen Sie die Druckmenge unbedingt in diesem Dialogfeld fest. Wenn Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare auf der Registerkarte „Papier/Ausgabe“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ einstellen, gilt diese Einstellung nicht.

6 Klicken Sie auf „Sony“ und wählen Sie das Papierformat der DPP-F-Serie aus, das dem verwendeten Papier entspricht.



- DPP-F-Serie, 10 x 15 cm (Postkartenformat), SVM-F40P/80P
- DPP-F-Serie, 9 x 13 cm, SVM-F40L

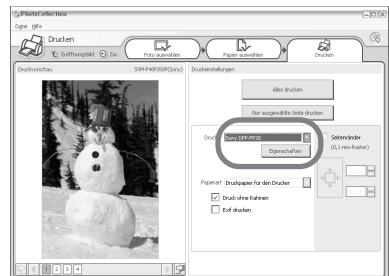
Hinweise

- Druckpapier im Format 9 x 13 cm (SVM-F40L, DPP-F-Serie) wird nicht in allen Regionen verkauft.
- Wenn Sie anderes Papier als Papier der DPP-F-Serie auswählen, lässt sich kein zufrieden stellendes Druckergebnis erzielen.
- Wenn Sie den mitgelieferten Drucksatz verwenden, wählen Sie „DPP-F-Serie 10 x 15 cm“ SVM-F40P.

Wenn Sie das Papierformat ausgewählt haben, wird das Druckdialogfeld angezeigt.

7 Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Drucker“ die Option „Sony DPP-FP30“ und klicken Sie auf „Eigenschaften“.

Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Drucker“ den von Ihnen verwendeten Drucker aus.



Option Funktion

Alles drucken

Alle im Fenster „Foto auswählen“ ausgewählten Fotos werden gedruckt.

Nur ausgewählte Seite drucken

Das unter „Druckvorschau“ angezeigte Bild wird gedruckt.

Drucker

Wählen Sie „Sony DPP-FP30“.

Druck ohne Rahmen

- Wenn Sie diese Option aktivieren, wird das Bild ohne Ränder gedruckt.
- Wenn Sie diese Option deaktivieren, wird das Bild mit Rändern gedruckt.

Exif drucken

- Wenn Sie diese Option aktivieren, wird ein mit einer Exif Print (Exif 2.21)-kompatiblen Digitalkamera aufgenommenes Bild auf die optimale Bildqualität eingestellt und in dieser Qualität gedruckt.

Hinweis

Das auf dem Bildschirm angezeigte Bild wird nicht entsprechend eingestellt.

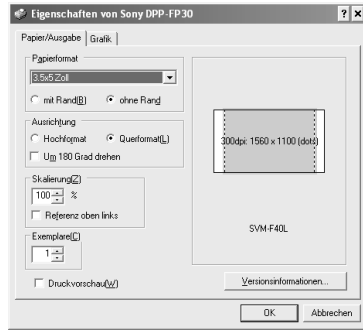
- Wenn Sie diese Option deaktivieren, wird das Bild ohne entsprechende Einstellungen gedruckt.

Eigenschaften

Hier legen Sie die Ausrichtung, die Bildqualität und andere Details fest.

Wenn Sie auf „Eigenschaften“ klicken, wird das Dialogfeld mit den Dokumenteigenschaften für den ausgewählten Drucker angezeigt.

- 8** Geben Sie auf der Registerkarte „Papier/Ausgabe“ das Papierformat an.



Option Funktion

Papierformat

Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld das von Ihnen verwendete Papierformat aus:

- Postkartenformat
- 3,5x5 Zoll (9 x 13 cm)

Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

Aktivieren Sie dann eine der folgenden Optionen und geben Sie damit an, ob das Bild mit Rändern gedruckt werden soll:

- mit Rand: Das Bild wird mit Rändern ausgedruckt.
- ohne Rand: Das Bild wird ohne Ränder ausgedruckt.

Ausrichtung

Wählen Sie die Ausrichtung des Bildes im Ausdruck:

- Hochformat
- Querformat
- Um 180 Grad drehen

Hinweis

Je nach verwendeter Anwendung ändert sich die Ausrichtung möglicherweise nicht, wenn Sie zwischen Hochformat und Querformat wechseln.

Option Funktion

Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

Hinweis

Je nach verwendeter Anwendung hat die Druckmengeneinstellung der Anwendung Vorrang vor der hier festgelegten Druckmenge.

Vergrößern/Verkleinern

Geben Sie den Prozentsatz an, um den das Bild im Ausdruck vergrößert bzw. verkleinert werden soll.

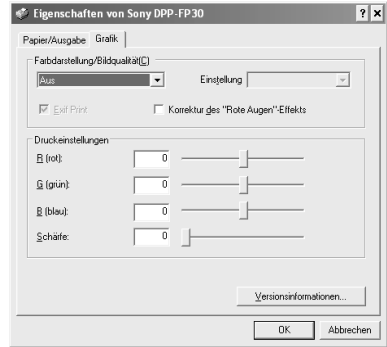
Sie können beim Vergrößern oder Verkleinern eines Bildes einen Referenzpunkt festlegen, indem Sie „Referenz oben links“ aktivieren.

- Ist die Option deaktiviert, wird ein Bild mit der Mitte als Referenzpunkt vergrößert oder verkleinert. In der Regel verwenden Sie diese Option.
- Ist die Option aktiviert, wird ein Bild mit der Ecke oben links als Referenzpunkt vergrößert oder verkleinert. Sie benötigen diese Option bei einigen Anwendungstypen. Falls die Option deaktiviert ist und der Ausdruck nicht zufrieden stellend ausfällt, aktivieren Sie diese Option.

Druckvorschau

Aktivieren Sie diese Option, um vor dem Drucken eine Vorschau des Bildes anzuzeigen.

9 Legen Sie auf der Registerkarte „Grafik“ die Farbproduktion und die Bildqualität fest.



Option Funktion

Farbdarstellung/Bildqualität

Wählen Sie die Einstellung im Dropdown-Listenfeld aus:

- Aus: Das Bild wird ohne entsprechende Einstellungen gedruckt.
 - Auto Fine Print 3: Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld „Einstellung“ eins der folgenden Korrekturverfahren aus:
 - Fotoqualität: Eine automatische Korrektur der Bildqualität bewirkt, dass der Ausdruck möglichst natürlich wirkt (empfohlen).
 - Lebhaft: Eine automatische Korrektur der Bildqualität bewirkt, dass der Ausdruck lebhafter wirkt. Bei dieser Einstellung wird eine stärkere Schärfenkorrektur vorgenommen, weshalb die Bilder lebhafter wirken.
-

Option	Funktion
--------	----------

- ICM (System): Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld „Einstellung“ eins der folgenden Korrekturverfahren aus:
 - Grafiken: Bei Verwendung von Grafiken und lebhaften Farben.
 - Übereinstimmung: Wenn die Farben übereinstimmen sollen.
 - Bilder: Wenn ein Foto oder Bilder gedruckt werden.

Hinweis

Die ICM-Einstellung ist nur gültig, wenn Sie eine ICM-kompatible Anwendung verwenden. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, die das ICM-System nicht unterstützt, sind die Farben im Ausdruck möglicherweise verfälscht.

Exif Print

Aktivieren Sie diese Option, um ein mit einer Exif Print (Exif 2.21)-kompatiblen Digitalkamera aufgenommenes Bild einzustellen und auszudrucken. Der Druckertreiber verwendet die Farbkonvertierungs- und Exif-Aufnahmedaten zum Einstellen der Bildqualität. Diese Option ist nur in PictureGear Studio wirksam.

Korrektur des „Rote Augen“-Effekts
Aktivieren Sie diese Option, um den „Rote Augen“-Effekt, der bei Aufnahmen mit einem Blitz entsteht, automatisch zu reduzieren.

Notes

- Wenn Sie diese Option aktivieren, lassen Sie mit „Druckvorschau“ vor dem Drucken unbedingt ein Vorschaubild anzeigen und überprüfen Sie, ob die „Rote Augen“-Korrektur korrekt auf das Bild angewendet wurde.
 - Die Erkennung des „Rote Augen“-Effekts erfolgt automatisch und der Effekt wird möglicherweise nicht korrigiert. Wenn der „Rote Augen“-Effekt nicht korrigiert wird, verwenden Sie die Korrekturfunktion von PictureGear Studio.
 - Die Korrektur des „Rote Augen“-Effekts steht nur zur Verfügung, wenn Sie die Software auf der mitgelieferten CD-ROM über „Setup.exe“ installiert haben. Näheres dazu finden Sie in der Datei Readme.txt.
-

Option	Funktion
--------	----------

Druckeinstellungen

Dient zum Einstellen der Farbkomponenten und der Konturenschärfe.

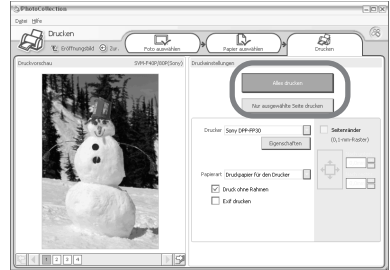
R:Dient zum Einstellen der Rot- und Blaukomponente. Je höher Sie den Pegel einstellen, umso stärker wird der Rotanteil im Bild, so als würde das Bild mit rotem Licht beleuchtet. Je niedriger Sie den Pegel einstellen, umso dunkler wird das Bild. Der Rotanteil wird geringer, während der Blauanteil stärker wird.

G:Dient zum Einstellen der Grün- und Violett Komponente. Je höher Sie den Pegel einstellen, umso stärker wird der Grünanteil im Bild, so als würde das Bild mit grünem Licht beleuchtet. Je niedriger Sie den Pegel einstellen, umso dunkler wird das Bild. Der Grünanteil wird geringer, während der Violettanteil stärker wird.

B:Dient zum Einstellen der Blau- und Gelbkomponente. Je höher Sie den Pegel einstellen, umso stärker wird der Blauanteil im Bild, so als würde das Bild mit blauem Licht beleuchtet. Je niedriger Sie den Pegel einstellen, umso dunkler wird das Bild. Der Blauanteil wird geringer, während der Gelbanteil stärker wird.

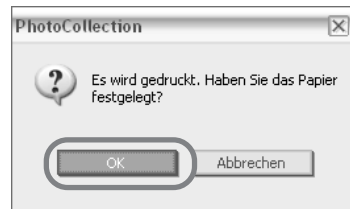
Schärfe: Je höher Sie den Pegel einstellen, desto schärfer werden die Bildkonturen.

11 Klicken Sie auf „Alles drucken“ oder „Nur ausgewählte Seite drucken“.

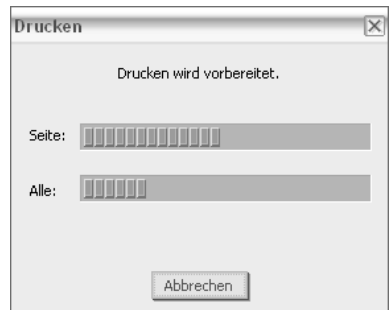


Ein Bestätigungsdialogfeld für das Drucken wird angezeigt.

12 Stellen Sie sicher, dass das angegebene Druckpapier und die richtige Druckkassette eingelegt sind, und klicken Sie auf „OK“.



Der Druckvorgang beginnt.



10 Klicken Sie auf „OK“.
Das Druckdialogfeld wird angezeigt.

Wenn in Schritt 8 „Druckvorschau“ aktiviert wird

Das Vorschauenfenster wird angezeigt. Überprüfen Sie die Ergebnisse der vorgenommenen Einstellungen und klicken Sie auf „Drucken“.



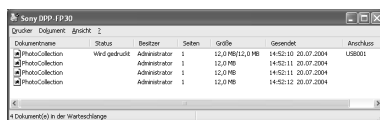
Der Druckvorgang beginnt.

Hinweise

- Bewegen Sie den Drucker während des Druckvorgangs auf keinen Fall und schalten Sie ihn auch nicht aus. Andernfalls kann die Druckkassette blockieren und es kann zu einem Papierstau kommen. Schalten Sie in diesem Fall den Drucker aus und wieder ein und starten Sie das Drucken von vorne.
- Während des Druckens wird das Druckpapier nach und nach ausgegeben. Berühren Sie das teilweise ausgegebene Papier nicht und ziehen Sie auch nicht daran. Warten Sie, bis das Druckpapier nach Ende des Druckvorgangs vollständig ausgegeben wird.
- Achten Sie darauf, dass während des Druckens genügend Platz hinter dem Drucker ist.
- Wenn das Druckpapier während des kontinuierlichen Druckens zu Ende geht oder wenn Sie versuchen zu drucken, obwohl sich kein Druckpapier im Papierfach befindet, leuchtet die ERROR-Anzeige des Druckers. Legen Sie Papier ein, ohne den Drucker auszuschalten, um den Druckvorgang fortzusetzen.

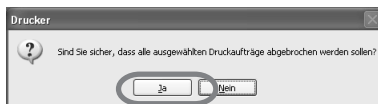
So stoppen Sie den Druckvorgang

- 1 Doppelklicken Sie auf das Drückersymbol auf der Taskleiste und öffnen Sie das Dialogfeld „Drucken“.
- 2 Klicken Sie auf den Namen des Dokuments, dessen Ausdruck Sie abbrechen möchten, und klicken Sie im Menü „Dokument“ auf „Abbrechen“.



Das Dialogfeld zum Bestätigen des Löschens erscheint.

- 3 Klicken Sie auf „Ja“.



Der Druckvorgang wird abgebrochen.

Hinweis

Brechen Sie nicht den laufenden Druckvorgang ab. Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen.

Drucken über eine andere Anwendungssoftware

Sie können auch mit einer handelsüblichen Anwendungssoftware über den DPP-FP30 Bilder ausdrucken. Wählen Sie im Druckdialogfeld „DPP-FP30“ aus und wählen Sie im Dialogfeld zum Einrichten der Seite das Papierformat aus. Näheres zu den Druckeinstellungen finden Sie in Schritt 8 und 9 auf Seite 27 und 30.

Hinweis zur Einstellung „Ohne Rand“ im Abschnitt „Papierformat“

Wenn Sie eine andere Anwendung als PictureGear Studio verwenden, werden Bilder möglicherweise mit Rändern gedruckt, auch wenn Sie im Abschnitt „Papierformat“ auf der Registerkarte „Papier/Ausgabe“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ den randlosen Druck eingestellt haben.

Wenn Sie die Option für den Druck ohne Rand auswählen, werden Druckbereichsinformationen für den Ausdruck ohne Rand an die Anwendung übergeben. Bei einigen Anwendungen wird das Bild jedoch möglicherweise innerhalb des angegebenen Bereichs angeordnet und mit Rand gedruckt. Führen Sie in diesem Fall eine der folgenden Maßnahmen durch, um das Bild ohne Rand zu drucken:

- Wenn Sie innerhalb der Anwendung den Druckbereich festlegen können, geben Sie an, dass das Bild beim Drucken den Druckbereich vollständig ausfüllen soll. Wählen Sie z. B. „Ganzseitiger Fotodruck“ oder eine ähnliche Option.
- Geben Sie in das Textfeld „Vergrößern/Verkleinern“ auf der Registerkarte

„Papier/Ausgabe“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ einen höheren Wert ein.

Wenn Sie einen höheren Wert eingegeben haben und bei einem gedruckten Bild rechts und unten immer noch Ränder bleiben, aktivieren Sie „Referenz oben links“.

Lassen Sie in jedem Fall das Vorschaubild anzeigen und überprüfen Sie das Bild, bevor Sie es drucken.

Ausrichtungseinstellung

Je nach verwendeter Anwendung ändert sich die Ausrichtung möglicherweise nicht, wenn Sie zwischen Hochformat und Querformat wechseln.

Einstellung für den Druck mit bzw. ohne Rand im Druckertreiber

Wenn die verwendete Anwendungssoftware über eine Einstellung für den Druck mit bzw. ohne Rand verfügt, empfiehlt es sich, im Druckertreiber den Druck ohne Rand einzustellen.

Druckmengeneinstellung im Dialogfeld „Eigenschaften“

Je nach verwendeter Anwendung hat die Druckmengeneinstellung der Anwendung möglicherweise Vorrang vor der im Druckertreiberdialogfeld eingestellten Druckmenge.

Exif Print-Option auf der Registerkarte „Grafik“

Die Exif Print-Option im Abschnitt „Farbdarstellung/Bildqualität“ wird nur von PictureGear Studio unterstützt. Wenn Sie ein Bild mit einer anderen Anwendung drucken und diese Option aktiviert ist, sind die Farben im Ausdruck möglicherweise verfälscht. Deaktivieren Sie in diesem Fall diese Option.

Wenn Probleme auftreten

Wenn an Ihrem Drucker Störungen auftreten, versuchen Sie bitte, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Stromversorgung

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Der Drucker lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? • Ist das Netzteil richtig angeschlossen? 	→ Schließen Sie einen Stecker des mitgelieferten Netzkabels an das mitgelieferte Netzteil und den anderen an eine Netzsteckdose an. Stecken Sie dann den Stecker des Netzteils fest in den Anschluss DC IN. (→ Seite 13, 18)
Der Drucker lässt sich nicht ausschalten.		→ Halten Sie STANDBY länger als eine Sekunde gedrückt, bis die Anzeige STANDBY zu rot wechselt.

Beim Anschließen an eine Digitalkamera

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Die Anzeige PICTBRIDGE am Drucker leuchtet nicht auf.	• Ist die Digitalkamera richtig angeschlossen?	→ Schließen Sie das Kabel richtig an.
	• Ist der Drucker eingeschaltet?	→ Drücken Sie STANDBY, so dass die Anzeige STANDBY grün aufleuchtet.
	• Unterstützt die Firmware der Digitalkamera den Drucker?	→ Schauen Sie auf der Homepage zu der verwendeten Digitalkamera nach.
	• Blinkt die Anzeige PICTBRIDGE am Drucker?	→ Wenn eine USB-Maus oder ein anderes, nicht mit PictBridge kompatibles Gerät angeschlossen ist, trennen Sie es vom Drucker und schließen ein PictBridge-kompatibles Gerät an. → Trennen Sie die Digitalkamera vom Drucker und schließen Sie sie wieder an. Oder schalten Sie Drucker und Digitalkamera aus und dann wieder ein.
	• Läuft gerade ein Druckvorgang?	→ Schließen Sie das Kabel nach Abschluss des Druckvorgangs erneut am Drucker an.
• Ist der Drucker an einen PC angeschlossen?	→ Sie können nicht gleichzeitig eine PictBridge-kompatible Digitalkamera und einen PC an den Drucker anschließen. Trennen Sie das USB-Kabel vom PC und schließen Sie die Digitalkamera erneut an den Drucker an.	

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Ein Fehler mit der Digitalkamera wird angezeigt und es können keine Ausdrücke erstellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie identische Typen von Druckpapier und Druckkassette? 	→ Legen Sie Druckpapier ein, dessen Typ dem Typ der eingesetzten Druckkassette entspricht. Wenn Sie einen anderen Druckkassettentyp verwenden wollen, unterbrechen Sie den Druckvorgang, tauschen die Druckkassette aus und setzen dann den Druckvorgang fort.
Es ist kein DPOF-Druck möglich.		→ Einige Digitalkameratypen unterstützen den DPOF-Druck nicht. Verwenden Sie ein anderes Druckverfahren.
Es lässt sich kein Ausdruck mit Datum erstellen.		→ Der Drucker unterstützt das Drucken mit Datum nicht. Bei einigen Digitalkameratypen steht eine Funktion zum Drucken mit Datum zur Verfügung. Auch wenn Sie die Funktion zum Drucken mit Datum aktivieren, wird das Datum nicht gedruckt.

Beim Anschließen an einen Computer

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Ich habe die mitgelieferte CD-ROM verloren und möchte sie ersetzen.		→ Laden Sie den Druckertreiber bitte von der Homepage für Kundensupport herunter (→ Seite 41). Oder wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.
Der Druckertreiber lässt sich nicht installieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie die Installationsanweisungen befolgt? 	→ Befolgen Sie zur Installation des Treibers die Anweisungen in der Bedienungsanleitung (→ Seite 16). Wenn ein Fehler auftritt, starten Sie den Computer neu und führen die Installation erneut aus.
	<ul style="list-style-type: none"> • Wird eine andere Anwendung ausgeführt? 	→ Beenden Sie alle Anwendungen und installieren Sie dann den Treiber erneut.
	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie die CD-ROM korrekt als Installations-CD-ROM angegeben? 	→ Doppelklicken Sie auf „Arbeitsplatz“ und dann auf das CD-ROM-Symbol. Befolgen Sie zur Installation des Treibers die Anweisungen in der Bedienungsanleitung.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der USB-Treiber installiert? 	→ Der USB-Treiber wurde möglicherweise nicht richtig installiert. Installieren Sie den USB-Treiber anhand der Anweisungen in der Bedienungsanleitung erneut.

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Der Druckertreiber lässt sich nicht installieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Können Sie die CD-ROM mit dem Explorer lesen? 	<p>→ Wenn an der CD-ROM ein Problem vorliegt, kann sie möglicherweise nicht gelesen werden. Wenn am PC eine Fehlermeldung angezeigt wird, lesen Sie diese und beheben die Ursache des Problems. Installieren Sie dann den Druckertreiber erneut. Einzelheiten zu den Fehlermeldungen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem PC.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wird auf dem System ein Antivirenprogramm oder ein anderes Programm ausgeführt? 	<p>→ Wenn auf dem System ein Antivirenprogramm oder ein anderes Programm ausgeführt wird, beenden Sie dieses und installieren dann den Treiber erneut.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie sich bei Windows XP/2000 Professional als „Administrator“ angemeldet? 	<p>→ Um den Treiber unter Windows XP/2000 Professional zu installieren, müssen Sie sich als „Administrator“ bei Windows anmelden.</p>
Der Drucker reagiert nicht auf den Druckbefehl vom PC.	/	
		<p>→ Überprüfen Sie, ob die ERROR-Anzeige am Drucker leuchtet oder blinkt. Wenn ja, lässt sich das Problem möglicherweise folgendermaßen beheben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. 2 Lösen Sie das Netzteil vom Drucker. 3 Warten Sie 5 bis 10 Sekunden und schließen Sie dann das Netzteil wieder an. 4 Starten Sie den Computer neu. <p>Wenn sich das Problem mit diesen Maßnahmen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wird eine Fehlermeldung angezeigt, dass bei der Ausgabe von Dokumenten über USB ein Fehler aufgetreten ist? 	<p>→ Lösen Sie das USB-Kabel und schließen Sie es wieder an.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Ist eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an den Drucker angeschlossen? 	<p>→ Sie können nicht gleichzeitig eine PictBridge-kompatible Digitalkamera und einen PC an den Drucker anschließen. Trennen Sie das Kabel vom Anschluss PICTBRIDGE und schließen Sie den PC erneut an den Drucker an.</p>

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Ein Bild wird mit Rändern gedruckt, wenn Sie den Druck ohne Rand eingestellt haben.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine andere Anwendung als PictureGear Studio? 	<p>→ Wenn Sie eine andere Anwendung als PictureGear Studio verwenden, wird ein Bild möglicherweise auch dann mit Rändern gedruckt, wenn Sie den Druck ohne Rand eingestellt haben. Führen Sie in diesem Fall eine der folgenden Maßnahmen durch, um das Bild ohne Rand zu drucken:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wenn Sie innerhalb der Anwendung den Druckbereich festlegen können, geben Sie an, dass das Bild beim Drucken den Druckbereich vollständig ausfüllen soll, auch wenn es über den Druckbereich hinaus gedruckt wird. – Geben Sie in das Textfeld „Vergrößern/Verkleinern“ auf der Registerkarte „Papier/Ausgabe“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ einen höheren Wert ein. (→ Seite 28) – Wenn Sie einen höheren Wert eingegeben haben und bei einem gedruckten Bild rechts und unten immer noch Ränder bleiben, aktivieren Sie „Referenz oben links“.
Im Ausdruck sind die Farben verfälscht.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie auf der Registerkarte „Grafik“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ die Option „Exif Print“ aktiviert? • Haben Sie auf der Registerkarte „Grafik“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ die Option „ICM“ ausgewählt? 	<p>→ Die Exif Print-Option im Abschnitt „Farbdarstellung/Bildqualität“ wird nur von PictureGear Studio unterstützt. Wenn Sie aus einer anderen Anwendung drucken, deaktivieren Sie „Exif Print“.</p> <p>→ Die ICM-Einstellung ist nur gültig, wenn Sie eine ICM-kompatible Anwendung verwenden. Überprüfen Sie, ob die verwendete Anwendung ICM unterstützt.</p>
Das Vorschaubild entspricht nicht den Druck-einstellungen auf der Registerkarte „Grafik“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“.	/	<p>→ Die Druckeinstellungen dienen zum Einstellen des Druckers und haben keine Auswirkung auf das Vorschaubild.</p>

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Die auf der Registerkarte „Papier/Ausgabe“ im Dialogfeld „Eigenschaften von Sony DPP-FP30“ festgelegte Druckmenge wird ignoriert.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie PictureGear Studio? 	<p>→ Legen Sie die Druckmenge im Dialogfeld „Drucken“ von PictureGear Studio fest. Die auf der Registerkarte „Papier/Ausgabe“ des Drucktreibers festgelegte Druckmenge wird ignoriert.</p> <p>→ Je nach verwendeter Anwendung hat die Druckmengeneinstellung der Anwendung möglicherweise Vorrang vor der im Druckertreiberdialogfeld eingestellten Druckmenge.</p>

Drucken

Wenn Sie Druckpapier in das Papierfach einlegen und den Druckvorgang starten, tritt möglicherweise ein Papiereinzugsfehler auf: Der Drucker zieht das Papier nicht ein, der Drucker zieht mehrere Blätter auf einmal ein oder das Papier wird schräg in den Drucker eingezogen. Überprüfen Sie in diesem Fall die unter dem Symptom „Papier wird nicht eingezogen“ aufgeführten Punkte.

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Das Papier wird nicht eingezogen.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie das Druckpapier richtig in das Papierfach eingelegt? 	<p>→ Wenn das Druckpapier nicht richtig eingelegt wurde, kann es am Drucker zu Fehlfunktionen kommen. Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie eine korrekte Kombination von Druckpapier und Druckkassette eingelegt? (→ Seite 8) • Haben Sie mehr als die zulässige Menge an Druckpapier in das Papierfach eingelegt? (→ Seite 10) • Haben Sie den Papierfachadapter auf das verwendete Druckpapierformat eingestellt? (→ Seite 10) • Haben Sie das Druckpapier gut aufgefächert? • Haben Sie das Druckpapier vor dem Drucken gefaltet oder gebogen? <p>→ Wenn das Druckpapier während des kontinuierlichen Druckens zu Ende geht oder wenn Sie versuchen zu drucken, obwohl sich kein Druckpapier im Papierfach befindet, leuchtet die ERROR-Anzeige des Druckers. Legen Sie Papier ein, ohne den Drucker auszuschalten, um den Druckvorgang fortzusetzen.</p>

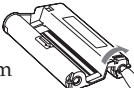
Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Das Papier wird nicht eingezogen.	• Verwenden Sie für diesen Drucker geeignetes Druckpapier?	→ Verwenden Sie nur das für den Drucker angegebene Druckpapier. Wenn Sie inkompatibles Druckpapier verwenden, kann es am Drucker zu Fehlfunktionen kommen. (← Seite 8)
	• Ist ein Papierstau aufgetreten?	→ Wenn der Drucker das Druckpapier nicht einziehen kann, blinkt die ERROR-Anzeige schnell. Nehmen Sie das Papierfach aus dem Drucker und überprüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt. (← Seite 41)
Während des Druckens wird das Druckpapier nach und nach ausgegeben.	• Läuft gerade ein Druckvorgang?	→ Während des Druckens wird das Druckpapier nach und nach ausgegeben. Berühren Sie das teilweise ausgegebene Papier nicht und ziehen Sie auch nicht daran. Warten Sie, bis das Druckpapier nach Ende des Druckvorgangs vollständig ausgegeben wird. Achten Sie darauf, dass während des Druckens genügend Platz hinter dem Drucker ist.

Druckergebnisse

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Die Ausdrucke sind von minderer Qualität.	• Haben Sie Vorschaubilddaten gedruckt?	→ Wenn eine Digitalkamera ein Bild speichert, wird unter Umständen zusammen mit den Primärbildern ein Vorschaubild gespeichert. Die Druckqualität der Vorschaubilder ist nicht so gut wie bei den Primärbildern. Beachten Sie, dass die Daten für die Primärbilder beschädigt werden können, wenn Sie die Vorschaubilder löschen.
	• Ist Staub auf die Druckkassette gelangt?	→ Wischen Sie den Staub vom Kunststoffteil der Druckkassette.
	• Wurde die Druckseite durch Staub oder Fingerabdrücke verschmutzt?	→ Berühren Sie nicht die Druckseite (die glänzende Seite ohne Aufdruck). Fingerabdrücke auf der Druckseite können das Druckergebnis beeinträchtigen.

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Die Ausdrucke sind von minderer Qualität.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie gebrauchtes Druckpapier verwendet? 	<p>→ Bedrucken Sie nicht zweimal das gleiche Blatt. Wenn Sie ein Bild zweimal auf das gleiche Blatt drucken, wird das Druckbild dadurch nicht deutlicher. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie mit einer AdobeRGB-kompatiblen Digitalkamera, die nicht mit DCF 2.0 kompatibel ist, ein Bild im AdobeRGB-Modus aufgenommen? 	<p>→ Bei einer AdobeRGB-Bilddatei, die DCF 2.0 unterstützt, wird eine Farbkorrektur vorgenommen. Eine AdobeRGB-Bilddatei, die DCF 2.0 nicht unterstützt, wird ohne Farbkorrektur in verwaschenen Farben gedruckt.</p> <p>Was ist AdobeRGB? AdobeRGB ist ein Farbraum, der von Adobe System Incorporated als Standardeinstellung für Bildverarbeitungssoftware wie Adobe Photoshop verwendet wird. Der optionale Farbraum AdobeRGB bestimmt zusammen mit DCF 2.0 die in der Druckindustrie gängigen Farbräume. Ob eine Digitalkamera AdobeRGB unterstützt, ist in der Bedienungsanleitung zur Digitalkamera erläutert.</p>
Die Bildqualität und die Farben des auf dem Bildschirm der Digitalkamera angezeigten Vorschaubildes unterscheiden sich von denen des gedruckten Bildes.		<p>→ Da der Phosphortyp bzw. die Profile der einzelnen Monitore oder LCD-Bildschirme unterschiedlich sind, betrachten Sie das auf dem Bildschirm angezeigte Bild bitte lediglich als Referenz.</p>
Das Bild füllt beim Drucken den Druckbereich nicht vollständig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Weist das Bild das richtige Bildseitenverhältnis auf? 	<p>→ Bei einigen Digitalkameras variiert das Bildseitenverhältnis der aufgezeichneten Bilder, so dass das Bild möglicherweise nicht den ganzen Druckbereich des Druckers ausfüllt.</p>
Beim Drucken wird das Bild in der Breite gedehnt.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie das Bild gedreht oder anderweitig bearbeitet? 	<p>→ Bei einigen Digitalkameras wird ein Bild möglicherweise vertikal gedehnt, wenn es mit der Digitalkamera gedreht oder anderweitig verarbeitet wurde. Dies ist keine Fehlfunktion des Druckers, sondern darauf zurückzuführen, dass das Bild mit der Digitalkamera neu aufgezeichnet wurde.</p>

Sonstiges

Symptom	Überprüfen Sie Folgendes	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Die Druckkassette lässt sich nicht richtig einsetzen.		<p>→ Wenn die Druckkassette nicht mit einem Klicken einrastet, nehmen Sie sie heraus und setzen Sie sie noch einmal ein. Wenn das Farbband durchhängt und deshalb nicht richtig eingezogen werden kann, spulen Sie das Farbband in Pfeilrichtung, um es zu spannen. (→ Seite 10)</p> 
Die Druckkassette lässt sich nicht herausnehmen.		<p>→ Nehmen Sie das Papierfach nicht heraus und schalten Sie den Drucker mit der Taste STANDBY aus und wieder ein. Sobald die Initialisierung stoppt, versuchen Sie erneut, die Kassette zu entnehmen. Wenn sich das Problem auf diese Weise nicht lösen lässt, wenden Sie sich bitte an den Sony-Kundendienst oder Ihren Sony-Händler.</p>
Das Druckpapier wird nicht ausgeworfen.	<ul style="list-style-type: none"> • Blinkt die ERROR-Anzeige schnell? 	<p>→ Das Druckpapier ist im Drucker gestaut. Schlagen Sie unter „Papierstaus“ nach (→ Seite 41) und nehmen Sie das gestaute Papier aus dem Drucker. Wenn sich das gestaute Papier nicht entnehmen lässt, wenden Sie sich an den Sony-Kundendienst.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtet die ERROR-Anzeige? 	<p>→ Nehmen Sie das Druckpapier heraus und setzen den Druckvorgang fort. Wenn sich das gestaute Papier nicht entfernen lässt, schlagen Sie unter „Papierstaus“ nach (→ Seite 41) und nehmen Sie das gestaute Papier aus dem Drucker.</p>
Ein laufender Druckvorgang wird abgebrochen.	<ul style="list-style-type: none"> • Blinkt die ERROR-Anzeige schnell? 	<p>→ Das Druckpapier ist im Drucker gestaut. Schlagen Sie unter „Papierstaus“ nach (→ Seite 41) und nehmen Sie das gestaute Papier aus dem Drucker. Wenn sich das gestaute Papier nicht entnehmen lässt, wenden Sie sich an den Sony-Kundendienst.</p>

Papierstaus

Wenn sich das Druckpapier staut, leuchtet die ERROR-Anzeige oder blinkt schnell und der Druckvorgang stoppt.

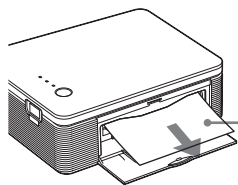
Wenn die ERROR-Anzeige leuchtet, nehmen Sie das Druckpapier heraus und setzen den Druckvorgang fort.

Wenn die ERROR-Anzeige schnell blinkt, schalten Sie den Drucker aus, ohne das eingelegte Druckpapier oder die Druckkassette herauszunehmen.

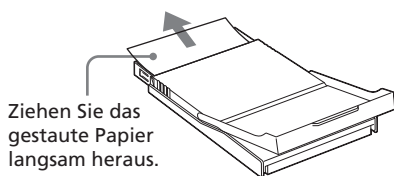
Schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Nach Abschluss der

Druckerinitialisierung nehmen Sie das Papierfach aus dem Drucker.

Überprüfen Sie, ob sich an der Papierausgabe oder im Papiereinzugsschlitz Papier gestaut hat und entfernen Sie dies gegebenenfalls.



Nehmen Sie das Papierfach heraus, damit Sie das gestaute Papier entfernen können.



Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.

Hinweis

Wenn sich das gestaute Papier nicht entfernen lässt, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst.

So schalten Sie den Drucker aus

Halten Sie STANDBY länger als eine Sekunde gedrückt, bis die Anzeige STANDBY zu rot wechselt.

Homepage für Kundensupport

Die neuesten Supportinformationen finden Sie unter der folgenden Homepage-Adresse:

Für Kunden in den USA:

<http://www.sel.sony.com/SEL/service/conselec/>

Für Kunden in Kanada:

<http://www.sony.ca/service>

Für Kunden in Europa:

<http://www.sonydigitallink.com/index/index.asp>

Für Kunden in Singapur:

<http://www.css.ap.sony.com>

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, lassen Sie nichts darauf fallen und beschädigen Sie es nicht. Benutzen Sie den Drucker nicht, wenn das Netzkabel beschädigt ist.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in den Drucker gelangen, trennen Sie ihn von der Netzsteckdose. Lassen Sie den Drucker von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- Zerlegen Sie den Drucker nicht.
- Um das Netzkabel vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, nie am Netzkabel selbst.
- Wenn Sie den Drucker längere Zeit nicht verwenden wollen, trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Drucker um.
- Um die Gefahr eines elektrischen Schlags auszuschließen, trennen Sie den Drucker von der Netzsteckdose, wenn Sie ihn reinigen oder warten wollen.

Aufstellung

- Stellen Sie den Drucker nicht an Orten auf, an denen er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
 - Erschütterungen
 - hoher Luftfeuchtigkeit
 - übermäßig viel Staub
 - direktem Sonnenlicht
 - extremen Temperaturen
- Verwenden Sie in der Nähe des Druckers keine elektrischen Geräte. In elektromagnetischen Feldern arbeitet der Drucker nicht ordnungsgemäß.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Drucker.
- Lassen Sie ausreichend Platz um den Drucker, damit die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden. Andernfalls kann es im Gerät zu einem Wärmestau kommen.
- Lassen Sie hinter dem Drucker genügend Platz. Wenn der Platz nicht ausreicht, kann das Drucken fehlschlagen oder ein Problem auftreten.

Netzteil

- Verwenden Sie bitte ausschließlich das mit dem Drucker gelieferte Netzteil. Verwenden Sie kein anderes Netzteil. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Verwenden Sie keinen elektrischen Transformator (Reiseadapter). Andernfalls kann das Gerät überhitzen oder eine Fehlfunktion auftreten.
- Wenn das Kabel des Netzteils herausgerissen oder anderweitig beschädigt ist, verwenden Sie es nicht weiter. Andernfalls besteht Gefahr!

Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie den Drucker direkt von einem kalten an einen warmen Ort bringen oder ihn in einem sehr warmen oder feuchten Raum aufstellen, kann sich im Gerät Feuchtigkeit niederschlagen. In einem solchen Fall arbeitet der Drucker in der Regel nicht korrekt. Wenn Sie ihn dennoch benutzen, kann es sogar zu Beschädigungen kommen. Hat sich im Drucker Feuchtigkeit niedergeschlagen, trennen Sie das Netzkabel des Druckers von der Netzsteckdose und lassen ihn mindestens eine Stunde lang unbenutzt stehen.

Transport

Wenn Sie den Drucker transportieren wollen, nehmen Sie die Druckkassette und das Papierfach heraus und lösen Sie das Netzteil. Verpacken Sie den Drucker und das Zubehör mithilfe der Originalverpackungsmaterialien wieder im Originalkarton.

Wenn Sie den Originalkarton und die Originalverpackungsmaterialien nicht mehr haben, verwenden Sie bitte entsprechende Verpackungsmaterialien, damit der Drucker während des Transports nicht beschädigt wird.

Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin. Diese könnten die Oberfläche angreifen.

Einschränkungen hinsichtlich des Duplizierens

Beim Duplizieren von Dokumenten mit diesem Drucker beachten Sie bitte folgende Einschränkungen:

- Das Duplizieren von Banknoten, sonstigen Zahlungsmitteln oder Wertpapieren verstößt gegen das Gesetz.
- Das Duplizieren von amtlichen Vordrucken, Lizenzen, Ausweisungspapieren, Urkunden irgendwelcher Art, nicht entwerteten Postwertzeichen u. ä. verstößt ebenfalls gegen das Gesetz.
- Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen, Fotos von Personen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Reproduzieren solchen Materials per Videodrucker verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts.

Technische Daten

■ Drucker

Druckverfahren

Farbsublimationsverfahren (Gelb/
Magenta/Zyan, 3 Durchgänge)

Auflösung

300 dpi x 300 dpi

Bildverarbeitung pro Punkt

256 Stufen (je 8 Bit für Gelb/Magenta/
Zyan), ca. 16 770 000 Farben

Druckformat

Postkartenformat (10 x 15 cm):
101,6 x 152,4 mm (maximal, ohne
Rand)
Format 9 x 13 cm (3,5 x 5 Zoll)*1:
89 x 127 mm (maximal, ohne Rand)

Druckdauer (pro Blatt)

Postkartenformat (10 x 15 cm):
ca. 90 Sekunden
Format 9 x 13 cm*1: ca. 80 Sekunden
(ausschließlich der Zeit für die Verarbeitung
und die Übertragung der Daten vom
Computer bzw. der Digitalkamera)

Eingänge/Ausgänge

USB-Anschluss (1)
PICTBRIDGE-Anschluss (1)

Kompatible Bilddateiformate*2

JPEG: DCF*3 2.0-kompatibel, Exif*4 2.21-
kompatibel

Maximal unterstützte Anzahl an Pixeln

JPEG: 10 000 (h) x 7 500 (v) Punkte

Druckkassette/Druckpapier

Siehe „Vorbereiten eines Drucksatzes
(nicht mitgeliefert)“ auf Seite 8.

Betriebsspannung

Buchse DC IN, 24 V Gleichstrom
(unter 1 W im Bereitschaftsmodus)

Betriebstemperatur

5 °C bis 35 °C

Abmessungen

ca. 175 x 60,5 x 137 mm
(B/H/T, ohne vorstehende Teile und
Bedienelemente)
(400 mm Tiefe, wenn das Papierfach
installiert ist)

Gewicht

ca. 950 g
(ohne das Papierfach mit 100 g)

Mitgeliefertes Zubehör

Siehe „Überprüfen der mitgelieferten
Teile“ auf Seite 7.

■ Netzteil

Betriebsspannung

100 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz,
1,5 bis 0,75 A

Nennausgangsspannung

24 V Gleichstrom, 2,2 A

Betriebstemperatur

5 °C bis 35 °C

Abmessungen

ca. 60 x 30,5 x 122 mm
(B/H/T, ohne vorstehende Teile und
Bedienelemente)

Gewicht

ca. 305 g

Änderungen, die dem technischen
Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

*1: Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird
nicht in allen Regionen verkauft.

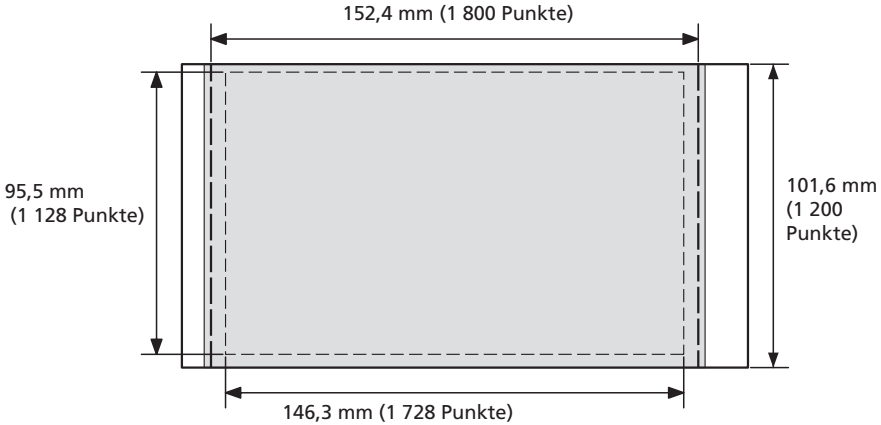
*2: Einige spezielle Dateitypen sind nicht
kompatibel.

*3: „DCF“ steht für „Design rule for Camera
File system“ - Design-Richtlinie für
Kameradateisystem.

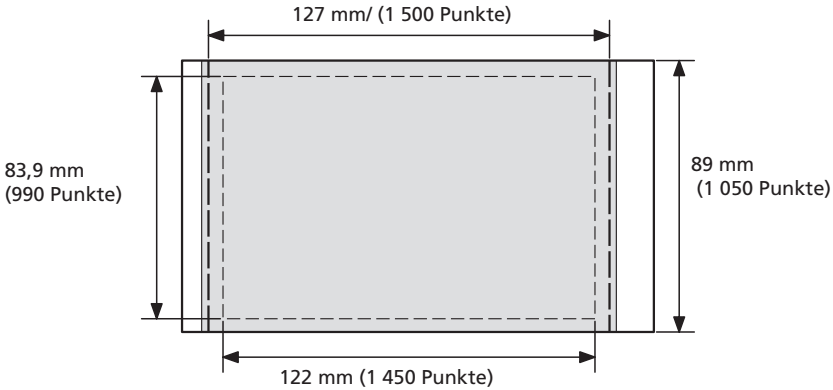
*4: „Exif“ ist ein Bilddateiformat, das
zusätzlich zu den Bilddaten
Miniaturbilddaten zum Anzeigen,
Aufnahmedatum und Aufnahmestatus
enthält.

Druckbereich

Postkartenformat (10 x 15 cm)






Format 9 x 13 cm



Die Abbildungen oben gelten beim Drucken eines Bildes mit einem Bildseitenverhältnis von 2:3.

Die Druckbereiche sind beim Drucken mit und ohne Rand nicht identisch.

-  Druckbereich mit Rand
-  Druckbereich ohne Rand
-  Perforation

Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

Glossar

Auto Fine Print 3

Diese Funktion führt eine automatische Korrektur der Bildqualität durch, so dass der Ausdruck eines Bildes möglichst scharf und in möglichst klaren, lebhaften Farben erfolgt. Besonders bei dunkleren Bildern mit wenig Kontrast ist diese Funktion sehr wirksam. Die Bildfarben werden so eingestellt, dass Hautfarbtöne, das Grün von Pflanzen oder das Blau des Himmels möglichst naturgetreu wirken.

DCF (Design rule for Camera File system - Design-Richtlinie für Kameradateisystem)

Ein von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) definierter Standard, der die Kompatibilität und Austauschbarkeit von Dateien zwischen Digitalkameras und damit zusammenhängenden Geräten sicherstellt.

Exif 2.21 (Exif Print)

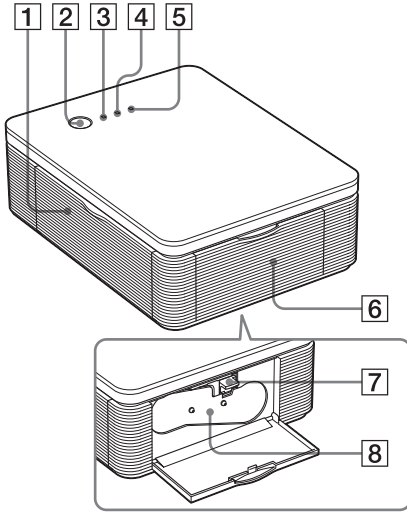
Exif Print ist ein weltweiter Standard für den digitalen Fotodruck. Exif steht dabei für das „Exchangeable Image File Format“ für Digitalkameras. Eine Digitalkamera mit Exif Print-Unterstützung speichert beim Aufnehmen eines Bildes zusätzlich Daten über die Aufnahmebedingungen. Anhand dieser Exif Print-Daten in den einzelnen Bilddateien druckt der Drucker die Bilder so aus, dass sie der ursprünglichen Aufnahme möglichst genau entsprechen^{*1}.

*1Wenn „Auto Fine Print 3“ aktiviert ist und ein Bild (JPEG-Datei) mit einer Exif Print (Exif 2.21)-kompatiblen Digitalkamera aufgenommen wurde, wird automatisch die optimale Bildqualität eingestellt und das Bild wird in dieser Qualität gedruckt.

PictBridge

PictBridge ist ein von der Camera & Imaging Products Association definierter Standard, der es Ihnen ermöglicht, eine PictBridge-kompatible Digitalkamera direkt und ohne PC an einen Drucker anzuschließen, so dass Sie sofort drucken können.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente



Näheres finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Drucker

1 Deckel des Papierfachs (Seite 12)

2 Taste STANDBY (Seite 13, 18)

- Zum Einschalten des Druckers drücken Sie STANDBY, so dass die Anzeige STANDBY grün aufleuchtet.
- Zum Ausschalten des Druckers halten Sie STANDBY länger als eine Sekunde gedrückt, bis die Anzeige STANDBY zu rot wechselt.

3 Anzeige STANDBY (Seite 13, 18)

- Leuchtet rot: Der Drucker befindet sich im Bereitschaftsmodus.
- Leuchtet grün: Der Drucker ist eingeschaltet.
- Blinkt grün: Es wird gerade gedruckt.

4 Anzeige PICTBRIDGE (Seite 14)

- Leuchtet: Der Drucker ist an eine PictBridge-kompatible Digitalkamera angeschlossen.
- Blinkt: Ein Gerät, das die PictBridge-Funktion nicht unterstützt, ist angeschlossen. Oder das zu druckende Bild ist beschädigt.

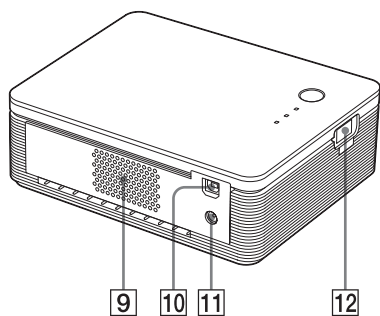
5 ERROR-Anzeige (Seite 9, 35, 37, 41)

- Leuchtet: Das Papierfach ist nicht eingesetzt. Im Papierfach befindet sich kein Druckpapier. Im Drucker befindet sich noch Papier. Das Druckpapier ist zu Ende.
- Blinkt langsam: Die Druckkassette ist verbraucht. Es ist keine Druckkassette eingesetzt.
- Blinkt schnell: Das Druckpapier ist im Drucker gestaut. Am Drucker liegt eine Fehlfunktion vor.

6 Deckel des Druckkassettenfachs (Seite 9)

7 Auswurfhebel für Druckkassette (Seite 9)

8 Druckkassette (nicht mitgeliefert)



9 Lüftungsöffnungen

10 USB-Anschluss (Seite 19)

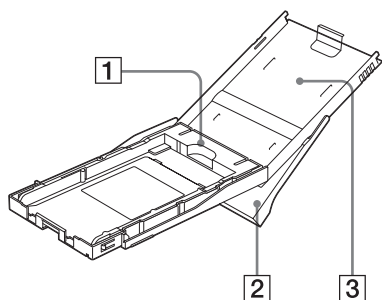
Zum Anschließen an den USB-Anschluss eines PCs.

11 Buchse DC IN (Seite 13, 18)

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzteil an und verbinden Sie dann das Netzteil über das mitgelieferte Netzkabel mit einer Netzsteckdose.

12 Anschluss PICTBRIDGE (Seite 14)

Zum Anschließen einer PictBridge-kompatiblen Digitalkamera.



Papierfach

1 Papierfachadapter (Seite 11)

Verwenden Sie diesen Adapter nur dann, wenn Sie Papier im Format 9 x 13 cm ins Papierfach einlegen.

Hinweis

Druckpapier im Format 9 x 13 cm wird nicht in allen Regionen verkauft.

2 Papierausgabefach (Seite 10)

3 Papierfachdeckel (Seite 10)

Index

Numerische Einträge

9 x 13 cm (Format) 8

A

Anschlüsse

Computer 19

Netzsteckdose 13, 18

PictBridge-kompatible
Digitalkamera 14

Arbeitsabläufe 5

Ausrichtung 27

Auswurfhebel 9

Auto Fine Print 3 6, 46

B

Betriebsmodi 5

Bildqualität 28, 30

D

DC IN, Buchse 13, 18

DCF (Design rule for
Camera File system -
Design-Richtlinie für
Kameradateisystem) 46

Deckel des

Druckkassettenfachs 9

Deinstallieren

Druckertreiber 20

Picture Gear Studio 24

Druck mit/ohne Rand
27

Druckbereich 45

Drucken

vom PC aus 25

von einer PictBridge-
kompatiblen

Digitalkamera aus 13

Druckkassette 8, 9

Druckpapier 8, 11

Drucksatz 8

Druckseite 11, 38

Druckeinstellungen 30

E

Einschränkungen
hinsichtlich des
Duplizierens 43

Einsetzen

Druckkassette 9

ERROR-Anzeige 9, 35,
37, 41

Exif Print 6, 27, 29, 46

F

Feuchtigkeitskondensation
42

I

ICM 29

Installieren

Druckertreiber 16

Picture Gear Studio 22

Systemvoraussetzungen
15

K

Korrektur des "Rote
Augen"-Effekts 29

M

Merkmale und
Funktionen 6

Mitgeliefertes Zubehör 7

N

Netzkabel 7, 13, 18

Netzteil 7, 13, 18

P

Papierfach 10, 48

Papierformat 8, 27

Papierstaus 41

PC-Modus 5, 19

PictBridge 5, 13, 46

PICTBRIDGE, Anzeige
14

Postkartenformat 8

R

Reinigung

Druckergehäuse 43

S

Spezialbeschichtung
„Super Coat 2“ 6

STANDBY, Anzeige 13,
18

Stoppen des
Druckvorgangs 31

Störungsbehebung 33

Systemvoraussetzungen
15

T

Transport 43

U

Übersicht 5

USB-Anschluss 19

V

Vergrößern/Verkleinern
28

Vorschau 31

ADVERTENCIA

Para evitar el riesgo de incendios o electrocución, no exponga la unidad a la lluvia ni a la humedad.

Para evitar recibir descargas eléctricas, no abra el aparato. Solicite asistencia técnica únicamente a personal especializado.

ADVERTENCIA

El equipo debe conectarse a una toma de alimentación de fácil acceso (de manera que pueda desconectarse de la alimentación si fuera necesario).

Nota

El modelo y el número de serie se encuentran en la parte inferior.

Nota importante para los clientes de Europa

Este producto se ha probado y cumple con la normativa que establece la Directiva EMC si se utiliza un cable de conexión de menos de 3 metros de longitud.

La duplicación, edición o impresión de CD, programas de televisión, imágenes o publicaciones protegidos por derechos de autor o cualquier otro tipo de material están limitadas a la grabación o creación para su uso privado o doméstico. Si no es titular de los derechos de autor o no dispone del permiso de sus titulares para la duplicación de materiales, el uso de tales materiales más allá de estas restricciones puede suponer la infracción de la ley sobre derechos de autor y estar sujeto a reclamaciones por daños y perjuicios del titular de los derechos de autor.

Si utiliza imágenes fotográficas con esta impresora, preste atención especial en no infringir las disposiciones establecidas por la ley sobre los derechos de autor. El uso o modificación no autorizado del retrato de otras personas puede constituir igualmente la infracción de sus derechos.

En ciertos tipos de demostraciones, actuaciones o exposiciones la utilización de fotografías puede estar prohibida.

Acerca de las marcas comerciales y derechos de autor

- VAI/O es una marca comercial de Sony Corporation.
- Microsoft y Windows® son marcas comerciales registradas o marcas comerciales de Microsoft Corporation en los Estados Unidos y otros países.
- IBM y PC/AT son marcas comerciales registradas de International Business Machines Corporation.
- MMX y Pentium son marcas comerciales registradas de Intel Corporation.
- Este software se basa parcialmente en el trabajo realizado por el Independent JPEG Group.
- Libtiff
Copyright © 1988-1997 Sam Leffler
Copyright © 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.
- Lib png
Copyright © 1995, 1996 Guy Eric Schalnat, Group 42, Inc.
Copyright © 1996, 1997 Andreas Dilger
Copyright © 1998, 1999 Glenn Randers-Pehrson
- Zlib
© 1995 - 1998 Jean-loup Gailly y Mark Adler
- Este producto utiliza "Exif Toolkit for Windows Ver.2.4 (Copyright © 1998 FUJI PHOTO FILM CO., LTD. Reservados todos los derechos)". Exif es el formato de archivo de imagen intercambiable para cámaras digitales de imágenes fijas especificado por la JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).
- Todas las demás compañías y nombres de productos mencionados pueden ser marcas comerciales o marcas comerciales registradas de sus respectivas compañías. Asimismo, "TM" y "®" no se mencionan en cada caso en este manual.

Aviso para los usuarios

Programa © 2004 Sony Corporation
Documentación © 2004 Sony Corporation

Todos los derechos reservados. Este manual o el software que en él se describe no puede reproducirse, traducirse ni reducirse a ningún formato legible por máquina, ya sea total o parcialmente, sin el previo consentimiento por escrito de Sony Corporation.

SONY CORPORATION NO SERÁ RESPONSABLE EN NINGÚN CASO DE LOS DAÑOS ACCIDENTALES, DERIVADOS O ESPECIALES, YA SEAN COMO CONSECUENCIA DE UN ERROR, CONTACTO O CUALQUIER OTRA CIRCUNSTANCIA, QUE SE DERIVEN O ESTÉN ASOCIADOS CON ESTE MANUAL, EL SOFTWARE U OTRA INFORMACIÓN INCLUIDA EN ESTE DOCUMENTO O POR EL USO DE LOS ANTERIORES.

Al romper el sello del sobre del paquete del CD-ROM, el usuario acepta todos los términos y condiciones de este acuerdo. Si no acepta los términos y condiciones, devuelva inmediatamente el sobre del disco sin abrir, junto con los demás componentes del paquete, al distribuidor de quien lo adquirió.

Sony Corporation se reserva el derecho de realizar modificaciones en el manual o en la información que contiene en cualquier momento y sin previo aviso.

El software que se describe puede estar regido, además, por las condiciones de otro contrato de licencia.

Registro del usuario

Para poder disfrutar del servicio de atención al cliente, rellene y devuelva la tarjeta de registro que se incluye en el paquete.

Los datos de diseño como, por ejemplo, las imágenes de muestra, proporcionados en este software no pueden modificarse ni duplicarse, excepto con fines de uso personal. La duplicación no autorizada de este software está prohibida por las leyes de derechos de autor.

Tenga en cuenta que la duplicación o modificación no autorizada de retratos de otras personas o trabajos con derechos de autor puede infringir los derechos reservados por los propietarios de éstos.

Tabla de contenido

Antes de comenzar

Descripción general	5
Qué puede hacer con esta impresora	5
Características	6

Preparativos

1 Comprobación del contenido del paquete	7
2 Preparación del paquete de impresión (no suministrado)	8
Tamaños del papel de impresión	8
Paquetes de impresión opcionales	8
3 Carga del cartucho de impresión	9
4 Inserción del papel de impresión	10

Impresión con una cámara PictBridge (modo PictBridge)

Impresión de imágenes desde la cámara digital	13
---	----

Impresión con el ordenador (modo PC)

Instalación del software	15
Requisitos del sistema	15
Instalación del controlador de la impresora	16
Desinstalación del controlador de la impresora	20
Instalación de PictureGear Studio ...	22
Desinstalación de PictureGear Studio	24
Impresión de fotografías desde PictureGear Studio	25
Impresión desde otra aplicación de software	32

Solución de problemas

Si se produce algún problema	33
Si se producen atascos de papel	41

Información complementaria

Precauciones	42
Especificaciones	44
Superficie de impresión	45
Glosario	46
Identificación de las piezas	47
Índice	49

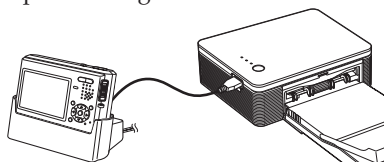
Descripción general

Qué puede hacer con esta impresora

La fotoimpresora digital DPP-FP30 ofrece los dos modos de funcionamiento siguientes, según el dispositivo que utilice para imprimir.

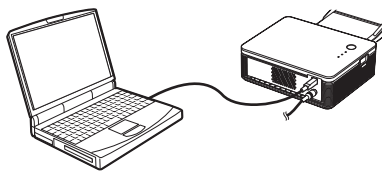
Impresión desde una cámara PictBridge (modo PictBridge) → Página 13

Conecte una cámara digital compatible con PictBridge a la impresora y utilice la cámara para imprimir imágenes.

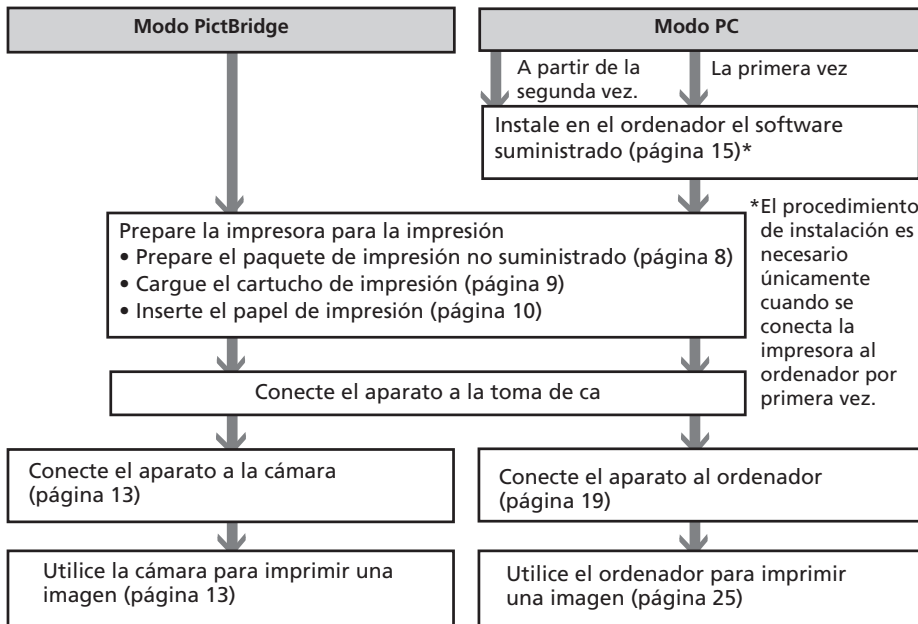


Impresión desde un ordenador (modo PC) → Página 15

Conecte la impresora al ordenador y utilícelo para imprimir imágenes.



Según el modo de funcionamiento que elija, siga el flujo de operaciones que se indica a continuación:



Características

Compatible con PictBridge* (página 13)

La impresora es compatible con el estándar PictBridge que permite imprimir fácilmente una imagen desde una cámara digital compatible con PictBridge.

Compatibilidad con ordenadores Windows mediante una práctica conexión USB (página 15)

Al conectar la impresora al ordenador mediante los conectores USB e instalar el controlador de impresora suministrado, podrá imprimir imágenes desde el ordenador.

Función Super Coat 2

El acabado Super Coat 2 ofrece gran durabilidad y resistencia a la humedad o a las huellas dactilares para que sus fotografías conserven una excelente calidad durante mucho tiempo.

Auto Fine Print 3 (Impresión fina automática 3)

La Impresión fina automática 3 analiza la información fotográfica de una imagen, incluyendo los datos de Exif, y corrige la imagen resultante para que parezca más natural y atractiva.

Compatibilidad con Exif 2.21** (Exif Print) (página 46)

Si utiliza el software PictureGear Studio suministrado para imprimir una imagen desde el ordenador, puede elegir la corrección de imagen de Exif Print además de la corrección de imagen convencional del sistema operativo.

En la corrección de Exif Print, el controlador de impresora suministrado utiliza los datos de Exif de una imagen y el procesamiento de color de la

impresora para ajustar y reproducir una imagen con la mayor calidad.

Reducción del fenómeno de ojos rojos y otros ajustes (sólo el modo PC, página 29)

Puede ajustar una imagen para reducir el fenómeno de ojos rojos que puede producirse al fotografiar el motivo con flash. También pueden realizarse ajustes de brillo, tono y otros elementos de calidad de imagen.

La bandeja de papel permite la impresión continua de 20 hojas (página 10)

La bandeja de papel suministrada permite imprimir de forma continuada hasta 20 hojas.

Selección de los tamaños de impresión (página 8)

Puede escoger entre un tamaño de tarjeta postal de 10 x 15 cm y otro de 9 x 13 cm.

Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

* PictBridge es un estándar que permite conectar una cámara digital directamente a una impresora sin un ordenador, haciendo posible la impresión directa en el acto.

**Exif (formato de archivo de imagen intercambiable para cámaras digitales) Print es un estándar global para la impresión de fotos digitales. Una cámara digital compatible con Exif Print almacena los datos relativos a las condiciones de toma en el momento en que se capta cada imagen. La impresora utiliza los datos de Exif Print almacenados en cada uno de los archivos de imagen para garantizar que la impresión final es lo más parecida posible a la toma original.

Esta sección explica cómo preparar la impresora. Realice los procedimientos de esta sección para preparar la impresora para la impresión.

1 Comprobación del contenido del paquete (esta página)



2 Preparación del paquete de impresión (no suministrado) (página 8)



3 Carga del cartucho de impresión (página 9)



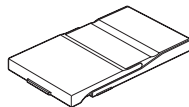
4 Inserción del papel de impresión (página 10)

Una vez que haya realizado los preparativos, lea las explicaciones correspondientes a cada modo de funcionamiento (páginas 5 a 6) para imprimir una imagen.

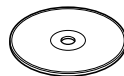
1 Comprobación del contenido del paquete

Asegúrese de que con la impresora se han suministrado los siguientes accesorios.

Bandeja de papel (1)

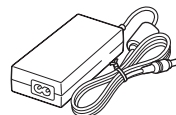


CD-ROM (1)

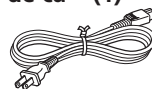


- Software de controlador de impresora Sony DPP-FP30 para Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition/Windows® 2000 Professional/Windows® Millennium Edition/Windows® 98 Second Edition
- PictureGear Studio V.2.0

Adaptador de alimentación de ca (1)



Cable de alimentación de ca * (1)



- Paquete de impresión en color (1)
- Manual de instrucciones (este folleto, 1)
- Garantía (1)
- Contrato de licencia de software para el usuario final de Sony (1)

* El cable de alimentación de ca de la ilustración es sólo para 120 V. La forma del enchufe y las especificaciones del cable de alimentación de ca pueden variar dependiendo de la región en la que compró la impresora.

2 Preparación del paquete de impresión (no suministrado)

Para imprimir una imagen, es necesario utilizar un paquete de impresión opcional diseñado específicamente para la impresora. El paquete contiene un juego de papel de impresión y un cartucho de impresión.



Tamaños del papel de impresión

Puede seleccionar el papel de impresión de entre los dos tamaños siguientes:

- Tamaño tarjeta postal (10 x 15 cm) (101,6 x 184,4 mm)
- Tamaño 9 x 13 cm (89 x 159 mm)*

Paquetes de impresión opcionales

Seleccione el paquete de impresión según el tipo de impresión que desee realizar:

Tamaño tarjeta postal

SVM-F40P

- Dos paquetes de 20 hojas de papel fotográfico de tamaño tarjeta postal
- Cartucho de impresión para 40 impresiones

SVM-F80P

- Cuatro paquetes de 20 hojas de papel fotográfico de tamaño tarjeta postal
- 2 cartuchos de impresión para 40 impresiones

Tamaño 9 x 13 cm → SVM-F40L*

- Dos paquetes de 20 hojas de papel fotográfico de tamaño 9 x 13 cm
- Cartucho de impresión para 40 impresiones

*Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

Para realizar un pedido de paquetes de impresión, visite el sitio Web siguiente: www.sony.com/printers

Notas acerca del uso de paquetes de impresión

- Utilice siempre como conjunto el cartucho de impresión y el papel de impresión de un mismo paquete. Si mezcla cartuchos y papel de distintos tipos, es posible que no se pueda realizar la impresión.
- El lado en blanco es la superficie de impresión. La existencia de polvo o de huellas dactilares en la superficie de impresión puede dar lugar a impresiones de calidad inferior. Procure no tocar la superficie de impresión.
- **No doble el papel ni lo rasgue por las perforaciones antes de la impresión.**
- **No imprima en hojas de papel usadas ni intente rebobinar la cinta del interior del cartucho de impresión. De lo contrario, podría dañar la impresora.**
- No desmonte el cartucho de impresión.

Notas acerca del almacenamiento de paquetes de impresión (para impresiones de calidad)

- Cuando necesite almacenar un paquete que contenga un cartucho y papel de impresión que se haya utilizado parcialmente, guárdelo en su bolsa original o en un contenedor similar.
- Evite colocar el paquete de impresión en lugares expuestos a altas temperaturas, mucha humedad, polvo excesivo o luz solar directa.
- Utilice los paquetes de impresión antes de dos años desde la fecha de fabricación.

Notas acerca del almacenamiento de impresiones

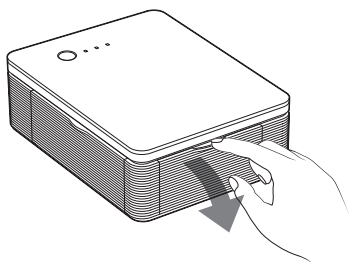
- No adhiera cinta de celofán ni borradores de plástico a las impresiones. Evite también dejar las impresiones debajo de hojas de plástico.

Precaución

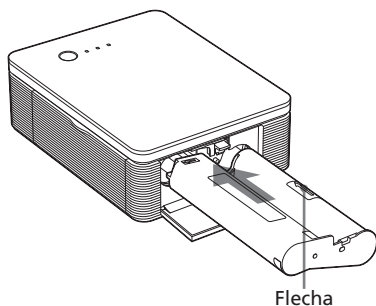
- Los programas de televisión, películas, cintas de vídeo y otros materiales pueden estar protegidos por copyright. La impresión no autorizada de este tipo de material puede ir en contra de las leyes sobre los derechos de autor.

3 Carga del cartucho de impresión de impresión

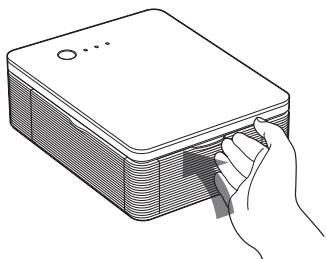
- 1 Tire y abra la tapa del compartimiento del cartucho.



- 2 Inserte el cartucho de impresión por la parte posterior en el sentido de la flecha hasta que quede encajado en su sitio.



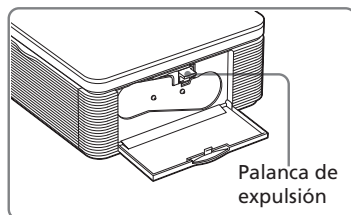
- 3 Cierre la tapa del compartimiento del cartucho.



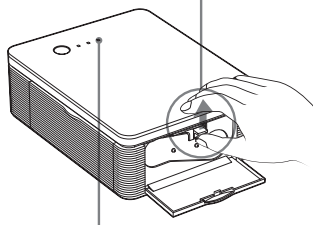
Extracción del cartucho de impresión

Cuando el cartucho de impresión se agote, el indicador ERROR parpadeará lentamente.

Abra la tapa del compartimiento del cartucho, empuje hacia arriba la palanca de expulsión y retire el cartucho de impresión agotado.



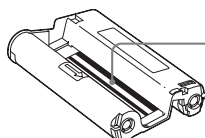
Palanca de expulsión



Indicador ERROR

Notas

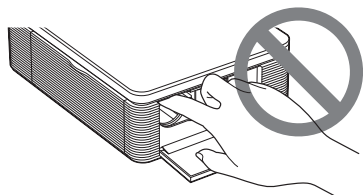
- Utilice el cartucho de impresión incluido en la misma caja que el papel de impresión.
- No toque la cinta de tinta ni coloque el cartucho de impresión en lugares polvorientos. La existencia de huellas dactilares o de polvo en la cinta de tinta pueden causar impresiones imperfectas.



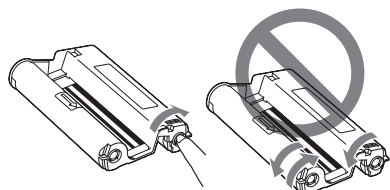
Cinta de tinta

Continúa

- No introduzca nunca la mano en el compartimiento de cartuchos. El cabezal térmico alcanza altas temperaturas, especialmente después de varias impresiones.



- No rebobine la cinta de tinta ni utilice el cartucho de impresión rebobinado para una nueva impresión. Si lo hace, no se obtendrá el resultado de impresión correcto o incluso pueden producirse fallos de funcionamiento.
- Si el cartucho de impresión no encaja en su sitio, extráigalo y vuelva a insertarlo. Si la cinta de tinta no está suficientemente tensa para cargarla, bobínela en la dirección de la flecha para tensarla.



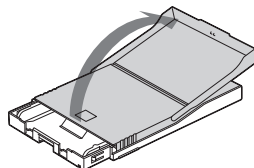
- No extraiga el cartucho de tinta mientras la impresora esté en funcionamiento.

Notas sobre el almacenamiento del cartucho de impresión

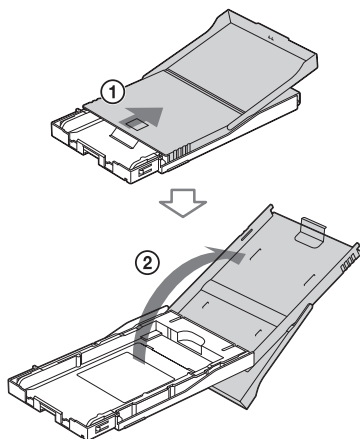
- Evite colocar el cartucho de impresión en lugares expuestos a altas temperaturas, mucha humedad, polvo excesivo o luz solar directa
- Cuando desee guardar un cartucho usado parcialmente, utilice la bolsa original.

4 Inserción del papel de impresión

- 1 Abra la bandeja de extracción del papel.



- 2 Deslice la tapa de la bandeja de papel en la dirección opuesta a la alimentación del papel (1) y, a continuación, levántela (2).



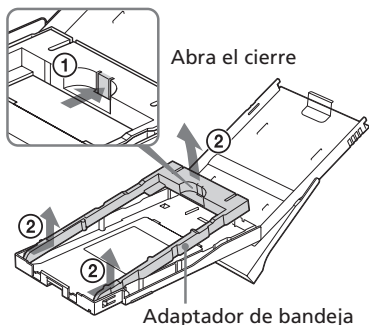
- 3 Coloque el adaptador de bandeja si es necesario para el tamaño del papel de impresión que desea utilizar.

Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

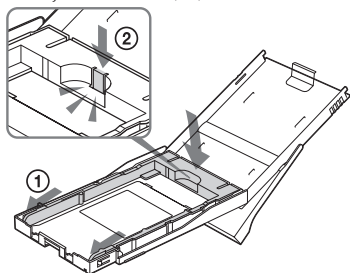
■ Para utilizar papel de impresión de tamaño tarjeta postal (10 x 15 cm)

Presione la bandeja y la parte posterior del adaptador de bandeja para abrir los cierres de este último (①), retírelo y levántelo de los orificios de bloqueo (②).



■ Para fijar el adaptador de bandeja a la bandeja

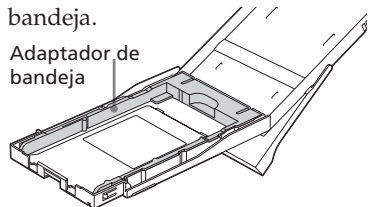
Coloque las partes salientes del adaptador de bandeja dentro de los orificios de bloqueo de la parte frontal de la bandeja (①) y, a continuación, deslice hacia abajo el adaptador hasta que el bloqueo posterior haga clic y encaje en su sitio (②).



■ Para utilizar papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm

Deje instalado el adaptador de bandeja.

Adaptador de bandeja

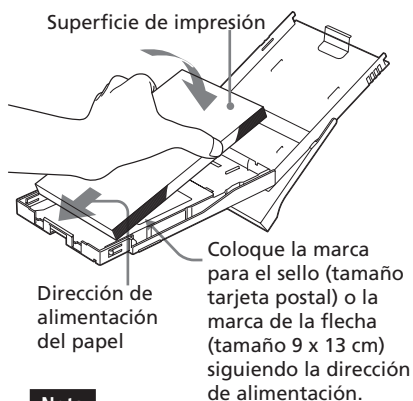


4 Coloque el papel de impresión en la bandeja.

Afloje el papel de impresión. A continuación, inserte el papel de impresión con la superficie de impresión (el lado en blanco) mirando hacia arriba.

- Para utilizar papel de impresión de tamaño tarjeta postal, coloque la marca para el sello siguiendo la dirección de alimentación del papel.
- Para utilizar papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm, haga coincidir la marca de la flecha con la dirección de alimentación del papel.

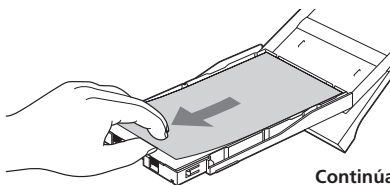
Inserte la hoja protectora junto con el papel. Puede preparar hasta 20 hojas de papel de impresión.



Nota

No toque la superficie de impresión. La existencia de huellas dactilares en la superficie de impresión puede causar impresiones imperfectas.

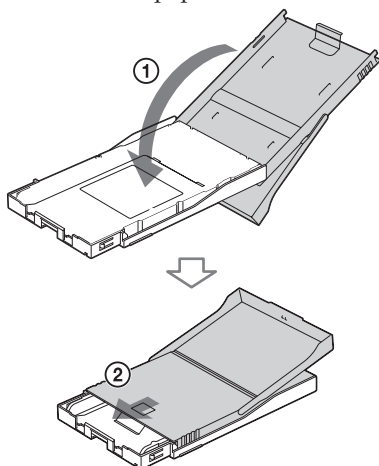
5 Retire la hoja protectora.



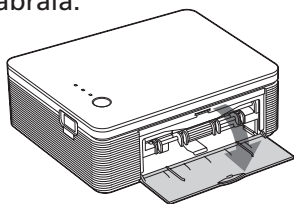
Continúa

6 Cierre la tapa de la bandeja del papel (①) y deslícela en la dirección de alimentación del papel (②).

Mantenga abierta la bandeja de extracción del papel.

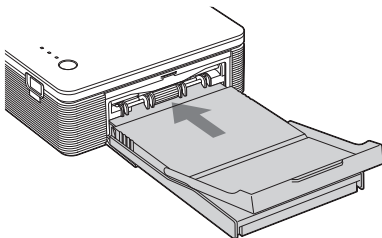


7 Tire de la tapa del compartimento de la bandeja de papel de la impresora y ábrala.



8 Inserte la bandeja del papel en dicha impresora.

Insértela firmemente hasta que quede encajada en su sitio.



Notas

- No retire la bandeja de papel mientras se está imprimiendo.
- Para evitar atascos de papel o fallos de funcionamiento de la impresora, asegúrese de seguir las siguientes precauciones antes de imprimir:
 - No escriba a mano ni a máquina en el papel de impresión. Una vez terminada la impresión, utilice un bolígrafo de tinta vegetal para escribir en el papel. No puede escribir a máquina en el papel de impresión.
 - No fije adhesivos o sellos en el papel de impresión.
 - No pliegue ni doble el papel de impresión.
 - Si añade papel de impresión a una bandeja que ya contiene papel, compruebe que el número total de hojas no sea superior a 20.
 - No imprima sobre papel de impresión usado. Si se imprime dos veces una imagen en el mismo papel, la imagen impresa no aparecerá más gruesa.
 - Utilice solamente el papel de impresión para esta impresora.
 - No utilice el papel de impresión que se ha expulsado sin imprimir.

Notas sobre el almacenamiento del papel de impresión

- Evite guardar el papel con las caras impresas en contacto las unas con las otras o en contacto con productos de caucho o plástico, incluidos cloruro de vinilo o plastificante, durante mucho tiempo; el color podría cambiar o la imagen impresa podría deteriorarse.
- Evite colocar el papel de impresión en lugares expuestos a altas temperaturas, mucha humedad, polvo excesivo o luz solar directa.
- Cuando desee guardar un papel de impresión usado parcialmente, utilice la bolsa original.

Impresión de imágenes desde la cámara digital

Puede conectar una cámara digital compatible con PictBridge e imprimir una imagen desde su cámara.

1 Prepare la cámara digital para imprimir con una impresora compatible con PictBridge.

Los ajustes y operaciones necesarios previos a la conexión varían en función de la cámara digital. Para obtener más información, consulte el manual de instrucciones de la cámara digital que utilice.

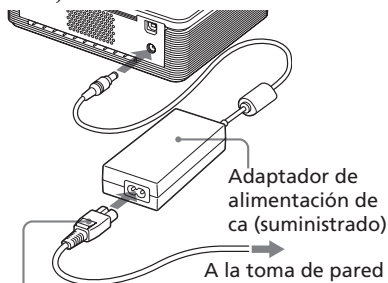
Nota

Si utiliza una DSC-T1, es necesario actualizar la versión del software.

2 Conecte la impresora a la fuente de alimentación de ca.

- 1 Conecte un extremo del cable de alimentación de ca suministrado al adaptador de alimentación de ca suministrado.
- 2 Conecte el otro extremo del cable de alimentación de ca a la toma de pared.
- 3 Inserte la clavija del adaptador de alimentación de ca a la toma DC IN de la impresora.

El indicador STANDBY se ilumina en rojo.



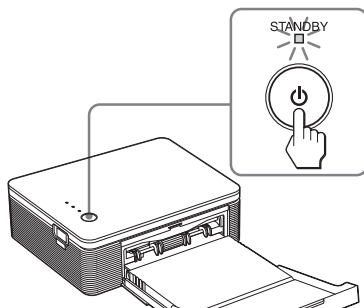
Cable de alimentación de ca (suministrado)

Notas

- Conecte el adaptador de alimentación de ca a una toma de pared de fácil acceso. Si se produce algún problema mientras utiliza el adaptador, desconecte inmediatamente la alimentación retirando el enchufe de la toma de pared.
- Cuando termine de utilizar el adaptador de alimentación de ca, desconéctelo de la toma DC IN de la impresora y de la toma de pared.
- El conjunto permanece conectado a la fuente de alimentación de ca mientras esté conectado a la toma de pared, incluso si se ha apagado la unidad.
- El cable de alimentación de ca de la ilustración es sólo para 120 V. La forma del enchufe y las especificaciones del cable de alimentación de ca pueden variar dependiendo de la región en la que compró la impresora.
- Durante la impresión, el papel emerge en algunas ocasiones de la salida del papel. No bloquee la salida del papel con el adaptador de alimentación de ca ni con el cable de alimentación de ca.

3 Encienda la impresora.

El indicador STANDBY de la impresora se ilumina en verde.



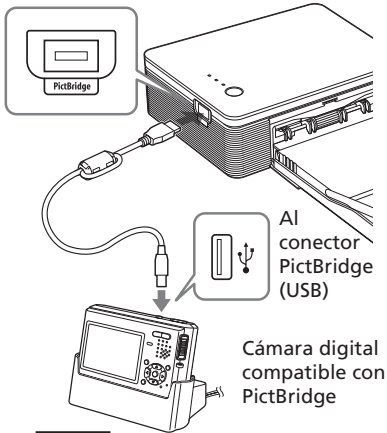
Para apagar la impresora

Mantenga pulsado STANDBY durante más de un segundo hasta que el indicador STANDBY se ilumine en rojo.

4 Conecte una cámara compatible con PictBridge a la impresora.

Utilice el cable de conexión USB suministrado con la cámara digital.

Al conector PICTBRIDGE (USB TIPO A)



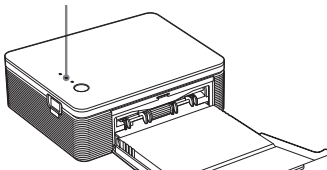
Notas

- No se pueden conectar una cámara digital y compatible con PictBridge un ordenador simultáneamente a la impresora. Cuando imprima desde una cámara digital, desconecte el ordenador de la impresora.
- El conector se ha diseñado únicamente para PictBridge. No conecte nunca en el mismo ningún dispositivo que no sea una cámara digital compatible con PictBridge.
- El tipo de cable USB que debe utilizar puede variar según la cámara digital. Utilice un cable de conexión USB con un conector de TIPO A para la impresora y con un tipo adecuado para la cámara digital.
- Utilice un cable USB con una longitud máxima de 3 m disponible en el mercado.

Conexión de una cámara digital compatible con PictBridge a la impresora

La impresora pasa automáticamente al modo PictBridge. El indicador PICTBRIDGE se enciende en verde.

Indicador PICTBRIDGE



5 Utilice la cámara para imprimir una imagen.

La impresora admite las siguientes impresiones:

- Impresión de una sola imagen.
- Impresión de todas las imágenes (ALL)

Nota

- Si sustituye un cartucho de impresión mientras la impresora está conectada a una cámara digital, es posible que la imagen no se imprima correctamente. Si esto ocurre, vuelva a realizar el ajuste de tamaño del papel de la cámara digital o desconéctela y vuelva a conectarla.
- No mueva ni apague nunca la impresora mientras esté imprimiendo; podrían atascarse el cartucho de impresión o el papel. En caso de que apague el aparato, mantenga la bandeja de papel en su sitio y, después, encienda la impresora. Si el papel que se está imprimiendo permanece en la impresora, retírelo y reanude la impresión desde el paso 1.
- Es posible que el papel de impresión salga unas cuantas veces durante la impresión. No toque ni tire del papel que haya salido. Espere a que el papel de impresión se haya extraído por completo cuando finalice la impresión.
- Asegúrese de dejar suficiente espacio detrás de la impresora mientras se imprime.
- Si el papel de impresión se agota durante la impresión continua o si se imprime sin papel en la bandeja, se ilumina el indicador ERROR de la impresora. Coloque el papel de impresión sin apagar la impresora y reanude la impresión.

En el indicador PICTBRIDGE

El indicador PICTBRIDGE muestra el estado de conexión entre la impresora y la cámara digital de la siguiente forma:

- Cuando la indicación se ilumina: Se ha establecido la conexión entre la impresora y la cámara compatible con PictBridge.
- Cuando la indicación parpadea: Se ha conectado un dispositivo que no es compatible con la función PictBridge. O bien la imagen que se debe imprimir está dañada.

Para imprimir desde un ordenador conectado a la impresora, debe instalar en el ordenador el software suministrado.

Esta sección explica cómo instalar en el ordenador el software suministrado y cómo utilizar el software PictureGear Studio suministrado para imprimir una imagen.

Consulte también el manual de instrucciones del ordenador.

Sólo es necesario instalar el software cuando se conecta la impresora al ordenador por primera vez.

Sobre las marcas comerciales y copyrights de PictureGear Studio

- Sobre los copyrights de los materiales de diseño
Los copyrights de los materiales de diseño contenidos en este software son propiedad de Sony Corporation o de Sony Music Communications Corporation. Las leyes sobre derechos de autor prohíben cualquier uso comercial.
- Está prohibida la duplicación de materiales protegidos por copyright como fotografías, excepto para uso privado o doméstico.
- El resto de nombres de compañías y productos mencionados pueden ser marcas comerciales o marcas comerciales registradas de sus respectivas compañías. Además, "™" y "®" no se mencionan en cada caso en este manual.

Instalación del software

Requisitos del sistema

Para utilizar el controlador de impresora suministrado y PictureGear Studio, el equipo debe cumplir los siguientes requisitos del sistema:

Sistema operativo: Microsoft Windows® XP Professional/ Windows® XP Home Edition/ Windows® 2000 Professional/ Windows® Millennium Edition/ Windows® 98 Second Edition, preinstalado (ordenador IBM PC/AT compatible)

(Windows 95, Windows 98 Gold Edition, Windows NT u otras versiones (por ejemplo Server, Personal) de Windows 2000 no son compatibles.)

CPU: Pentium III a 500 MHz o superior (se recomienda Pentium III a 800 MHz o superior).

RAM: 128 MB o más (se recomienda 256 MB o más).

Espacio en disco duro: 200 MB o más (dependiendo de la versión de Windows que utilice, requerirá más espacio. Para gestionar datos de imágenes, necesita espacio adicional en el disco duro).

Pantalla:

Área de pantalla: 800 x 600 píxeles o más

Colores: Color de alta densidad (16 bits) o más

Sobre el CD-ROM suministrado

El CD-ROM suministrado contiene el software siguiente:

- Controlador de impresora DPP-FP30: El software describe las preferencias de la impresora y permite imprimir desde el ordenador.
- PictureGear Studio: Es una aplicación de software original de Sony que permite realizar una serie de procedimientos para el tratamiento de imágenes fijas, como la captura, gestión, procesamiento e impresión.

Notas

- Si se utiliza un concentrador para conectar la impresora y el ordenador o se conectan a este último dos o más dispositivos USB, incluyendo otras impresoras, puede producirse un problema. Si esto ocurre, simplifique las conexiones entre el ordenador y la impresora.
- No es posible utilizar la impresora desde otro dispositivo USB que se utilice simultáneamente.
- No conecte ni desconecte el cable USB de la impresora durante la comunicación o impresión de los datos. Si lo hace, es posible que la impresora no funcione correctamente.
- La impresora no es compatible con el modo de sistema en espera/hibernación del ordenador. Durante la impresión, no ajuste el ordenador en el modo de sistema en espera/hibernación.
- El fabricante no garantiza el funcionamiento de la impresora con todos los ordenadores personales aunque cumplan o superen los requisitos del sistema.

Instalación del controlador de la impresora

1 Compruebe que la impresora esté desconectada del ordenador.

Nota

Si conecta la impresora al ordenador en esta fase, aparecerá alguno de los siguientes cuadros de diálogo:

- Cuando utilice Windows 98SE/Me: Asistente para agregar nuevo hardware
- Cuando utilice Windows 2000/XP: Asistente para hardware nuevo encontrado

Si esto ocurre, desconecte la impresora del ordenador y, a continuación, haga clic en “Cancelar” en el cuadro de diálogo.

2 Encienda el ordenador e inicie Windows.

- Al instalar o desinstalar el software en Windows® 2000 Professional, inicie la sesión en Windows con el nombre de usuario “Administrador” o “Usuario avanzado”.
- Al instalar o desinstalar el software en Windows® XP Professional/Home Edition, inicie la sesión con un nombre de usuario de la cuenta “Administrador de equipo”.

Notas

- Antes de instalar el software, cierre todos los programas.
- Salvo si se especifica lo contrario, los cuadros de diálogo que aparecen en esta sección pertenecen a Windows XP Professional. Los procedimientos de instalación y los cuadros de diálogo mostrados varían en función del sistema operativo.

3 Introduzca el CD-ROM suministrado en la unidad de CD-ROM del ordenador. La instalación se inicia automáticamente, por lo que aparecerá la ventana de instalación.

Nota

En caso de que no aparezca automáticamente la ventana de instalación, haga doble clic en "Setup.exe" del CD-ROM.

4 Haga clic en "Instalando el controlador de la impresora".



Aparece el cuadro de diálogo "Sony DPP-FP30 - InstallShield Wizard".

5 Haga clic en "Siguiente".



Aparece el cuadro de diálogo del contrato de licencia.

6 Seleccione "Acepto los términos del acuerdo de licencia" y haga clic en "Siguiente". Si selecciona "No acepto los términos del acuerdo de licencia", no podrá continuar con el siguiente paso.



Aparece el cuadro de diálogo "Preparado para instalar el programa".

7 Haga clic en "Instalar".

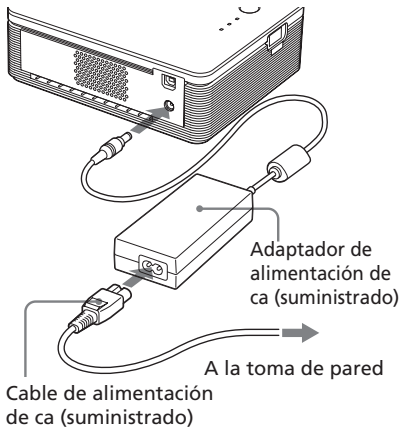


Aparece el cuadro de diálogo "Conexión de la impresora".

8 Conecte la impresora a la fuente de alimentación de ca.

- 1 Conecte un extremo del cable de alimentación de ca suministrado al adaptador de alimentación de ca suministrado.
- 2 Conecte el otro extremo del cable de alimentación de ca a la toma de pared.
- 3 Inserte la clavija del adaptador de alimentación de ca a la toma DC IN de la impresora.

El indicador STANDBY se ilumina en rojo.



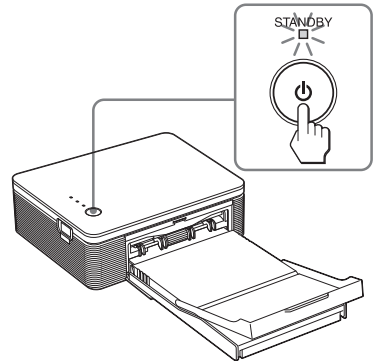
Notas

- Conecte el adaptador de alimentación de ca a una toma de pared de fácil acceso. Si se produce algún problema mientras utiliza el adaptador, desconecte inmediatamente la alimentación retirando el enchufe de la toma de pared.
- Cuando termine de utilizar el adaptador de alimentación de ca, desconéctelo de la toma DC IN de la impresora y de la toma de pared.
- El conjunto permanece conectado a la fuente de alimentación de ca mientras esté conectado a la toma de pared, incluso si se ha apagado la unidad.

- El cable de alimentación de ca de la ilustración es sólo para 120 V. La forma del enchufe y las especificaciones del cable de alimentación de ca pueden variar dependiendo de la región en la que compró la impresora.
- Durante la impresión, el papel emerge en algunas ocasiones de la salida del papel. No bloquee la salida del papel con el adaptador de alimentación de ca ni con el cable de alimentación de ca.

9 Encienda la impresora.

El indicador STANDBY de la impresora se ilumina en verde.

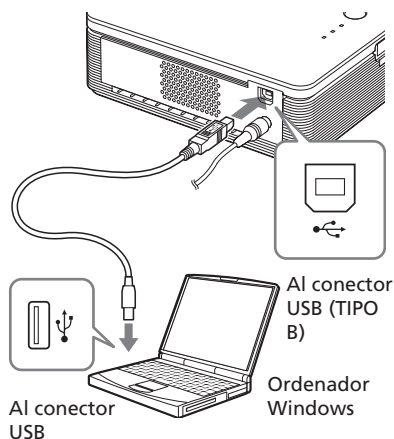


Para apagar la impresora

Mantenga pulsado STANDBY durante más de un segundo hasta que el indicador STANDBY se ilumine en rojo.

10 Conecte los conectores USB de la impresora y del ordenador.

Utilice un cable de conexión compatible con USB disponible en el mercado.



Nota

Utilice un cable de conexión USB de tipo A-B con una longitud máxima de 3 m de venta en establecimientos especializados. El tipo de cable USB que debe utilizar puede variar según el ordenador. Si desea obtener más información, consulte el manual de instrucciones del ordenador.

11 Haga clic en "Siguiente".



La impresora pasa automáticamente al modo PC y la configuración de la impresora se iniciará automáticamente.

Cuando finalice la instalación de la impresora, aparecerá el cuadro de diálogo "InstallShield Wizard completo".

12 Haga clic en "Finalizar".



Se ha completado la instalación del controlador de la impresora. Cuando el sistema le solicite que reinicie el ordenador, hágalo.

13. Para finalizar la instalación, haga clic en "Finalizado", extraiga el CD-ROM del ordenador y guárdelo para utilizarlo en el futuro.

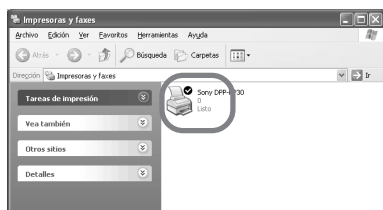
- Para continuar con la instalación del software PictureGear Studio, haga clic en "Instalando PictureGear Studio" y realice los procedimientos de la página 22.

Notas

- En caso de que se solicite el CD-ROM del controlador de la impresora durante la instalación, especifique el siguiente directorio:
 - Cuando utilice Windows 98SE/Me:
D:\Driver\Win98.me
 - Cuando utilice Windows 2000/XP:
D:\Driver\Win2000.me“D” representa la unidad de CD-ROM del ordenador y puede variar dependiendo del sistema.
- El CD-ROM suministrado será necesario para desinstalar o reinstalar el controlador de la impresora. Consérvelo adecuadamente por si necesita utilizarlo en el futuro.
- Si la instalación falla, retire la impresora del ordenador, reinicielo y vuelva a realizar los procedimientos de instalación desde el paso 3.
- Una vez instalada, la impresora “Sony DPP-FP30” no está configurada como impresora predeterminada. Configure la impresora que desea utilizar para cada aplicación.
- Antes de utilizar la impresora, lea el archivo Léame (la carpeta Readme del CD-ROM→carpeta Spanish→Readme.txt).

Comprobación de la instalación

Abra “Impresoras y faxes” (sólo Windows XP Home Edition/XP Professional) o “Impresoras” en el “Panel de control”. Si el controlador de la impresora se ha instalado correctamente, “Sony DPP-FP30” aparecerá en la ventana “Impresoras y faxes” o en la ventana “Impresoras”.



Desinstalación del controlador de la impresora

Si ya no necesita el controlador de la impresora, desinstálelo del disco duro del ordenador siguiendo el procedimiento que se indica a continuación:

- 1** Desconecte el cable USB de la impresora y el ordenador.
- 2** Inserte el CD-ROM suministrado en la unidad de CD-ROM del ordenador. La instalación se inicia automáticamente, por lo que aparecerá la ventana de instalación.
- 3** Haga clic en “Instalando el controlador de la impresora”.

Nota

En caso de que no aparezca automáticamente la ventana de instalación, haga doble clic en “Setup.exe” del CD-ROM.



Aparece el cuadro de diálogo “Sony DPP-FP30 - InstallShield Wizard”.

4 Haga clic en “Siguiente”.



Aparece el cuadro de diálogo del acuerdo de licencia.

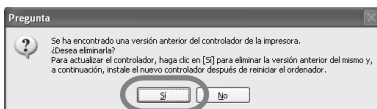
5 Seleccione “Acepto los términos del acuerdo de licencia” y haga clic en “Siguiente”.

Si selecciona “No acepto los términos del acuerdo de licencia”, no podrá continuar con la desinstalación.



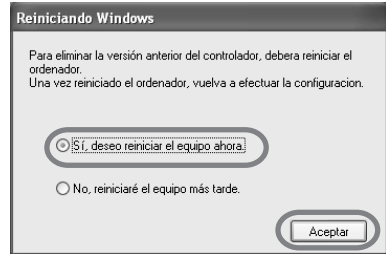
Aparece el cuadro de diálogo para confirmar la desinstalación.

6 Haga clic en “Sí”.



Aparece el cuadro de diálogo para reiniciar el ordenador.

7 Seleccione “Sí, deseo reiniciar el equipo ahora.” y haga clic en “Aceptar”.



Una vez que haya reiniciado el ordenador, se eliminarán los archivos correspondientes y finalizará la desinstalación.

Para comprobar la desinstalación

Seleccione “Impresoras y faxes” (sólo Windows XP Home Edition/XP Professional) o “Impresoras” en el “Panel de control” para comprobar si se muestra la impresora “DPP-PP30”. Si no se muestra, el controlador de la impresora se ha eliminado correctamente.

Instalación de PictureGear Studio

Instale PictureGear Studio en el ordenador.

1 Encienda el ordenador e inicie Windows.

- Al instalar o desinstalar el software en Windows® 2000 Professional, inicie la sesión en Windows con el nombre de usuario “Administrador” o “Usuario avanzado”.
- Al instalar o desinstalar el software en Windows® XP Professional/Home Edition, inicie la sesión con un nombre de usuario de la cuenta “Administrador de equipo”.

Notas

- Antes de instalar el software, cierre todos los programas.
- Salvo si se especifica lo contrario, los cuadros de diálogo que aparecen en esta sección pertenecen a Windows XP Professional. Los procedimientos de instalación y los cuadros de diálogo mostrados varían en función del sistema operativo.

2 Introduzca el CD-ROM suministrado en la unidad de CD-ROM del ordenador. La instalación se inicia automáticamente, por lo que aparecerá la ventana de instalación.

Nota

- En caso de que no aparezca automáticamente la ventana de instalación, haga doble clic en “Setup.exe” del CD-ROM.
- Dependiendo de los entornos del sistema operativo del ordenador, Microsoft Data Access Component 2.7 y Jet 1.0 deben instalarse durante la instalación de PictureGear Studio. En este caso, aparecerá automáticamente el cuadro de diálogo utilizado para instalar dichos programas. Siga las instrucciones que aparecen en pantalla para continuar con la instalación.

3 Haga clic en “Instalando PictureGear Studio”.



Aparece el cuadro de diálogo “Instalación de PictureGear Studio”.

4 Haga clic en “Siguiente”.



Aparece el cuadro de diálogo para especificar la carpeta de destino.

5 Seleccione el destino y, a continuación, haga clic en "Siguiente".

Para especificar una carpeta de destino diferente, haga clic en "Examinar".



Aparece el cuadro de diálogo "PictureGear Studio Media Watcher".

6 Para registrar Media Watcher, seleccione "Registrar PictureGear Studio Media Watcher en la carpeta de inicio." y, a continuación, haga clic en "Aceptar".



Una vez finalizada la instalación, aparece el cuadro de diálogo indicando que ha finalizado la instalación.

¿Qué es "PictureGear Studio Media Watcher"?

PictureGear Studio Media Watcher detecta la inserción de un dispositivo o soporte de almacenamiento de fotografías cuando se instala PictureGear Studio en un sistema operativo que no sea Windows XP.

Para modificar los ajustes realizados durante la instalación, realice los procedimientos siguientes:

1 Después de instalar el software PictureGear Studio, haga clic en "Inicio", "Programas", "PictureGear Studio", "Herramientas" y, finalmente, en "Media Watcher".

Se inicia PictureGear Studio Media Watcher.

2 Haga clic en el icono PictureGear Studio Media Watcher de la barra de tareas con el botón derecho del ratón y, a continuación, haga clic en "Ajuste" del menú que aparece.

3 Marque o desmarque la casilla de verificación "Starts the Media Watcher when you log on Windows" (Se inicia Media Watcher cuando inicia la sesión con Windows) efectuar el registro, marque la opción. Para cancelar el registro, desmarque la casilla de verificación.

7 Para visualizar el archivo Léame, seleccione "Consultar el archivo Léame" y, a continuación, haga clic en "Finalizar".



- Si selecciona “Consultar el archivo Léame”, aparecerá el archivo Léame. Cuando cierre el archivo Léame, también se cerrará el cuadro de diálogo Instalación de PictureGear Studio.
- Si no selecciona “Consultar el archivo Léame”, se cerrará el cuadro de diálogo Instalación de PictureGear Studio.

8 Extraiga el CD-ROM del ordenador y guárdelo para utilizarlo en el futuro.

Notas

- Si falla la instalación, realice los procedimientos de instalación desde el paso 2.
- El CD-ROM suministrado será necesario para desinstalar o reinstalar PictureGear Studio. Consérvelo adecuadamente por si necesita utilizarlo en el futuro.
- El PictureGear Studio suministrado con el DPP-FP30 tiene las limitaciones siguientes:
 - En PhotoCollection, no puede seleccionar un papel que no sea de “Sony”.
 - En PrintStudio, no puede crear o imprimir “Etiqueta”.
 - En PrintStudio, no puede crear o imprimir un “Adhesivo, tarjeta de nombre o tarjeta”.
 - En PrintStudio, no puede imprimir parte de los diseños de “Tarjeta postal”.

Para eliminar las limitaciones anteriores y actualizar el software a la versión suministrada con el ordenador VAIO o el portátil CLIE, ejecute el archivo “Setup.exe” de la carpeta “pgs.add”.

Desinstalación de PictureGear Studio

Si ya no necesita el software, desinstálelo del disco duro del ordenador siguiendo el procedimiento que se indica a continuación:

- 1 Retire el cable USB entre la impresora y el ordenador.
- 2 Introduzca el CD-ROM suministrado en la unidad de CD-ROM del ordenador. La instalación se inicia automáticamente, por lo que aparecerá la ventana de instalación.

Nota

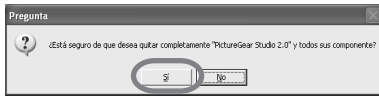
En caso de que no aparezca automáticamente la ventana de instalación, haga doble clic en “Setup.exe” del CD-ROM.

- 3 Haga clic en “Instalando PictureGear Studio”.



Aparece el cuadro de diálogo para confirmar la eliminación.

4 Haga clic en “Sí”.



Aparece el cuadro de diálogo indicando que ha finalizado la eliminación.

5 Haga clic en “Finalizar”.

Se eliminan los archivos correspondientes.



Sugerencias

También se puede desinstalar el software desde el Panel de control. Seleccione “Agregar o quitar programas” del “Panel de control”. A continuación, seleccione PictureGear Studio y haga clic en “Quitar”.

Impresión de fotografías desde PictureGear Studio

PictureGear Studio permite realizar una serie de procedimientos para el tratamiento de imágenes fijas, como la captura, gestión, procesamiento e impresión. Puede utilizar el software para imprimir una imagen desde el ordenador en papel de impresión de tamaño tarjeta postal o de tamaño 9 x 13 cm.

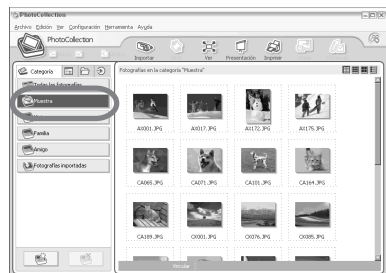
Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

- 1 Seleccione “Inicio” en el escritorio de Windows y, a continuación “PictureGear Studio” en “Programas”. Se abre la ventana de PictureGear Studio.
- 2 Haga clic en “Photo Collection”.
- 3 Haga clic en la carpeta de la categoría de foto que desee.



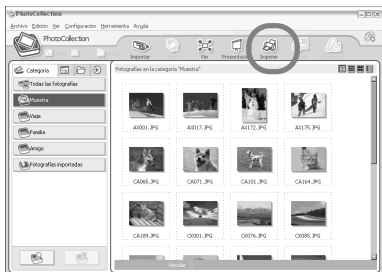
Aparece la ventana “Photo Collection”.



Continúa

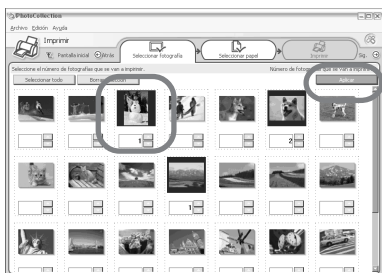
Si desea obtener explicaciones, seleccione la carpeta “Muestra”.

4 Haga clic en “Imprimir”.



Aparece el cuadro de diálogo Imprimir.

5 Seleccione las fotografías que desea imprimir, ajuste el número de copias que desea imprimir para cada fotografía y, finalmente, haga clic en “Aplicar”.

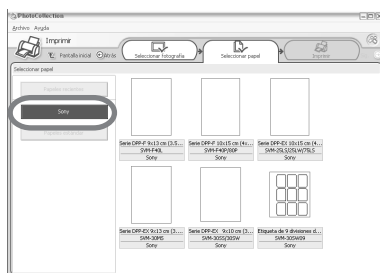


Aparece el cuadro de diálogo de selección de papel de impresión.

Nota

Asegúrese de ajustar la cantidad de impresiones en este cuadro de diálogo. Aunque ajuste el número de copias en la ficha “Papel/Salida” del cuadro de diálogo “Propiedades de Sony DPP-FP30” no se reflejará la cantidad de impresiones.

6 Haga clic en “Sony” y, a continuación, seleccione el tamaño de papel de la serie DPP-F que utiliza.



- Serie DPP-F 10 x 15 cm (Tamaño tarjeta postal) SVM-F40P/80P
- Serie DPP-F 9 x 13 cm (Tamaño 9 x 13 cm) SVM-F40L

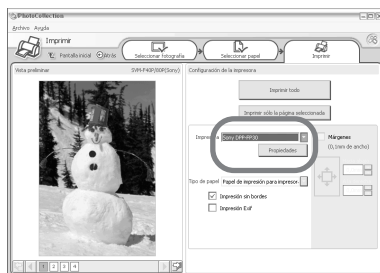
Notas

- En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm (series SVM-F40L, DPP-F) no se vende.
- Si selecciona un papel que no sea de la serie DPP-F, no podrá obtener resultados de impresión correctos.
- Cuando utilice el paquete de impresión suministrado, seleccione “DPP-F series 10 x 15 cm” SVM-F40P.

Cuando seleccione el tamaño del papel, aparecerá el cuadro de diálogo de impresión.

7 En el cuadro de lista desplegable “Impresora”, seleccione “Sony DPP-FP30” y haga clic en “Propiedades”.

En el cuadro de lista desplegable “Impresora”, seleccione la impresora que utilice.



Elementos Funciones

Imprimir todo

Se imprimirán todas las fotos seleccionadas en la ventana "Seleccionar fotografía".

Imprimir sólo la página seleccionada

Se imprimirá la imagen que aparece en "Vista previa".

Impresora Seleccione "Sony DPP-FP30".

Impresión sin bordes

- Cuando esté seleccionada esta opción, la imagen se imprimirá sin márgenes.
- Cuando no esté seleccionada, la imagen se imprimirá con márgenes.

Impresión Exif

- Cuando esté seleccionada esta opción, se ajustará una imagen tomada con una cámara digital compatible con Exif Print (Exif 2.21) y se imprimirá con la calidad de imagen óptima.

Nota

La imagen que se visualiza en el monitor no se ajustará.

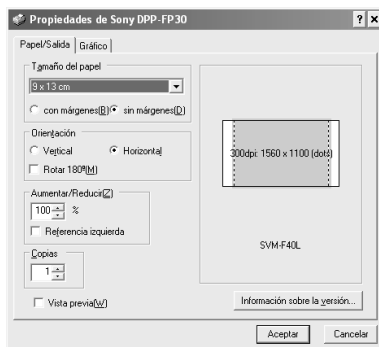
- Cuando no esté seleccionada esta opción, se imprimirá la imagen sin ajustes.

Propiedades

Especifica la orientación, la calidad de imagen y otros detalles.

Cuando haga clic en "Propiedades", aparecerá el cuadro de diálogo de propiedades del documento correspondiente a la impresora seleccionada.

- 8** En la ficha "Papel/Salida", especifique el tamaño del papel.



Elementos Funciones

Tamaño del papel

Del cuadro de lista desplegable, seleccione el tamaño de papel que utilizará para imprimir:

- Tarjeta postal
- 9 x 13 cm

Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

A continuación, seleccione una de las siguientes opciones para especificar los márgenes alrededor de la imagen:

- con márgenes: se imprime la imagen con márgenes.
- sin márgenes: se imprime la imagen sin márgenes.

Orientación

Seleccione la orientación de la imagen cuando se imprima:

- Vertical
- Horizontal
- Rotar 180 grados

Nota

Dependiendo de la aplicación que utilice, es posible que no se cambie la orientación, aunque se haya modificado el ajuste vertical u horizontal.

Elementos Funciones

Copias Especifique el número de copias que desea imprimir.

Nota

Dependiendo de la aplicación que utilice, el ajuste de la cantidad de impresiones de la aplicación tiene prioridad sobre el que se especifica aquí.

Aumentar/Reducir

Especifique el porcentaje de aumento o reducción del tamaño de una imagen al imprimirla.

Puede ajustar el punto de referencia cuando una imagen se amplía o se reduce marcando "Referencia izquierda".

- Si se desmarca, la imagen se amplía o se reduce con el centro como punto de referencia. Normalmente, utilice esta opción.
- Si se selecciona, la imagen se amplía o se reduce con la esquina superior izquierda como punto de referencia. Deberá utilizar esta opción en determinados tipos de aplicaciones. En el caso de que la impresión no se realice correctamente con la opción desmarcada, selecciónela.

Vista previa

Marque esta opción para visualizar una vista previa de una imagen antes de imprimirla.

9 En la ficha "Gráfico", ajuste la reproducción de color y la calidad de imagen.



Elementos Funciones

Reproducción color/Calidad imagen

Seleccione el ajuste en el cuadro de lista desplegable:

- **Desact:** Se imprimirá la imagen sin ajustes.
 - **Impresión fina automática 3:** En el cuadro de lista desplegable "Ajuste", seleccione uno de los siguientes métodos de corrección:
 - **Fotográfico:** Se ajustará automáticamente la imagen y se imprimirá en colores más naturales y bonitos. (Opción recomendada)
 - **Vivo:** Se ajustará automáticamente la imagen y se imprimirá en colores más intensos. (En este ajuste, se proporciona una corrección de nitidez mayor, lo que hace que las imágenes sean más intensas.)
-

Elementos	Funciones
-----------	-----------

- ICM (Sistema): En el cuadro de lista desplegable “Ajuste”, seleccione uno de los siguientes métodos de corrección:
 - Gráficos: si se utilizan gráficos o colores intensos.
 - Imágenes: si se imprimen fotografías o imágenes.
 - Coincidir: si desea hacer coincidir los colores.

Nota

El ajuste ICM sólo es válido cuando se utiliza una aplicación compatible con ICM. Si se imprime desde un software de aplicación que no admite el sistema ICM, es posible que la imagen se imprima con colores incorrectos.

Exif Print

Selecciónelo para ajustar e imprimir una imagen tomada con una cámara digital compatible con Exif Print (Exif 2.21). El controlador de la impresora utiliza la conversión de color y los datos de filmación de Exif para ajustar la imagen. Esta opción sólo es efectiva con PictureGear Studio.

Reducción de ojos rojos

Selecciónelo para reducir automáticamente el fenómeno de ojos rojos que puede producirse al fotografiar el motivo con flash.

Notas

- Cuando seleccione esta opción, asegúrese de seleccionar “Vista previa” para visualizar la imagen de vista previa antes de imprimir y compruebe que la reducción del fenómeno de ojos rojos se ha procesado correctamente.
 - El fenómeno de ojos rojos se detectará automáticamente y es posible que no pueda corregirse. Si no se corrige el fenómeno de ojos rojos, utilice la función de corrección de PictureGear Studio.
 - La reducción de ojos rojos sólo se activará cuando haya instalado el software de “Setup.exe” del CD-ROM suministrado. Para obtener más información, consulte el archivo Readme.txt.
-

Elementos	Funciones
-----------	-----------

Ajustes de impresión

Ajusta los elementos de color y nitidez.

R:Ajusta los elementos rojo y azul. Cuanto más alto sea el nivel, más rojiza se verá la imagen, como si recibiera luz roja. Cuanto más bajo sea el nivel, más oscura se verá la imagen y el color rojo se atenuará, como si se añadiera luz azul.

V:Ajusta los elementos verde y púrpura. Cuanto más alto sea el nivel, más verdosa se verá la imagen, como si recibiera luz verde. Cuanto más bajo sea el nivel, más oscura se verá la imagen y el color verde se atenuará, como si se añadiera luz púrpura.

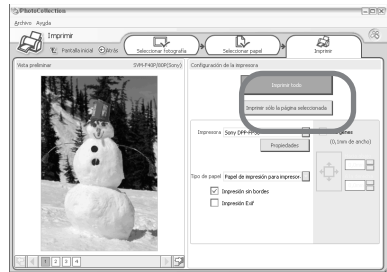
B:Ajusta los elementos azul y amarillo. Cuanto más alto sea el nivel, más azulada se verá la imagen, como si recibiera luz azul. Cuanto más bajo sea el nivel, más oscura se verá la imagen y el color azul se atenuará, como si se añadiera amarillo.

Nitidez: Cuanto más alto sea el nivel, más se distinguirán los perfiles.

10 Haga clic en "Aceptar".

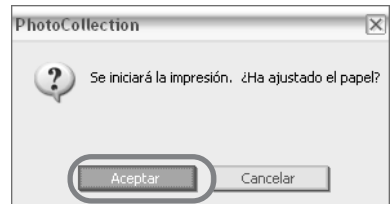
Aparece el cuadro de diálogo de impresión.

11 Haga clic en "Imprimir todo" o "Imprimir sólo la página seleccionada".

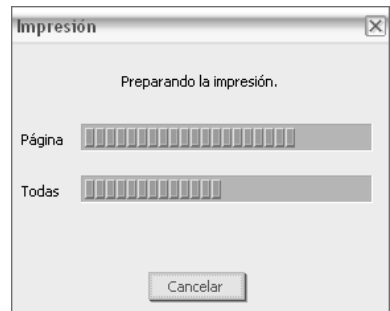


Aparece el cuadro de diálogo de confirmación para la impresión.

12 Asegúrese de que se han cargado el papel de impresión y el cartucho de impresión especificados y haga clic en "Aceptar".

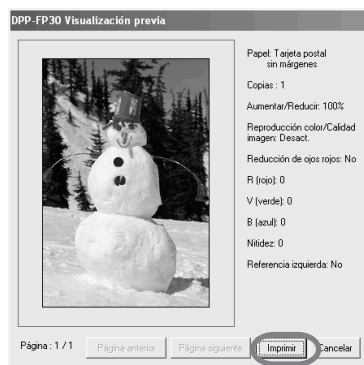


Se inicia la impresión.



Si selecciona "Vista previa" en el paso 8

Aparece la ventana de vista previa. Compruebe los resultados del ajuste y haga clic en "Imprimir".



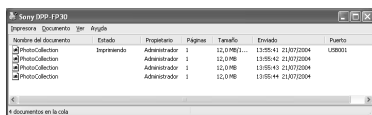
Se reanuda la impresión.

Notas

- Durante la impresión, no mueva ni apague la impresora. El cartucho de impresión o el papel de impresión podrían atascarse. Si esto ocurre, apague y encienda la impresora y repita la impresión desde el principio.
- Es posible que el papel de impresión salga unas cuantas veces durante la impresión. No toque ni tire del papel que haya salido. Espere a que el papel de impresión se haya extraído por completo cuando finalice la impresión.
- Asegúrese de dejar suficiente espacio detrás de la impresora mientras se imprime.
- Si el cartucho de impresión se agota durante la impresión continua o si se imprime sin papel en la bandeja, se ilumina el indicador ERROR de la impresora. Coloque el papel de impresión sin apagar la impresora y reanude la impresión.

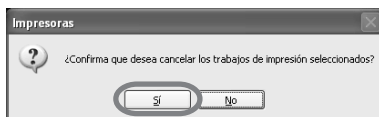
Para detener la impresión

- 1 Haga doble clic sobre el icono de la impresora que aparece en la barra de tareas y abra el cuadro de diálogo "Imprimir".
- 2 Haga clic en el nombre del documento cuya impresión desee cancelar y, a continuación, haga clic en "Cancelar" del menú "Documento".



Aparece el cuadro de diálogo para confirmar la eliminación.

- 3 Haga clic en "Sí".



Se cancela el trabajo de impresión.

Nota

No cancele el trabajo de impresión durante el proceso, ya que podría producirse un atasco de papel.

Impresión desde otra aplicación de software

Puede utilizar un software de aplicación disponible en el mercado para imprimir una imagen desde la DPP-FP30.

Seleccione “DPP-FP30” en el cuadro de diálogo de impresión y seleccione el tamaño del papel de impresión en el cuadro de diálogo de configuración de página. Para obtener más información sobre los ajustes de impresión, consulte los pasos 8 y 9 de las páginas 27 y 30.

En el ajuste “sin márgenes” de la sección “Tamaño del papel”

Cuando utilice una aplicación que no sea PictureGear Studio, es posible que se imprima una imagen con márgenes aunque haya seleccionado impresión sin márgenes en la sección “Tamaño del papel” de la ficha “Papel/Salida” en el cuadro de diálogo “Propiedades de Sony DPP-FP30”.

Cuando seleccione la opción de impresión sin márgenes, se facilitará a la aplicación la información de la superficie de impresión para impresión sin márgenes. Sin embargo, algunas aplicaciones pueden organizar e imprimir la imagen con márgenes dentro de la superficie especificada. Si esto ocurre, realice una de las siguientes acciones para imprimir una imagen sin márgenes:

- Si puede ajustar la superficie de impresión con una aplicación, ajuste la imagen que desea imprimir completamente en la superficie de impresión. Por ejemplo, seleccione “Impresión fotográfica a toda página” o una opción similar.

- Ajuste un valor más grande en el cuadro de texto “Aumentar/Reducir” de la ficha “Papel/Salida” en el cuadro de diálogo “Propiedades de Sony DPP-FP30”.

Si los bordes permanecen en los lados derecho e inferior de una imagen impresa, incluso después de seleccionar un valor superior, marque “Referencia izquierda”.

En ambos casos, asegúrese de visualizar y comprobar la imagen de vista previa antes de imprimir.

Ajuste de la orientación

Dependiendo de la aplicación que utilice, es posible que no se cambie la orientación, aunque se haya modificado el ajuste vertical u horizontal.

Con el ajuste con márgenes/sin márgenes del controlador de la impresora

Si el software de aplicación que utiliza dispone de ajuste con márgenes/sin márgenes, le sugerimos que seleccione sin márgenes como ajuste del controlador de la impresora.

Ajuste de cantidad de impresiones en el cuadro de diálogo Propiedades

Dependiendo de la aplicación que utilice, es posible que el ajuste de la cantidad de impresiones de la aplicación que utilice tenga prioridad sobre el ajuste especificado en el cuadro de diálogo del controlador de la impresora.

Ajustes Exif Print de la ficha “Gráfico”

El ajuste Exif Print de la sección “Reproducción color/Calidad imagen” sólo admite PictureGear Studio. Si utiliza otra aplicación para imprimir una imagen con esta opción seleccionada, es posible que la imagen se imprima con colores incorrectos. Si esto ocurre, anule la selección.

Si se produce algún problema

Si tiene problemas al utilizar la impresora, utilice las siguientes directrices para solucionarlo. Si el problema persiste, póngase en contacto con su distribuidor Sony.

Alimentación

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
No es posible encender la impresora.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está conectado correctamente el cable de alimentación de ca? • ¿Está conectado correctamente el adaptador de alimentación de ca? 	<p>→ Conecte uno de los extremos del cable de alimentación de ca suministrado al adaptador de alimentación de ca suministrado y el otro extremo a la toma de pared. A continuación, conecte correctamente la clavija del adaptador de alimentación de ca al conector DC IN.</p> <p>(→ páginas 13 y 18)</p>
No es posible apagar la impresora.		<p>→ Mantenga pulsado STANDBY durante más de un segundo hasta que el indicador STANDBY se ilumine en rojo.</p>

Conexión con una cámara digital

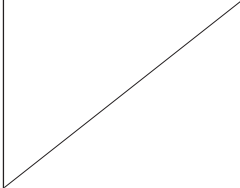
Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
El indicador PICTBRIDGE de la impresora no se ilumina.	• ¿La cámara digital está conectada correctamente?	→ Conecte el cable correctamente.
	• ¿La impresora está encendida?	→ Pulse STANDBY para poner el indicador STANDBY en verde.
	• ¿El firmware de la cámara digital admite la impresora?	→ Consulte la página Web de la cámara digital que utiliza.
	• ¿Parpadea el indicador PICTBRIDGE de la impresora?	<p>→ Si hay conectado un ratón USB o algún otro dispositivo no compatible con PictBridge, extráigalo y conecte un dispositivo compatible con PictBridge.</p> <p>→ Desconecte la cámara digital y la impresora, y vuelva a conectarlas de nuevo. Otra opción es apagarlas y encenderlas de nuevo a continuación.</p>
	• ¿La impresión está en curso?	→ Vuelva a conectar el cable cuando haya finalizado la impresión.
	• ¿Está la impresora conectada al ordenador?	→ No se pueden conectar una cámara digital compatible con PictBridge y el ordenador simultáneamente a la impresora. Retire el cable USB del ordenador y vuelva a conectar la cámara digital a la impresora.

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
Aparece un error con la cámara digital y no se puede imprimir.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está usando el tipo de papel idéntico al tipo de cartucho de impresión? 	→ Inserte un tipo de papel idéntico al tipo de cartucho de impresión cargado. Para cambiar el tipo de cartucho de impresión, posponga la impresión, reemplace los cartuchos y reanúdela.
No se puede realizar una impresión DPOF.		→ Algunos tipos de cámaras digitales no son compatibles con la impresión DPOF. Utilice otro método de impresión.
No se puede realizar una impresión de fechas.		→ La impresora no es compatible con la impresión de fechas. Algunos tipos de cámaras digitales incluyen ajuste de impresión de fechas. Aunque establezca el ajuste de impresión de fechas correctamente, no se imprimirá la fecha.

Conexión con un ordenador

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
Se ha extraviado el CD-ROM suministrado y deseo obtener una copia.		→ Descargue el controlador de impresora de la página Web del servicio de soporte técnico (→ página 41). O bien, póngase en contacto con su distribuidor Sony.
No se puede instalar el controlador de la impresora.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está seguro de seguir los procedimientos de instalación correctamente? 	→ Siga los procedimientos que se indican en el manual de instrucciones para instalar el controlador (→ página 16). Si se produce un error, reinicie el ordenador y vuelva a realizar la instalación.
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se está ejecutando otro programa de aplicación? 	→ Cierre todas las aplicaciones y, a continuación, vuelva a instalar el controlador.
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Ha especificado correctamente el CD-ROM como el CD-ROM de instalación? 	→ Haga doble clic en Mi PC y, a continuación, en el icono del CD-ROM en la ventana que se abre. Siga los procedimientos que se indican en el manual de instrucciones para instalar el controlador.
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se ha instalado el controlador USB? 	→ Es posible que el controlador USB no se haya instalado correctamente. Siga el manual de instrucciones para volver a instalar el controlador USB.

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones	
No se puede instalar el controlador de la impresora.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Puede leer el CD-ROM con el Explorador? 	<p>→ Si el CD-ROM contiene un error, es posible que no se pueda leer. Si en el ordenador aparece un mensaje de error, compruebe el contenido y elimine el origen del problema. A continuación, vuelva a instalar el controlador de la impresora. Si desea obtener más información sobre el contenido del error, consulte el manual de instrucciones del ordenador.</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se está ejecutando en el sistema un programa antivirus u otro tipo de programa? 	<p>→ Si se está ejecutando en el sistema un programa antivirus u otro programa, ciérrelo y vuelva a iniciar la instalación del controlador.</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se ha conectado a Windows XP/2000 Professional mediante una cuenta de usuario de administrador? 	<p>→ Para instalar el controlador en Windows XP/2000 Professional, inicie sesión en Windows mediante una cuenta de usuario de administrador.</p>	
La impresora no responde a la orden de impresión del ordenador.	/	<p>→ Compruebe si el indicador ERROR de la impresora se ilumina o parpadea. De ser así, siga los procedimientos siguientes para tratar de solucionar el problema:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Apague la impresora y a continuación, enciéndala. 2 Desconecte el adaptador de alimentación de ca de la impresora. 3 Espere entre 5 y 10 segundos y, a continuación, vuelva a conectar el adaptador de ca. 4 Reinicie el ordenador. <p>Si no se resuelve el problema, póngase en contacto con su distribuidor Sony o con el servicio de asistencia técnica de Sony.</p>	
		<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se muestra un mensaje de error que indica que se ha detectado un error en la salida de los documentos a través de USB? 	<p>→ Desconecte el cable USB y vuelva a conectarlo.</p>
		<ul style="list-style-type: none"> • ¿Hay una cámara digital compatible con PictBridge conectada a la impresora? 	<p>→ No se pueden conectar una cámara digital compatible con PictBridge y el ordenador simultáneamente a la impresora. Retire el cable del conector PICTBRIDGE y vuelva a conectar el ordenador a la impresora.</p>

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
<p>La imagen se imprime con márgenes, aunque seleccione una impresión sin márgenes.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está utilizando un software de aplicación distinto de PictureGear Studio? 	<p>→ Si utiliza una aplicación distinta de PictureGear Studio, es posible que se imprima una imagen con márgenes, aunque seleccione una impresión sin márgenes. Si esto sucede, realice uno de los procedimientos siguientes para imprimir una imagen sin márgenes:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Si puede ajustar la superficie de impresión desde la aplicación, ajuste la imagen para que se imprima completamente dentro de la superficie de impresión, aunque se imprima más allá de la superficie. – Ajuste un valor más elevado en el cuadro de texto “Aumentar/Reducir” en la ficha “Papel/Salida” del cuadro de diálogo “Propiedades de DPP-FP30” (→ página 28). – Si después de ajustar un valor mayor siguen apareciendo los márgenes en las partes inferior y derecha de las imágenes impresas, marque “Referencia izquierda”.
<p>Una imagen no se imprime en los colores correctos.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se ha activado la opción “Exif Print” en la ficha “Gráfico” del cuadro de diálogo “Propiedades de DPP-FP30”? • ¿Se ha activado la opción “ICM” en la ficha “Gráfico” del cuadro de diálogo “Propiedades de DPP-FP30”? 	<p>→ El ajuste Exif Print de la sección “Reproducción color/Calidad imagen” sólo admite PictureGear Studio. Para imprimir con otra aplicación, desactive la opción “Exif Print”.</p> <p>→ El ajuste ICM sólo es válido si se utiliza una aplicación compatible con ICM. Verifique que el software de aplicación que utiliza es compatible con ICM.</p>
<p>La imagen de vista previa no refleja los ajustes de impresión de la ficha “Gráfico” del cuadro de diálogo “Propiedades de DPP-FP30”.</p>		<p>→ Los ajustes de impresión se establecen para la impresora y no afectan a la imagen de vista previa.</p>
<p>La cantidad de impresiones especificada en la ficha “Papel/Salida” del cuadro de diálogo “Propiedades de DPP-FP30” no tiene efecto.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está utilizando PictureGear Studio? 	<p>→ Ajuste la cantidad de impresiones desde el cuadro de diálogo “Imprimir” de PictureGear Studio. El ajuste de la cantidad de impresiones en la ficha “Papel/Salida” del controlador de la impresora no tiene efecto.</p> <p>→ En función de la aplicación que utilice, es posible que el ajuste de la cantidad de impresiones de dicha aplicación tenga prioridad sobre el ajuste que se especifica en el cuadro de diálogo del controlador de impresora.</p>

Impresión

Al colocar papel de impresión en la bandeja de papel e iniciar la impresión, puede producirse un error de alimentación del papel: la impresora no carga el papel, la impresora carga el papel superpuesto o la impresora carga el papel diagonalmente. Si esto ocurre, compruebe los elementos que aparecen en el siguiente problema, “No hay alimentación de papel”.

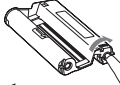
Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
No hay alimentación de papel.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está el papel de impresión debidamente cargado en la bandeja? 	<p>→ Si el papel de impresión no se ha cargado correctamente, es posible que se produzcan fallos en la impresora. Compruebe lo siguiente:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ¿Se ha cargado el conjunto correcto de papel y cartucho de impresión? (→ página 8) • ¿Ha colocado una cantidad de papel que supera el límite de la bandeja de papel? (→ página 10) • ¿Ha ajustado el adaptador de bandeja de acuerdo con el tamaño del papel de impresión que está utilizando? (→ página 10) • ¿Ha aflojado adecuadamente el papel de impresión? • ¿Ha plegado o doblado el papel de impresión antes de realizar la impresión? <p>→ Si el papel de impresión se agota durante la impresión continua o si se imprime sin papel en la bandeja, se ilumina el indicador ERROR de la impresora. Coloque el papel de impresión sin apagar la impresora y reanude la impresión.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Utiliza papel de impresión que no está diseñado para la impresora? 	<p>→ Utilice el papel de impresión diseñado para la impresora. Si utiliza papel que no es compatible, es posible que se produzcan fallos en la impresora. (→ página 8)</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Está atascado el papel de impresión? 	<p>→ Si la impresora no puede cargar el papel de impresión, el indicador ERROR parpadea rápidamente. Retire la bandeja del papel y compruebe si se ha atascado el papel. (→ página 41)</p>
El papel de impresión sale de su posición durante la impresión.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se encuentra en pleno proceso de impresión? 	<p>→ Puede que el papel de impresión sobresalga varias veces durante la impresión. No toque ni tire del papel saliente. Espere a que el papel de impresión se expulse una vez finalizada la impresión. Asegúrese de dejar suficiente espacio libre detrás de la impresora durante la impresión.</p>

Resultados impresos

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
La calidad de las imágenes impresas es inferior.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Ha impreso datos de imagen de vista previa? 	<p>→ Cuando una cámara digital guarda una imagen, puede guardarse una vista previa de la misma junto con las imágenes principales. La calidad de impresión de las imágenes de vista previa será inferior a la de las imágenes principales. Observe que si borra las imágenes de vista previa, puede que se dañen los datos de las imágenes principales.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se ha acumulado polvo en el cartucho de impresión? 	<p>→ Limpie la parte de plástico del cartucho de impresión y elimine el polvo.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se han acumulado polvo o huellas dactilares en la superficie impresa? 	<p>→ No toque la superficie de impresión (el lado brillante sin impresión). Las huellas dactilares en la superficie de impresión pueden causar una impresión imperfecta.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Ha utilizado papel impreso usado? 	<p>→ No imprima sobre papel de impresión usado. Si se imprime dos veces una imagen en el mismo papel, la imagen impresa no aparecerá más gruesa. De lo contrario, podría dañar la impresora.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Ha utilizado una cámara digital compatible con AdobeRGB, no compatible con DCF 2.0, para capturar una imagen en el modo AdobeRGB? 	<p>→ Un archivo de imagen AdobeRGB compatible con DCF 2.0 pasará por un proceso de corrección de colores, pero uno que no sea compatible con DCF 2.0 se imprimirá en colores borrosos y sin corrección de dichos colores.</p> <p>¿Qué es AdobeRGB?</p> <p>AdobeRGB es un espacio de color que Adobe System Incorporated emplea y utiliza como ajuste predeterminado para el software de procesamiento de imágenes, incluido Adobe Photoshop. AdobeRGB, un espacio de color opcional extendido con DCF 2.0, determina los rangos de colores que generalmente se utilizan en el sector de la imprenta.</p> <p>Para saber si una cámara digital admite o no AdobeRGB, consulte el manual de instrucciones de dicha cámara.</p>

Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
La calidad de imagen y los colores de la imagen de vista previa que aparecen en la pantalla son distintos a los de la imagen impresa.	/	→ Debido a las diferencias existentes entre el método de fósforo o los perfiles de cada monitor o pantalla LCD, considere la imagen que se muestra en pantalla sólo como una referencia.
La imagen no se puede imprimir completamente en la superficie de impresión.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿El formato de la imagen es el correcto? 	→ Dependiendo del tipo de cámara digital que utilice, el formato de la imagen grabada varía. Por lo tanto, la imagen puede que se imprima sin cubrir toda el área de impresión.
Al imprimirse, la imagen se alarga horizontalmente.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Ha girado la imagen o añadido algún otro proceso? 	→ Dependiendo del tipo de cámara digital que utilice, la imagen se puede alargar verticalmente si se ha girado o procesado utilizando la cámara digital. No se debe a algún problema de la impresora sino a que la imagen se ha reescrito con la cámara digital.

Otros

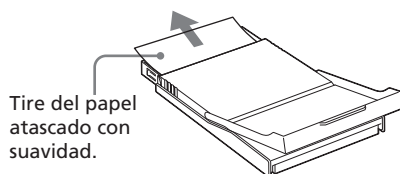
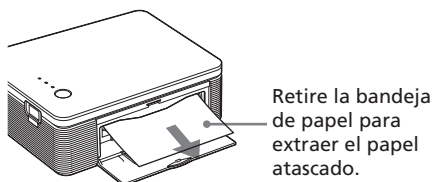
Problema	Compruebe lo siguiente	Causa/soluciones
No se puede insertar con facilidad el cartucho de impresión.	/	<p>→ Si el cartucho de impresión no encaja en su sitio, extráigalo y vuelva a insertarlo.</p> <p>Si la cinta de tinta no está suficientemente tensa como para cargarse correctamente, bobínela en el sentido de la flecha para tensarla. (→ página 10)</p> 
No se puede retirar el cartucho de impresión.	/	<p>→ Mantenga la bandeja de papel en su sitio y apague y vuelva a encender el botón STANDBY. Tras detenerse el movimiento inicial, intente retirar el cartucho. Si esto no resuelve el problema, póngase en contacto con el servicio de asistencia técnica de Sony o con su distribuidor Sony.</p>
No se expulsa el papel de impresión.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Parpadea rápidamente el indicador ERROR? 	<p>→ Apague la impresora con el papel y el cartucho de impresión cargados. Si no es posible extraer el papel atascado, consulte “Si se producen atascos de papel” (→ página 41) y extraiga el papel atascado de la impresora.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Se ilumina el indicador ERROR? 	<p>→ Extraiga el papel de impresión y reanude la impresión. Si no es posible extraerlo, proceda como se indica en “Si se producen atascos de papel” (→ página 41) y extraiga el papel atascado de la impresora.</p>
La impresión se detiene en pleno proceso.	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Parpadea rápidamente el indicador ERROR? 	<p>→ Atascos de papel. Consulte “Si se producen atascos de papel” (→ página 41) y extraiga el papel atascado de la impresora. Si no es posible extraer el papel atascado, póngase en contacto con el servicio de asistencia técnica de Sony.</p>

Si se producen atascos de papel

Si se produce un atasco de papel, el indicador ERROR se ilumina o parpadea rápidamente y se detiene la impresión.

Si el indicador ERROR se ilumina, extraiga el papel y reanude la impresión.

Si el indicador ERROR parpadea rápidamente, apague la impresora con el papel y el cartucho de impresión cargados. A continuación, vuelva a encender la impresora. Cuando finalice el proceso de carga inicial de la impresora, extraiga la bandeja de papel de la misma. Compruebe si hay papel atascado en la bandeja de salida o en la ranura de alimentación de la impresora y, en caso de haberlo, retírelo.



Nota

Si no es posible extraer el papel atascado, póngase en contacto con su distribuidor o el servicio de asistencia técnica de Sony.

Para apagar la impresora

Mantenga pulsado STANDBY durante más de un segundo hasta que el indicador STANDBY se ilumine en rojo.

Página principal de atención al cliente

La información de asistencia más reciente está disponible en las siguientes direcciones de páginas Web:

Para los clientes de EE.UU.:

[http://www.sel.sony.com/
SEL/service/conselec/](http://www.sel.sony.com/SEL/service/conselec/)

Para los clientes de Canadá:

<http://www.sony.ca/service>

Para los clientes de Europa:

[http://www.sonydigitallink.com/
index/index.asp](http://www.sonydigitallink.com/index/index.asp)

Para los clientes de Singapur:

<http://www.css.ap.sony.com>

Precauciones

Seguridad

- Procure no colocar ni dejar caer objetos pesados sobre el cable de alimentación, ni dañarlo de forma alguna. No utilice nunca la impresora con un cable de alimentación dañado.
- Si cae algún objeto sólido o líquido en la unidad, desenchúfela y haga que sea revisada por un técnico especializado antes de proseguir con su uso.
- No desmonte nunca la impresora.
- Para desconectar el cable de alimentación, tire del enchufe. Nunca debe tirar del cable de alimentación.
- Cuando no vaya a utilizar la impresora durante un tiempo prolongado, desconecte el cable de alimentación de la toma de pared.
- No maneje la impresora con brusquedad.
- Para reducir el riesgo de descarga eléctrica, desenchufe siempre la impresora de la toma eléctrica antes de limpiarla o repararla.

Instalación

- No instale la impresora en lugares expuestos a:
 - vibraciones
 - mucha humedad
 - polvo excesivo
 - luz solar directa
 - temperaturas extremadamente altas o bajas

- No utilice equipos eléctricos cerca de la impresora. Ésta no funcionará correctamente en campos electromagnéticos.
- No coloque objetos pesados sobre la impresora.
- Deje suficiente espacio alrededor de la impresora de forma que los orificios de ventilación no queden bloqueados. El bloqueo de dichos orificios puede causar un recalentamiento interno.
- Deje suficiente espacio detrás de la impresora. Si no hay espacio suficiente, la impresión no se llevará a cabo correctamente o podría ocasionar algún problema.

Adaptador de alimentación de ca

- Asegúrese de utilizar el adaptador de alimentación de ca suministrado con la impresora. No utilice otros adaptadores de alimentación de ca, ya que ello podría provocar problemas de funcionamiento.
- No utilice un transformador eléctrico (convertidor de viaje), ya que podría provocar sobrecalentamientos o problemas de funcionamiento.
- En caso de que el cable del adaptador de ca esté desconectado o dañado, abandone totalmente su uso, pues estos problemas podrían suponer un peligro.

Condensación de humedad

Si traslada la impresora directamente de un lugar frío a uno cálido o si la instala en una sala extremadamente cálida o húmeda, puede condensarse humedad en su interior. En tales casos, es posible que la impresora no funcione correctamente y que se produzcan fallos de funcionamiento si continúa utilizándola. Si se condensa humedad, desenchufe el cable de alimentación de ca de la impresora y no la utilice durante al menos una hora.

Transporte

Cuando vaya a transportar la impresora, extraiga el cartucho de impresión, la bandeja del papel y el adaptador de alimentación de ca de la impresora y coloque dicha impresora junto con sus periféricos en la caja original con el embalaje de protección.

Si ya no dispone de la caja original ni de los materiales de embalaje, utilice materiales similares con el fin de que la impresora no se dañe durante el transporte.

Limpieza

Limpie la unidad, el panel y los controles con un paño seco y suave, o con un paño suave ligeramente humedecido con una solución detergente poco concentrada. No utilice ningún tipo de disolvente como, por ejemplo, alcohol o bencina, ya que podría dañar el acabado.

Restricciones sobre duplicaciones

Si duplica documentos con la impresora, preste especial atención a la siguiente información:

- La duplicación de billetes de banco, monedas o valores está prohibida por la ley.
- La duplicación de certificados en blanco, licencias, pasaportes, valores privados o sellos postales sin utilizar también está prohibida por la ley.
- Los programas de televisión, películas, cintas de vídeo, retratos de terceros y demás materiales pueden estar protegidos por derechos de autor. La impresión de vídeo no autorizada de tales materiales puede infringir lo establecido por las leyes de derechos de autor.

Especificaciones

■ Impresora

Método de impresión

Impresión por sublimación de tinta
(paso de amarillo/magenta/cián 3)

Resolución

300 ppp x 300 ppp

Procesamiento de imágenes por punto

256 niveles (8 bits para cada amarillo/
magenta/cián), aprox. 16 770 000 colores

Tamaño de impresión

Tamaño tarjeta postal (10 x 15 cm):
101,6 x 152,4 mm (máximo, sin
márgenes)

Tamaño 9 x 13 cm*1:

89 x 127 mm (máximo, sin márgenes)

Tiempo de impresión (por hoja)

Tamaño tarjeta postal (10 x 15 cm):
aprox. 90 segundos

Tamaño 9 x 13 cm*1: aprox. 80 segundos
(sin incluir el tiempo para el
procesamiento y la transferencia de datos
del ordenador o de la cámara digital)

Conectores de entrada/salida

Conector USB (1)

Conector PICTBRIDGE (1)

Formatos de archivo de imagen compatibles*2

JPEG: compatible con DCF*3 2.0,
compatible con Exif*4 2.21

Número máximo de píxeles utilizables

JPEG: 10 000 (H) x 7 500 (V) puntos

Cartucho de impresión/Papel de impresión

Consulte "Preparación del paquete de
impresión (no suministrado)" en la página 8.

Requisitos de alimentación

Toma DC IN, cc de 24 V

(En modo en espera, menos de 1 W)

Temperatura de funcionamiento

de 5 °C a 35 °C

Dimensiones

Aprox. 175 x 60,5 x 137 mm
(an/al/prf, excluyendo las partes
salientes) (400 mm de profundidad
cuando la bandeja de papel está
instalada.)

Peso

Aprox. 950 g

(excluyendo los 100 g de la bandeja de
papel)

Accesorios suministrados

Consulte "Comprobación del contenido
del paquete" en la página 7.

■ Adaptador de alimentación de ca

Requisitos de alimentación

De 100 a 240 V de ca, 50/60 Hz, de 1,5 a
0,75 A

Voltaje de salida nominal

24 V de cc, 2,2 A

Temperatura de funcionamiento

De 5 °C a 35 °C

Dimensiones

Aprox. 60 x 30,5 x 122 mm
(an/al/prf, sin incluir las partes
salientes)

Peso

Aprox. 305 g

El diseño y las especificaciones están sujetos a
cambios sin previo aviso.

*1: En algunas regiones, el papel de impresión
de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

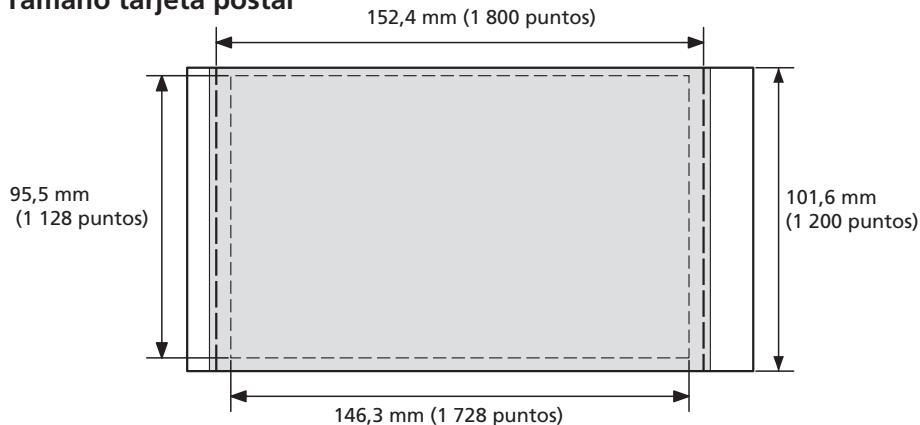
*2: Algunos tipos de archivo no son
compatibles.

*3: "DCF" significa Norma de diseño para el
sistema de archivos de cámaras.

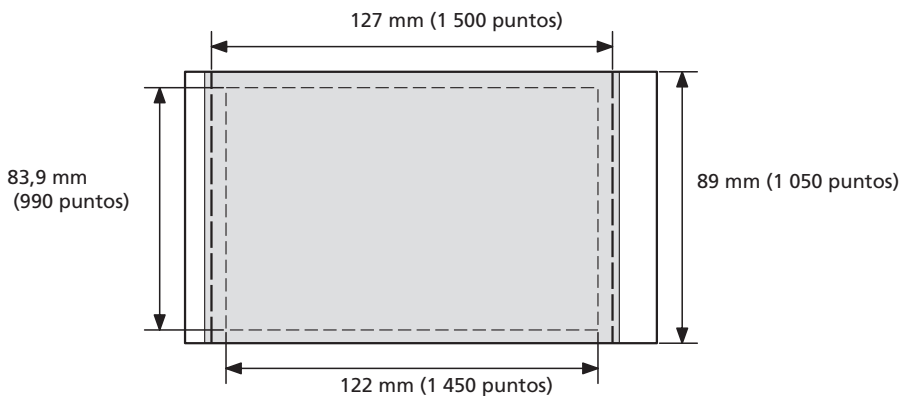
*4: "Exif" es un formato de archivos de
imágenes que incluye datos de imágenes
y datos de miniaturas para su
visualización, la fecha y las condiciones
en que se tomó la imagen.

Superficie de impresión

Tamaño tarjeta postal



Tamaño 9 x 13 cm






Las ilustraciones anteriores corresponden a la impresión de una imagen con un formato su/ 2:3.

La superficie de impresión varía entre una impresión con márgenes y una sin márgenes.

Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

-  Superficie de impresión con márgenes
-  Superficie de impresión sin márgenes
-  Perforaciones

Glosario

Auto Fine Print 3 (Impresión fina automática 3)

Esta función corrige automáticamente la calidad de la imagen para que se puedan imprimir fotografías más claras, con más color y de mayor belleza. Es especialmente efectiva para imágenes oscuras y con poco contraste. Las imágenes se corrigen para reproducir el color natural de la piel, un verde de las hojas de los árboles muy vivo o el azul claro del cielo.

DCF (Norma de diseño para el sistema de archivos de cámaras)

Es el estándar especificado por la JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) para mantener la compatibilidad y la posibilidad de intercambio de archivos entre las cámaras digitales y los productos asociados.

Exif 2.21 (Exif Print)

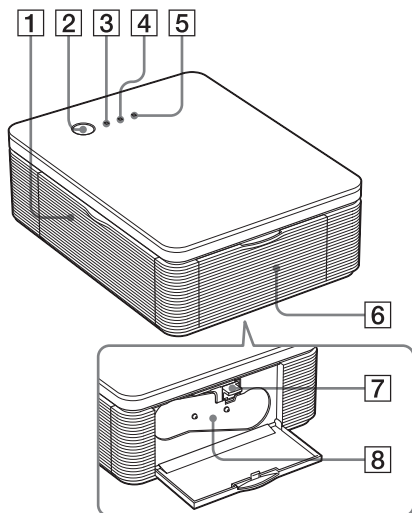
Exif (formato de archivo de imagen intercambiable para cámaras digitales) Print es un estándar internacional para la impresión de fotografías digitales. Una cámara digital compatible con Exif Print almacena los datos relativos a las condiciones de toma en el momento en que se capta cada imagen. La impresora utiliza los datos de Exif Print almacenados en cada uno de los archivos de imagen para garantizar que la impresión final es lo más parecida posible a la toma original^{*1}.

*1 Si la función "Auto Fine Print 3" está activada y se toma una imagen (archivo JPEG) con una cámara digital compatible con Exif Print (Exif 2.21), la imagen se ajustará automáticamente en una calidad de imagen óptima y se imprimirá.

PictBridge

Estándar especificado por la Camera & Imaging Products Association que permite conectar una cámara digital compatible con PictBridge directamente a la impresora sin necesidad de conectar un ordenador. De este modo, se puede imprimir directamente al momento.

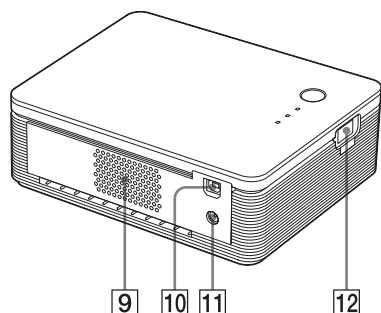
Identificación de las piezas



Para obtener más información, consulte las páginas que se indican entre paréntesis.

Impresora

- 1 Tapa del compartimiento de la bandeja del papel (página 12)**
- 2 Botón STANDBY (páginas 13 y 18)**
 - Para encender la impresora, pulse STANDBY para poner el indicador STANDBY en verde.
 - Para apagar la impresora, mantenga pulsado STANDBY durante más de un segundo hasta que el indicador STANDBY se ilumine en rojo.
- 3 Indicador STANDBY (página 13 y 18)**
 - Se ilumina en rojo: La impresora se encuentra en el modo en espera.
 - Se ilumina en verde: La impresora está encendida.
 - Parpadea en verde: La impresión está en proceso.
- 4 Indicador PICTBRIDGE (página 14)**
 - Se ilumina: La impresora se conecta a una cámara digital compatible con PictBridge.
 - Parpadea: Se ha conectado un dispositivo no compatible con la función PictBridge. O bien, la imagen que debe imprimirse está dañada.
- 5 Indicador ERROR (páginas 9, 35, 37, 41)**
 - Se ilumina: La bandeja de papel no está insertada. No hay papel de impresión en la bandeja. El papel se atasca en la impresora. Se está agotando el papel de impresión.
 - Parpadea lentamente: Se agota el cartucho de impresión. No hay ningún cartucho de impresión insertado.
 - Parpadea rápidamente: El papel está atascado. Ocurre algún problema de funcionamiento con la impresora.
- 6 Tapa del compartimiento de cartuchos (página 9)**
- 7 Palanca de expulsión del cartucho de impresión (página 9)**



8 Cartucho de impresión

(No suministrado)

9 Orificios de ventilación

10 **ψ Conector USB (página 19)**

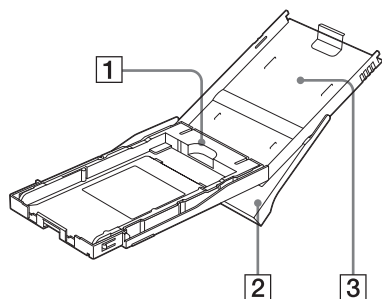
Debe conectarse al conector USB del ordenador.

11 Toma DC IN (páginas 13 y 18)

Conecte aquí el adaptador de alimentación de ca suministrado y, a continuación, conecte dicho adaptador a la toma de pared mediante el cable de alimentación de ca.

12 Conector PICTBRIDGE (página 14)

Conecte aquí la cámara digital compatible con PictBridge.



Bandeja del papel

1 Adaptador de bandeja (página 11)

Utilice el adaptador sólo cuando deba cargar papel de 9 x 13 pulgadas de tamaño en la bandeja del papel.

Nota

En algunas regiones, el papel de impresión de tamaño 9 x 13 cm no se vende.

2 Bandeja de salida de papel (página 10)

3 Tapa de la bandeja del papel (página 10)

Índice

Símbolos

9 x 13 cm de tamaño 8

A

Accesorios suministrados 7

Adaptador de alimentación de ca 7, 13, 18

Ajuste de impresión 30

Aumentar/Reducir 28

Atascos de papel 41

B

Bandeja del papel 10, 48

C

Cable de alimentación de ca 7, 13, 18

Calidad de la imagen 28, 30

Características 6

Cartucho de impresión 8, 9

Condensación de humedad 43

Conectar

A la toma de ca 13, 18

Cámara digital compatible con PictBridge 14

Ordenador 19

Conector USB 19

D

DCF (Norma de diseño para el sistema de archivos de cámaras) 46

Descripción general 5

Desinstalar

Controlador de la impresora 20

Picture Gear Studio 24

Detener la impresión 31

E

Exif Print 6, 27, 29, 46

F

Flujo de operaciones 5

I

ICM 29

Impresión con márgenes/sin márgenes 27

Impresión fina automática 3 6, 46

Imprimir

Desde una cámara compatible con PictBridge 13

Desde un ordenador 25

Indicador ERROR 9, 35, 37, 41

Indicador PICTBRIDGE 14

Indicador STANDBY 13, 18

Insertar

Cartucho de impresión 9

Instalar

Controlador de la impresora 16

Picture Gear Studio 22

Requisitos del sistema 15

L

Limpieza

Partes externas de la impresora 43

M

Modo PC 5, 19

Modos de funcionamiento 5

O

Orientación 27

P

Palanca de expulsión 9

Papel de impresión 8, 11

Paquete de impresión 8

PictBridge 5, 13, 46

R

Reducción del fenómeno de ojos rojos 29

Requisitos del sistema 15

Restricciones de copia 43

S

Solución de problemas 33

Super Coat 2 6

Superficie de impresión 11, 38, 45

T

Tamaño del papel 8, 27

Tamaño tarjeta postal 8

Tapa del compartimiento de cartuchos 9

Toma DC IN 13, 18

Transporte 43

V

Vista previa 31

